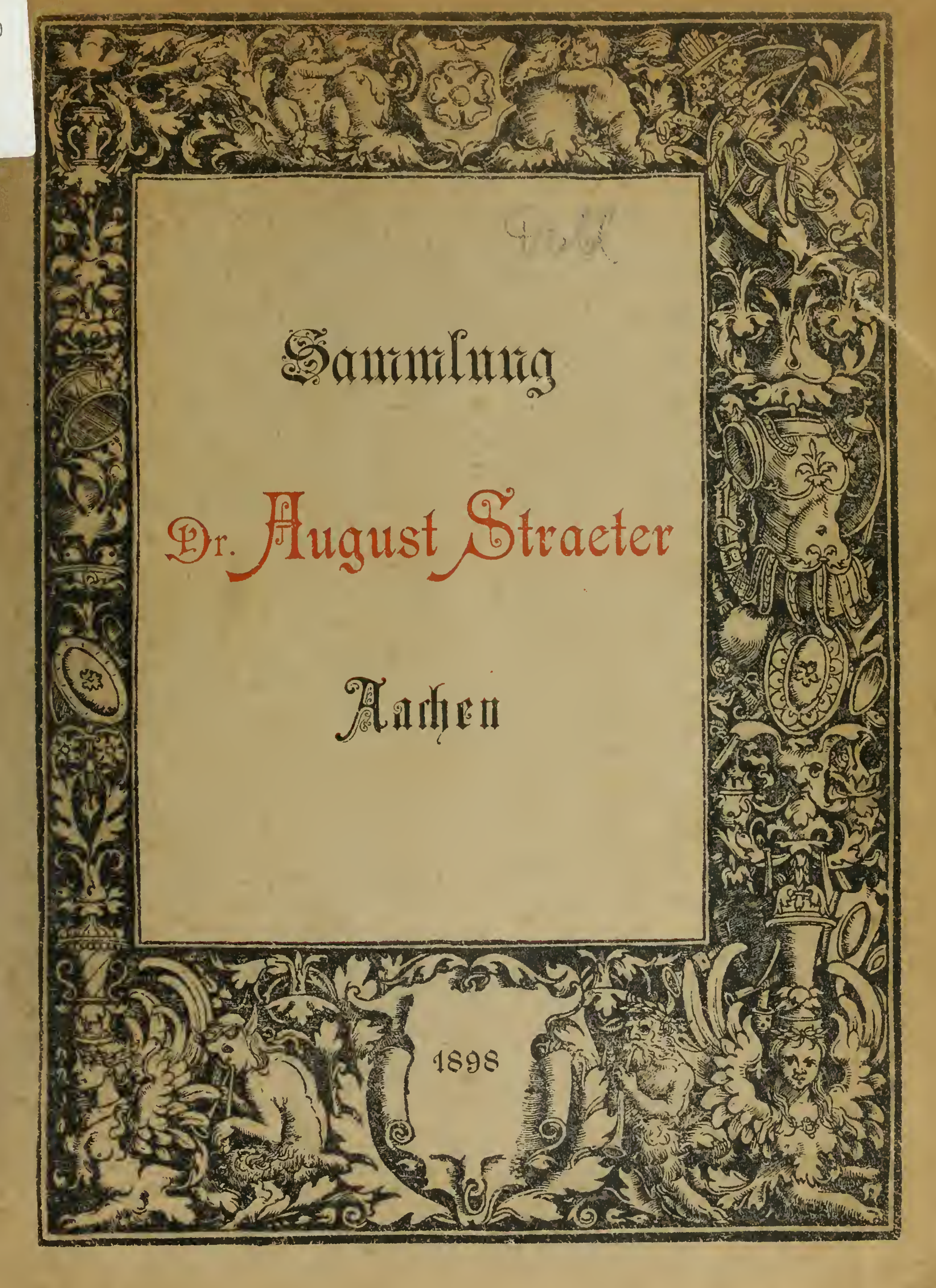
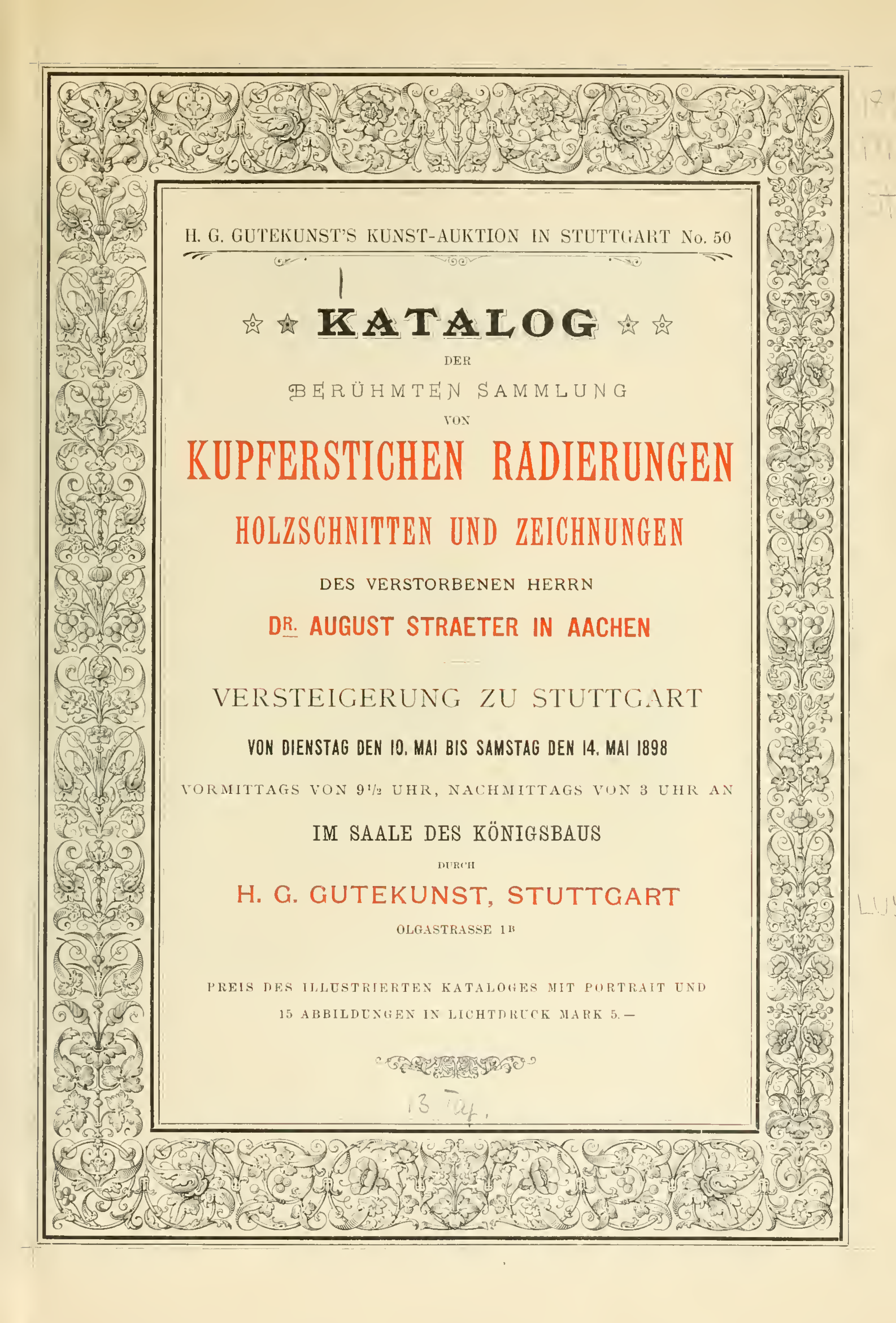

Sammlung
Dr. August Straeter
Aachen
1898





Dr. August Straeter.



H. G. GUTEKUNST'S KUNST-AUKTION IN STUTTGART No. 50

KATALOG

DER

BERÜHMTEN SAMMLUNG

VON

KUPFERSTICHEN RADIERUNGEN

HOLZSCHNITTEN UND ZEICHNUNGEN

DES VERSTORBENEN HERRN

DR. AUGUST STRAETER IN AACHEN

VERSTEIGERUNG ZU STUTTGART

VON DIENSTAG DEN 10. MAI BIS SAMSTAG DEN 14. MAI 1898

VORMITTAGS VON 9½ UHR, NACHMITTAGS VON 3 UHR AN

IM SAALE DES KÖNIGSBAUS

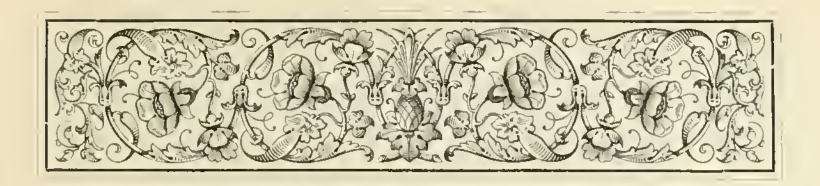
DURCH

H. G. GUTEKUNST, STUTTGART

OLGASTRASSE 1B

PREIS DES ILLUSTRIERTEN KATALOGES MIT PORTRAIT UND 15 ABBILDUNGEN IN LICHTDRUCK MARK 5.—

13 Taf.



Vorwort.

Am 13. Februar v. J. starb zu Aachen im 86. Lebensjahre Dr. August Sträter, und mit ihm ist einer der letzten Vertreter, wenn nicht der letzte jener Kupferstichsammler grossen Stiles in Deutschland zu Grabe getragen worden, die ihren Stammbaum direkt auf die vornehmen Kunstfreunde des vorigen Jahrhunderts zurückführen durften. Seine Kupferstichsammlung zählt zu den besten und gewähltesten in Deutschland, und wenn er sie auch seit Jahren nicht mehr wesentlich bereicherte, so war es dem intimeren Kreise der Kunstfreunde wohl bekannt, dass sie das Beste enthält, was um die Mitte unseres Jahrhunderts an kostbaren Abdrücken besonders der grossen niederländischen Radierer: Rembrandt, Ostade, Ruisdael, Potter, Berghem, Everdingen, Waterloo auf den Markt gekommen war. Die Perlen der Sträter'schen Sammlung stammen aus den Auktionen Verstolk van Soelen, Six, Alferoff, Galichon, Guichardot, Firmin-Didot, Heimsoeth, Hebich, Buccleuch, Seymour Haden, Mitchell und Holford.

Dr. Sträter wurde am 13. Juni 1810 zu Rheine in Westfalen geboren. Er entstammte einer begüterten Kaufmannsfamilie, die ein Zweiggeschäft in Amsterdam besass. Von dort kam eine Reihe alter Gemälde und Stiche in das elterliche Haus, die das Interesse des Kindes für Kunst weckten und seine Neigung schon damals gerade

auf das Gebiet der holländischen Kunst des 17. Jahrhunderts lenkten. Noch während seiner Studienzeit unternahm er in den Jahren 1829 und 1831 Kunstreisen nach Italien. — Als thätigem Mitglied der Allgemeinen deutschen Burschenschaft in Bonn und Heidelberg drohte ihm ein politischer Prozess, dem er sich im Jahre 1832 durch die Flucht entzog, um sich dann etwa sechs Jahre lang in Paris, Wien, London und Amsterdam an dortigen Kliniken weiter für seinen Beruf auszubilden. 1838 begnadigt, liess er sich ein Jahr später als praktischer Arzt in Aachen nieder, wo er fast sechs Dezennien, bis zu seinem Tode blieb, nur seinem Berufe und der Kunst lebend. Im Jahre 1851 vermählte er sich mit Bertha von Forckenbeck, einer Cousine des nachmaligen Reichstagspräsidenten und späteren Oberbürgermeisters von Berlin, die ihm 1891 im Tode voraufging. Vier Kinder, zwei Söhne und zwei Töchter, sind dieser glücklichen Ehe entsprossen. Innige Freundschaft verband Sträter mit einem anderen bekannten Aachener Kunstfreund: Barthold Suermondt, ebenso mit Rigal, Dutuit und dem unvergesslichen Liphart, den er noch 1885 als Fünfundsiebzigjähriger gelegentlich einer Reise durch Italien in Florenz besuchte.

Dr. Sträter war eine schlichte, kernige Natur von einfachen Lebensgewohnheiten und einer fast rührenden Anspruchslosigkeit. Bis in sein hohes Alter hielt er an streng geregelter Tageseinteilung fest und predigte gern seine Grundsätze, denen er eine allerdings schier unerschütterliche Gesundheit verdankte. Seine grösste Freude war, gleichgesinnte Kunstfreunde, die der Weg durch Aachen führte, in den behaglichen Räumen seines stillen Hauses in der Aureliusstrasse zu sehen und ihnen in dem kleinen, nach dem Garten gelegenen Arbeitsstübchen die Schätze seiner Sammlung zu zeigen. Dann nahm er leuchtenden Auges eine Mappe nach der anderen aus dem feuerfesten Schrank und wusste bei jedem Blatt zu erzählen, wo er es erworben, was er dafür bezahlt, und in welcher Sammlung es annähernd so schön wie bei ihm vorhanden sei. Auch pflegte er gern bei einzelnen seiner Lieblingsblätter kleine Anekdoten zum besten zu geben oder schelmische Fragen zu stellen, die er dann mit der stereotypen Wendung: „Das wissen Sie nicht? — Nun, das will ich Ihnen sagen!“ alsbald beantwortete. Und an die harmlosen Geschichtchen

vom Kampf in der Luft auf Dürer's Eustachius und seinen geheimnisvollen Beziehungen zur Darstellung oder vom „Mosterdpöttje" bei Rembrandt's Landschaft mit der Brücke glaubte er felsenfest. Wer hätte auch einen Zweifel zu äussern gewagt, wenn einen der alte Herr dabei so unschuldig aus seinen blauen Kinderaugen ansah? Ich erinnere mich noch mit Vergnügen, wie ich einmal — es war im Sommer 1889 — mit ihm an einer der Grachten in Leyden spazieren ging, und er, plötzlich stehen bleibend, auf die Sonnenflecken unter den hochstämmigen Ulmen am Wasser zeigte: hier habe der kleine Rembrandt auf den Steinen gespielt und die ersten „Helldunkel-Eindrücke" empfangen. Es war, als ob er dabei gewesen und es mit eigenen Augen gesehen hätte. Man musste es einfach glauben.

Obigem treffenden Lebensabriss aus der Feder des Herrn Prof. Dr. Max Lehrs, den wir mit des Letzteren und des Verlegers Erlaubnis dem Beiblatt der Zeitschrift für bildende Kunst (Kunst-Chronik. 8. Jahrgang, Nr. 24) im Auszug entnehmen, fügen wir hinsichtlich der Sammlung selbst noch einige kurze, orientierende Mitteilungen bei.

Es lag von vorneherein nicht in Dr. Sträter's Absicht, in seiner Sammlung — deren Anfänge, um dies hier beiläufig zu bemerken, in die dreissiger Jahre zurückreichen — ein Bild der Leistungen aller Zeiten und Schulen zu vereinigen, sondern er wollte nur diejenigen Meister in erster Linie berücksichtigen, welche seinem persönlichen Empfinden und seinem künstlerischen Geschmack am besten zusagten, und dies waren hauptsächlich die beiden grossen Meister des Grabstichels bezw. der Holzschneidekunst im 15. und 16. Jahrhundert, Martin Schongauer und Albrecht Dürer, sowie vor allen der Magier der Radiernadel, Rembrandt. Um diese gruppieren sich dann die Werke von Claude Lorrain, Lucas von Leyden, Everdingen — das Werk des letzteren in geradezu einziger Schönheit und Vollständigkeit —, sowie diejenigen der besten holländischen Künstler des 17. Jahrhunderts: Bega, Berghem, Both, Dujardin, Van Dyck, Neyts, Ostade, Potter, Roos, Ruisdael, Verboom, Van de Velde, Vlieger, Visscher, Waterloo, Zeeman u. a. Ein ziemlich beschränkter Kreis, könnte man sagen; dafür aber ist es Dr. Sträter gelungen, was nur wenige Sammler

von sich rühmen können, nämlich diese Meister in ihren besten Werken und in Drucken von einer nahezu ganz gleichmässigen Vorzüglichkeit zu vereinigen, so dass seine Sammlung, was hervorragende Schönheit und tadellose Erhaltung der Blätter betrifft, wohl von keiner öffentlichen oder privaten übertroffen, ja nur erreicht wird. Mit Rücksicht hierauf können wir auch füglich davon absehen, einzelne Blätter herauszugreifen und an dieser Stelle, wie sonst üblich, besonders namhaft zu machen.

Was die Zeichnungen anlangt, so gilt auch von diesen in jeder Beziehung das von den Kupferstichen Gesagte.

Schliesslich bemerken wir noch auf besonderen Wunsch der Erben, dass die Sammlung so verkauft wird, wie sie von Dr. Sträter hinterlassen worden ist, und dass der Auktionskatalog keinerlei Beiträge von anderer Seite enthält, ausserdem trägt jedes einzelne Blatt den bekannten Sammlerstempel von Dr. Sträter.

H. G. G.

Auctions-Bedingungen.

Die Versteigerung geschieht gegen **sofortige** Zahlung in deutscher Reichswährung und unter dem üblichen Zuschlage von 5 % auf den Erstehungspreis.

Das geringste Gebot bis zu *M.* 50. ist 50 *ℳ*, von *M.* 50. an wird mit je *M.* 1. mindestens gesteigert.

Der Auktionator behält sich das Recht vor, mehrere Nummern zusammenzunehmen oder auch ausser der Reihenfolge des Kataloges zu versteigern.

Sollte sich beim Zuschlag eine Differenz wegen des letzten Gebotes ergeben, so wird die betreffende Nummer sofort wieder aufgethan.

Die Beschreibung der einzelnen Nummern ist eine möglichst genaue, doch werden Reklamationen innerhalb 14 Tagen nach der Auktion bei **brieflichen** Bestellungen berücksichtigt, nicht aber bei anwesenden Käufern, indem sämtliche Nummern am **Samstag den 7.** und **Montag den 9. Mai** in meinem Geschäftslokale, **Olgastrasse 1B**, zur Einsicht aufliegen.

Auswärtige Kunstfreunde wollen sich behufs event. Ansichtsendungen gefl. rechtzeitig an mich wenden, damit ich ihren Wünschen in möglichst umfassender Weise Rechnung tragen kann. Der Versandt geschieht nach beiden Richtungen für Rechnung und auf Gefahr des Bestellers.

Aufträge übernehmen die bekannten Buch- und Kunsthandlungen des In- und Auslandes, sowie der Unterzeichnete, welcher auch jede auf die Auktion bezügliche Auskunft bereitwilligst erteilt.

H. G. Gutekunst
Olgastrasse 1B
Stuttgart.

NB. Die geehrten Herren Kommittenden werden in ihrem eigenen Interesse dringend gebeten, ihre gefl. Aufträge möglichst frühzeitig einzusenden, nicht erst ganz kurz vor Beginn der Auktion oder während derselben, da bei verspätetem Eintreffen eine pünktliche und sorgfältige Ausführung der Aufträge kaum zu ermöglichen ist und ich keinerlei Garantie dafür übernehmen kann.

Verkaufs-Ordnung.

Dienstag den 10. Mai.

1—105. Van Aken. Bega. Beham. Berghem. Dürer (Kupferstiche) etc.
212—276. Dujardin. Dusart. Van Dyck.
426—462. Fyt. Gaillard. Claude Gellée.
642—682. Rembrandt.

Mittwoch den 11. Mai.

106—152. Dürer (Kupferstiche).
277—332. Everdingen. (Vergl. die Bemerkung auf S. 23.)
463—557. Goltzius. Leyden. Muller. Naiwincx. Ostade etc.
683—729. Rembrandt.

Donnerstag den 12. Mai.

153—211. Dürer (Holzschnitte).
925—949. Schongauer.
333—387. Everdingen.
558—598. Ostade.
730—797. Rembrandt.

Freitag den 13. Mai.

388—425. Everdingen.
599—641. Ostade. Potter etc.
798—861. Rembrandt.
1006—1034. Waterloo.
1076—1144. Zeichnungen.

Samstag den 14. Mai.

862—924. Rembrandt. Ribera. Ruisdael etc.
950—1005. Hercules Seghers. Van de Velde. Verboom. Cornelis Visscher. Vlieger etc.
1035—1075. Waterloo. Zeeman etc.
1145—1228. Zeichnungen.



Kupferstiche, Radierungen, Holzschnitte etc.

Jan van Aken.

40.– 1. Die Folge der Rheinlandschaften. B. 18—21. 4 Bl.
Vorzügliche, gleichmässige Abdrücke mit der Adresse von Clement de Jonghe, aber mit spitzen Plattenecken und den noch nicht gereinigten Plattenrändern. Mit Rand.

Heinrich Aldegrever.

95.– 2. Albrecht von der Helle. B. 186.
Superber Abdruck des ersten Zustandes mit dem Fehler DLR statt DER in der Unterschrift. Sammlung Knowles.

Albrecht Altdorfer.

30.– 3. Christus mit der Dornenkrone und die heilige Jungfrau. 1519. B. 9.
Ausgezeichneter, ganz früher Abdruck. Sammlung Kalle.

16.– 4. Die heilige Jungfrau mit dem Kinde und die heilige Anna. B. 14.
Klarer früher Abdruck.

33.– 5. Dasselbe Blatt.
Brillanter Abdruck.

Holzschnitte:

91.– 6. Ein Mönch vor dem Bilde der heiligen Jungfrau knieend. B. 49.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor der Verwendung zum Buche. Selten.

26.– 7. Die heilige Jungfrau stehend in reicher Umrahmung. B. 50.
Ausgezeichneter alter Abdruck.

208.– 8. Das grosse Taufbecken. B. 59.
Herrlicher früher Abdruck von der Schärfe einer Federzeichnung. ***Sehr selten.***

F. Barocci.

21.– 9. Christus erscheint dem heiligen Franziskus. B. 4.
Hauptblatt in prachtvollem Abdruck des ersten Zustandes. Sammlung Coppenrath.

Cornelis Bega.

27.– 10. Kopf einer alten Frau mit Pelzmütze. B. 4.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes von der grossen Platte.

35.– 11. Kopf eines lachenden Bauern, nach links. B. 6.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes. Sammlung Dumesnil.

45.– 12. Brustbild einer alten Frau, oval. B. 7.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor der Einfassung. Selten.

8.– 13. Stehender Bauer. B. 8.
Vortrefflicher Abdruck des ersten Zustandes mit ungereinigtem Hintergrund. Sammlung De Kat.

15.– 14. Stehender Mann, die Hand im Mantel. B. 10.
Ebenso.

57.– 15. Sitzende und rauchende Frau. B. 11.
Superber früher Abdruck mit den Aetzflecken im Rande.

73.– 16. Die Alte mit dem Topf. B. 12.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes von der ungereinigten Platte. Aus den Sammlungen Alferoff und Schlösser.

57.– 17. Der Raucher. B. 13.
Ebenso. Aus den Sammlungen Dumesnil und Schlösser.

31.– 18. Mann mit kurzem Rock und hoher Mütze. B. 15.
Vorzüglicher ganz früher Abdruck. Sammlung Marshall.

28.– 19. Der sitzende Trinker. B. 16.
Ausgezeichneter Abdruck eines unbeschriebenen ersten Zustandes vor den diagonalen Strichen auf der linken Schulter. Mit Rand. Sammlung Weber. ***Sehr selten.***

16.– 20. Der Bauer mit dem Hut in der Hand. Gegenstück. B. 17.
Brillanter früher Abdruck mit Grat. Sammlung Weber.

36.– 21. Die Frau mit dem Korb auf dem Kopfe. B. 18.
Superber Abdruck des ersten Zustandes mit dem links sichtbaren Stein.

13.– 22. Der Bauer am Fenster. B. 19.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes vor der Grabstichellage unten links durch den Namen.

105.– 23. Sitzender Bauer, seine Pfeife anzündend. B. 20.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes mit dünner Bordüre und viel Plattenschmutz. Mit Rand.

12.– 24. Das verliebte Paar. B. 25.
Brillanter Abdruck.

60.– 25. Der Sänger. B. 27.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes, von der unregelmässigen Platte, mit Rand. ***Sehr selten.***

31.– 26. Die Mutter mit ihrem Kinde. B. 28.
Superber früher Abdruck. Sammlung Kalle.

53.– 27. Die Familie im Zimmer. B. 30.
Ebenso.

151.– 28. Die Mutter im Wirtshause. B. 31.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes mit der weissen Stelle am rechten Auge der Frau. Mit Rand. Sammlung Jungmeister.

101.– 29. Die junge Wirtin, von einem Bauern geliebkost. B. 34.
Vorzüglicher Abdruck eines unbeschriebenen ersten Zustandes mit dem ganz leicht eingeritzten Namen von Bega links im Unterrande, auf Schellenkappepapier. ***Von grösster Seltenheit.***

Barthel Beham.

42.– 30. Amor als Postillon. B. 32.
Reizendes Blättchen in brillantem Abdruck. Selten.

31.– 31. Die Mutter mit den Kindern. B. 40.
Ebenso.

205.– 32. Kaiser Karl V. B. 60.
Hauptblatt in superbem Abdruck.

125.– 33. Kaiser Ferdinand I. B. 61.
Ebenso, vor der Adresse von Heyden.

Hans Sebald Beham.

31.– 34. Hiob und seine Freunde. B. 16.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor den Kräutern auf dem Bogen rechts.

35.– 35. Kleopatra, sitzend. B. 77.
Brillanter Abdruck.

50.– 36. Sitzender Satyr mit Leyer. B. 109.
Brillanter Abdruck.

54.– 37. Die junge Frau und der Tod. B. 149.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes. Sammlung Durazzo.

46.– 38. Zwei Paare von Hochzeitstänzern. B. 157 und 158. 2 Bl.
Ebenso. Aus den Sammlungen Gawet, Posonyi und Knowles.

34.– 39. Der Marktbauer und die Bauernfrau mit den Zwiebeln. B. 186 und 187. 2 Bl.
Ebenso.

32.– 40. Die Wetterbauern. B. 188 und 189. 2 Bl.
Ebenso.

15.– 41. Fahnenträger und Trommler. B. 199.
Vorzüglicher Abdruck.

31.– 42. Zwei Kinder auf chimärischen Tieren. B. 236.
Superber Abdruck des ersten Zustandes vor aller Retouche. Mit Rändchen.

83.– 43. Das Wappen mit dem Hahn. B. 256.
Ebenso. Aus den Sammlungen Böhm, Posonyi und Knowles.

Nicolas Berghem.

═ Die Zustände sind nach Dutuit bestimmt. ═

22.– 44. Die saufende Kuh. B. 1.
Vortrefflicher Abdruck des vierten Zustandes mit Schenck's Adresse und mit Rand. Sammlung Verstolk.

1325.– 45. Die drei ruhenden Kühe. B. 3.
Abdruck von einziger Schönheit und von tadelloser Erhaltung des zweiten Zustandes, *vor dem Namen, vor dem Schatten auf den Bergen im Hintergrund links und auf der kleinen Wolke, und vor den belichteten Stellen des Vordergrundes, die Arbeiten der kalten Nadel mit Grat und die Flecken auf der liegenden Kuh links sehr stark. Sammlung Delamotte Fouquet.* ***Zweifelsohne der schönste Druck, der von diesem Blatte existiert.***

920.– 46. Der Dudelsackbläser, genannt: Der Diamant. B. 4.
Herrlicher Abdruck des zweiten Zustandes vor dem Namen, mit Rand. *Oben im Rande ein kleines Risschen. Sammlung Delamotte Fouquet.* ***Aeusserst selten.***

630.– 47. Der Mann auf dem Esel, genannt: Die Perle. B. 5.
Abdruck von grösster Schönheit des zweiten Zustandes *vor der Ueberarbeitung des Himmels und mit schmutzigen Plattenrändern.* ***Aeusserst selten.***

34.– 48. Der flötende Hirte. B. 6.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes vor der Nummer und vor dem Aetzflecken links am Rande. Sammlung Alferoff.

15.– 49. Die ruhende Herde. B. 10.
Vortrefflicher Abdruck mit Rand. Sammlung Kalle.

11.– 50. Der Uebergang über den Bach. B. 12.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes vor der Nummer und vor der Adresse von Goos. Mit breitem Rand.

51.– 51. Aus der Folge der Kühe. B. 23, 24 und 25. 3 Bl.
Vorzügliche Abdrücke vor den Nummern. Sammlung Mecklenburg.

19.– 52. Zwei Ziegenböcke. B. 39.
Kostbarer Aetzdruck. Doublette des Amsterdamer Kabinetts. ***Sehr selten.***

220.– 53. Die Folge der Schafe mit der Hirtin. B. 41—48. 8 Bl.
Herrliche, ganz gleichmässige Abdrücke vor den Nummern, von ausserordentlicher Frische, mit 7 mm breitem Rand. *Aus den Sammlungen Verstolk und De Vos.*

155.– 54. Die Folge der Schafe und Ziegen mit dem Hirten. B. 49—56. 8 Bl.
Superbe Abdrücke vor den Nummern. *Nr. 51 im ersten, Bartsch und Weigel unbekannten Zustande vor den Kreuzschraffierungen auf der Schulter des liegenden Schafes und vor Vollendung des unteren Teiles der Kräuter nach rechts und derjenigen des Grundes nach links. Nr. 53 ist vor den Arbeiten mit der kalten Nadel. Aus den Sammlungen Brooke und Sheepshanks.* ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

Gerrit Bleeker.

9.– 55. Das Cabriolet. B. 12.
Vortrefflicher Abdruck. Sammlung Esdaile.

Pieter Boel.

215.– 56. Die Folge der Vögel. B. 1—6. 6 Bl.
Vorzügliche gleichmässige Abdrücke auf Schellenkappepapier, mit Rändchen. ***Diese Folge ist äusserst selten vollständig zu finden.***

162.– 57. Die Wildschweinjagd. B. 7.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes mit dem leicht radierten grossen Monogramm und mit schmutzigen Plattenrändern auf Schellenkappepapier. Sammlung Lobanoff. ***Von grosser Seltenheit.***

Ferdinand Bol.

58. Brustbild eines alten Mannes mit grossem Bart und Sammtbarett. B. 9.
Brillanter Abdruck mit Rändchen. Aus den Sammlungen Camesina und Coppenrath.

Jan Both.

59. Die Frau auf dem Maulesel. B. 1.
Abdruck von grösster Schönheit des zweiten Zustandes (nach Dutuit) mit dem weissen Esel. Mit Rändchen. Sammlung Verstolk. ***Sehr selten.***

60. Der mit Ochsen bespannte Wagen. B. 2.
Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes vor dem Namen und vor der Adresse. Sammlung Marshall.

61. Der grosse Baum. B. 3.
Superber Abdruck vor der Adresse, mit Rand.

62. Die beiden Maultiere. B. 4.
Ebenso. Sammlung Keller.

63. Die Folge der Landschaften in die Breite. B. 5—10. 6 Bl.
Superbe gleichmässige Abdrücke vor Boths Namen, von grösster Frische und tadelloser Erhaltung, mit Rand. Sammlung His de Lasalle. ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

Pieter Bout.

64. Die Fischhändler. B. 1.
Vorzüglicher früher Abdruck mit schmutzigen Plattenrändern und mit der ersten Adresse von Van den Enden.

65. Die Schlittschuhläufer. B. 2.
Ebenso vorzüglich. ***Sehr selten.***

66. Der Schlitten. B. 3
Brillanter alter Abdruck. Sammlung Kalle.

67. Die Jäger. B. 4.
Ebenso.

Barthol. Breenberg.

68. Ueberreste eines Palastes in Tivoli. B. 16.
Vorzüglicher Abdruck mit Rändchen.

69. Der eilende Bote. B. 22.
Ebenso. Sammlung Jourdan. ***Sehr selten.***

Hans Brosamer.

16.– 70. Portrait des Georg Wicelius. B. 24.
Seltenes Blatt in vortrefflichem altem Abdruck.

Jacques Callot.

22.– 71. Die Geschichte des verlorenen Sohnes. M. 53—63. 11 Bl.
Vollständige Folge in vorzüglichen gleichmässigen Abdrücken vor den Nummern und vor Israel's Adresse, mit Rändchen.

27.– 72. Die heilige Familie bei Tische. M. 65.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor der Adresse von Silvestre und vor cum privilegio, mit Rand. Sammlung Knowles.

Daniel Chodowiecki.

40.– 73. Aus Voss' „Louise". E. 448. 6 Bl.
Brillante erste Drucke mit den Einfällen, unzerschnitten und mit Rand.

Lukas Cranach.

34.– 74. Der heilige Christoph. B. 58.
Ausgezeichneter alter Abdruck, etwas restauriert.

Pierre Drevet.

160.– 75. Der Bischof Bossuet in ganzer Figur. Gr. Fol.
Hauptblatt in herrlichem Abdruck, vor den Punkten hinter pinxit und mit Rand. ***Sehr selten so vorzüglich.***

Jan Le Ducq.

105.– 76. Die Folge der Hunde. B. 1—8. 8 Bl.
Vorzügliche Abdrücke, meist mit Rand, B. 5 vor der Nummer.

30.– 77. Der schlafende Hund. B. 2.
Ausgezeichneter Abdruck vor der Nummer und vor der verstärkten Einfassungslinie. ***Aeussert selten.***

19.– 78. Die kämpfenden Hunde. B. 7.
Ebenso.

Gaspar Dughet, genannt Poussin.

55.– 79. Ansichten der Campagna von Rom. R. D. 5—8. 4 Bl.
Sehr schöne Abdrücke des ersten Zustandes vor der Adresse von Mauperché. Aus den Sammlungen Raths und Archinto.

Albrecht Dürer.

a) Kupferstiche.

1360.– 80. Adam und Eva. B. 1.
Abdruck von grösster Schönheit und von tadelloser Erhaltung des ersten Zustandes, mit Rändchen. *Auf Ochsenkopfpapier.*

2560.– 81. Die Geburt Christi. B. 2.
Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und Frische, mit Rändchen. Eines der schönsten Exemplare, welche bekannt sind, und eine Perle der Sammlung.

1250.– 82. Die Leidensgeschichte. B. 3–18. 16 Bl.
Vollständige Folge in durchaus gleichmässigen Abdrücken von grösster Schönheit und tadelloser Erhaltung. *Aus den Sammlungen Ortelius, Mariette, Fries, Verstolk und De Kat. In reichem Lederband mit vergoldeten Ecken und Schliessen.* ***Von solcher Qualität fast einzig.***

70.– 83. Christus am Oelberg. Radierung. B. 19.
Prachtvoller Abdruck vor den Rostflecken. Aus den Sammlungen Verstolk und De Kat.

31.– 84. Ecce homo mit gebundenen Händen. B. 20.
Vortrefflicher Abdruck auf Ochsenkopfpapier, ein Riss zugemacht.

7.– 85. Christus am Kreuz, genannt der Degenknopf. B. 23.
Photographie und zwei Kopien von Kappes. Dabei die Kopie von B. 62. Der heilige Hieronymus, von Petrak.

105.– 86. Christus am Kreuz. B. 24.
Sehr schöner Abdruck auf Ochsenkopfpapier, etwas restauriert.

690.– 87. Das Schweisstuch, von zwei Engeln gehalten. B. 25.
Prachtvoller Abdruck. Aus den Sammlungen Ortelius und Verstolk.

110.– 88. Das Schweisstuch, von einem Engel gehalten. Radierung. B. 26.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor den Rostflecken. Sammlung Coppenrath.

260.– 89. Der verlorene Sohn. B. 28.
Ausgezeichneter Abdruck, der von Hausmann erwähnte Plattenkritzel in der Luft sehr sichtbar. Papierzeichen: Weltkugel. Unten am Rande unwesentlich ausgebessert.

40.– 90. Maria und Anna. B. 29.
Prachtvoller Abdruck, scharf beschnitten. Sammlung Marechetti.

715.– 91. Die heilige Jungfrau mit langem Haar. B. 30.
Aeusserst seltenes Blatt in einem Abdruck von grösster Schönheit.

155.– 92. Die heilige Jungfrau mit der Sternenkrone. B. 31.
Vorzüglicher Abdruck. Selten.

715.– 93. Die heilige Jungfrau mit Sternenkrone und Scepter. B. 32.
Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und Frische. Aus den Sammlungen Ortelius, Fries, Verstolk und De Kat.

250.– 94. Die heilige Jungfrau mit gebundenem Haar. B. 33.
Von derselben hervorragenden Qualität. Aus denselben Sammlungen.

155.– 95. Maria, das Kind säugend. B. 34.
Reizendes Blatt in brillantem Abdruck, links am Rande ein Risschen zugelegt. Sammlung Schlösser. Sehr selten.

150.– 96. Die heilige Jungfrau, unter einem Baume sitzend. B. 35.
Vorzüglicher Abdruck.

155.– 97. Die heilige Jungfrau, das Kind säugend. B. 36.
Abdruck von grösster Schönheit. Aus den Sammlungen Ortelius und Verstolk.

190.– 98. Maria, von einem Engel gekrönt. B. 37.
Ebenso vorzüglich. Sammlung Alferoff.

150.– 99. Die heilige Jungfrau mit dem Wickelkinde. B. 38.
Ebenso. Doublette des Amsterdamer Museums.

175.– 100. Die heilige Jungfrau, von zwei Engeln gekrönt. B. 39.
Brillanter Abdruck. Sammlung Schlösser.

190.– 101. Die heilige Jungfrau an der Mauer. B. 40.
Ebenso. Mit Mariette's Signatur. Sammlung Delois.

200.– 102. Die heilige Jungfrau mit der Birne. B. 41.
Brillanter Abdruck auf Papier mit dem Anker im Kreise. Aus den Sammlungen Nagler und Knowles.

1500.– 103. Die Madonna mit dem Affen. B. 42.
Abdruck von unübertrefflicher Schönheit und Frische auf Ochsenkopfpapier, tadellos erhalten und mit Rändchen. Ohne Zweifel das schönste bekannte Exemplar.

175.– 104. Die heilige Familie mit dem Schmetterling. B. 44.
Superber Abdruck auf Ochsenkopfpapier.

105.– 105. Die Folge der fünf Apostel. B. 46—50. 5 Bl.
Vorzügliche gleichmässige Abdrücke mit Rändchen.

96.– 106. Der heilige Christoph mit zurückgewandtem Kopf. B. 51.
Ausgezeichneter Abdruck mit Rand. Sammlung Kalle.

60.– 107. Derselbe Heilige, andere Darstellung. B. 52.
Ebenso. Sammlung Verstolk.

235.– 108. Der heilige Georg zu Fuss. B. 53.
Prachtvoller Abdruck mit Rändchen, Sammlung Arozarena.

400.– 109. Der heilige Georg zu Pferde. B. 54.
Aeusserst seltenes Blatt in einem Abdruck von grösster Schönheit mit Rändchen. *Wasserzeichen: Hohe Krone.*

41.– 110. Der heilige Sebastian, an einen Baum gebunden. B. 55.
Vortrefflicher feiner Abdruck mit Rändchen.

135.– 111. Der heilige Sebastian an eine Säule gebunden. B. 56.
Brillanter Abdruck mit breitem Rand.

810.– 112. Der heilige Hubertus. B. 57.
Hauptblatt in einem Abdruck von grösster Schönheit und Frische und von schönster Erhaltung. *Wasserzeichen: Hohe Krone.* ***Von solcher Quatität ausserordentlich selten.***

335.– 113. Der heilige Antonius, lesend. B. 58.
Superber Abdruck dieses hübschen Blattes, mit Rändchen. Sammlung Buccleuch.

2.– 114. Die heilige Familie. B. 43. — Der heilige Hieronymus. B. 59.
Zwei Reproduktionen, Photographie und Heliogravure.

525.– 115. Der heilige Hieronymus in der Zelle. B. 60.
Hauptblatt in einem Abdruck von seltener Schönheit und Frische.

300.– 116. Der heilige Hieronymus in der Wüste. B. 61.
Herrlicher, ganz früher Abdruck vor dem ausgefahrenen Striche auf dem Berge rechts. Wasserzeichen: Das gothische P. Sammlung Marshall. ***Von dieser Schönheit äusserst selten.***

105.– 117. Die heilige Genovefa. B. 63.
Abdruck von seltener Schönheit, von grosser Fülle des Tons und doch mit ganz klaren Schatten. Aus den Sammlungen Durazzo und Knowles.

325.– 118. Die drei Genien. B. 66.
Reizendes und sehr seltenes Blättchen in einem Abdruck von unübertrefflicher Schönheit. *Sammlung Fisher.*

260.– 119. Die Hexe. B. 67.
Prachtvoller Abdruck mit Rändchen auf Ochsenkopfpapier. Sammlung Maberly.

210.– 120. Apollo und Diana. B. 68.
Ebenso vorzüglich. Sammlung Kalle.

150.– 121. Die Satyrfamilie. B. 69.
Ebenso. Sammlung Kalle.

210.– 122. Der Raub der Amymone. B. 71.
Ausgezeichneter Abdruck. Sammlung Marshall.

26.– 123. Die Entführung einer Frau. B. 72.
Vortrefflicher Abdruck vor den Rostflecken. Sammlung Ruhl.

205.– 124. Die Wirkung der Eifersucht. B. 73.
Brillanter Abdruck mit Rändchen.

800.– 125. Die Melancholie. B. 74.
Hauptblatt in prachtvollem Abdruck mit Rändchen. Von dieser Schönheit sehr selten.

210.– 126. Der Müssiggang oder der Traum. B. 76.
Brillanter Abdruck auf Ochsenkopfpapier. Sammlung Kalle.

300.– 127. Die grosse Fortuna. B. 77.
***Abdruck von grösster Schönheit**, oben im weissen Papier leicht verschnitten. Wasserzeichen: Hohe Krone.*

37.– 128. Die kleine Fortuna. B. 78.
Herrlicher, ganz früher Abdruck, oben im weissen Papier etwas verschnitten.

125.– 129. Die Gerechtigkeit. B. 79.
Abdruck von seltener Schönheit, mit Rändchen.

95.– 130. Der kleine Kourier. B. 80.
Superber Abdruck. Sammlung Ruhl.

200.– 131. Die Dame zu Pferd und der Fussknecht. B. 82.
Ausgezeichneter Abdruck. Aus den Sammlungen Dubois und Camberlyn.

170.– 132. Der Koch und die Köchin. B. 84.
Herrlicher Abdruck auf Ochsenkopfpapier.

105.– 133. Der Fahnenträger. B. 87.
Brillanter Abdruck mit Rand. Sammlung Thiermann.

210.– 134. Die Versammlung der Kriegsleute. B. 88.
Prachtvoller Abdruck mit Rändchen. Sammlung Ruhl.

105.– 135. Der Marktbauer. B. 89.
Brillanter Abdruck.

230.– 136. Das tanzende Paar. B. 90.
Abdruck von seltener Schönheit. *Aus den Sammlungen Burleigh-James und Dücker in Graz.*

155.– 137. Der Dudelsackbläser. B. 91.
Ebenso vorzüglich.

125.– 138. Der gewaltthätige Alte. B. 92.
Herrlicher, ganz früher Abdruck, mit breitem Rand.

74.– 139. Das Liebesanerbieten. B. 93.
Vortrefflicher Abdruck auf Papier, mit dem gotischen P. Sammlung Schlösser.

56.– 140. Das monströse Schwein. B. 95.
Prachtvoller Abdruck auf Papier mit der hohen Krone. Sammlung Alferoff.

150.– 141. Das kleine Pferd. B. 96.
Ebenso vorzüglich. Amsterdamer Museums-Doublette.

105.– 142. Das grosse Pferd. B. 97.
Ebenso, auf Ochsenkopfpapier, unten scharf beschnitten. Sammlung Marshall.

1010.– 143. Ritter Tod und Teufel. B. 98.
Hauptblatt in einem Abdruck von erster Schönheit, mit Rändchen.

105.– 144. Die Kanone. Radierung. B. 99.
Vorzüglicher Abdruck vor allen Rostflecken. Wasserzeichen: Anker im Kreis.

235.– 145. Das Wappen mit dem Hahn. B. 100.
Superber Abdruck. Sammlung Koller.

2225.– 146. Das Wappen mit dem Totenkopf. B. 101.
Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und Frische, tadellos erhalten und mit Rändchen. *Wasserzeichen: Hohe Krone. Sammlung Holford.* ***Von solcher Qualität fast einzig. Eine Perle der Sammlung.***

155.– 147. Albrecht von Mainz, en face. B. 102.
Brillanter Abdruck mit Rändchen.

165.– 148. Albrecht von Mainz, im Profil. B. 103.
Ausgezeichneter Abdruck. Aus den Sammlungen Koller und Knowles.

185.– 149. Kurfürst Friedrich der Weise. B. 104.
Ebenso, auf Papier mit dem Krug.

305.– 150. Philipp Melanchthon. B. 105.
Abdruck von seltener Schönheit, mit breitem Rand. *Wasserzeichen: Der Krug. Sammlung Franck.*

51.– 151. Willibald Pirkheimer. B. 106.
Vortrefflicher Abdruck. Sammlung Ruhl.

355.– 152. Dasselbe Blatt.
Abdruck von grösster Schönheit. Von dieser Qualität ausserordentlich selten.

b) Holzschnitte.

33.– 153. Kain erschlägt den Abel. B. 1.
Vorzüglicher früher Abdruck. Sammlung Drugulin. Selten.

405.– 154. Simson tötet den Löwen. B. 2.
Abdruck von unübertrefflicher Schönheit und mit Rand. *Wasserzeichen: Weltkugel.* ***Von solcher Qualität äusserst selten.***

30.– 155. Die Anbetung der Könige. B. 3.
Vorzüglicher Abdruck. Wasserzeichen: Ochsenkopf und Caducäus.

505.– 156. Die grosse Passion. B. 4—15. 12 Bl.
Vollständige Folge in prachtvollen Abdrücken des ersten Zustandes vor dem Text auf der Rückseite. Aus der Sammlung des Baron Stosch in Mailand. Schön in Leder gebunden. ***Von solch vorzüglicher Qualität und Gleichmässigkeit ausserordentlich selten.***

600.– 157. Die kleine Passion. B. 16—52. 37 Bl.
Vollständige Folge in ausgezeichneten, durchaus gleichmässigen Abdrücken und mit dem ausserordentlich seltenen Originaltitel. Wasserzeichen: Hohe Krone und Ochsenkopf. B. 18 im ersten Zustande vor Wegnahme der Kreuzschraffierungen auf dem Rücken der Eva. In Saffianband mit Schliessen. ***Ein Exemplar von seltener Schönheit.***

34.– 158. Das heilige Abendmahl. B. 53.
Vorzüglicher klarer Abdruck auf Papier mit der hohen Krone.

7.– 159. Dasselbe Blatt. Wiederholung. B. 53 a.
Schöner Abdruck.

33.– 160. Christus am Oelberg. B. 54.
Ausgezeichneter früher Abdruck. Sehr selten.

34.– 161. Christus am Kreuz. B. 55.
Sehr seltenes Blatt in vorzüglichem Abdruck. Sammlung Drugulin.

950.— 162. Christus am Kreuz, in reicher Umrahmung. B. 56.

Ganz früher Abdruck von unvergleichlicher Schönheit, Kraft und Frische. *Erster Zustand, vor der Verwendung zum Buche.* ***Aeusserst selten.***

72.— 163. Der Kalvarienberg. B. 59.

Vortrefflicher klarer Abdruck vor dem Plattensprung unten links, mit breitem Rand.

2450.— 164. Die Apokalypse. B. 60—75. 16 Bl., dabei 3 Bl. in zwei Ausgaben, zusammen 19 Bl.

Vollständige Folge in prachtvollen, durchaus gleichmässigen Abdrücken und mit dem Titel der zweiten Ausgabe. *— B. 61, 64, 65, 67, 73 und 74 sind Probedruke vor dem Text, alle anderen haben deutschen Text; B. 65, 67 und 73 sind doppelt vorhanden, einmal vor dem Text und einmal mit deutschem Text.*

Die Drucke vor dem Text müssen als Probedrucke bezeichnet werden und nicht als erste Ausgabe, da nirgends eine grössere Anzahl dieser Folge vor dem Text zu finden ist. Hausmann kennt keine Drucke vor dem Text von B. 65 und 67, welche in unserem Exemplar vorkommen, und auch in den reichsten Sammlungen Dürer'scher Holzschnitte, z. B. im British Museum in London, im Kupferstichkabinett in Berlin und bei Herrn Cornill in Frankfurt a. M. sind nur vier Nummern vor dem Text bekannt. Die letzte Nummer der Folge, B. 75, bekanntlich immer ohne Text auf der Rückseite, ist hier in der ersten Ausgabe vorhanden, bei welcher sich nie ein Wasserzeichen findet, wogegen die zweite Ausgabe vom Jahr 1510 mit dem lateinischen Text das Wasserzeichen von Hausmann 28 hat.

In schönem Maroquin-Lederband. ***Obiges Exemplar ist das schönste, welches bekannt ist, und in seiner Art wohl ein Unikum.***

1900.— 165. Das Leben der heiligen Jungfrau. B. 76—95. 20 Bl.

Vollständige Folge in herrlichen, ganz gleichmässigen Probedrucken vor dem Text und mit 12—15 mm breitem Rand, *der Titel ausgenommen, welcher mit dem Text ist. Wasserzeichen: Ochsenkopf, hohe Krone, Frauentasche, Wage. Aus den Sammlungen Stosch und Sir Joshua Reynolds. In schönem Maroquin-Band.* ***Ein Exemplar von der Schönheit und Frische, wie das vorliegende, gehört zu den grössten Seltenheiten.***

43.— 166. Die heilige Familie, unter einem Baume sitzend. B. 96.

Superber, ganz früher Abdruck.

63.— 167. Die heilige Familie mit dem die Zither spielenden Engel. B. 97.
Ebenso vorzüglich und mit breitem Rand. Mit dem Wasserzeichen des Hundes.

37.— 168. Die heilige Familie im Zimmer. B. 100.
Ausgezeichneter Abdruck. Sammlung Schlösser.

200.— 169. Die heilige Jungfrau, von vielen Engeln umgeben. B. 101.
Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und grösster Schärfe. *rechts unten wenig fleckig. Wasserzeichen: Ochsenkopf und Caducäus. Sammlung Sotzmann.*

450.— 170. Die heilige Familie mit den Hasen. B. 102.
Herrlicher Abdruck mit breitem Rand. Wasserzeichen: Die Weltkugel. ***Von dieser Schönheit äusserst selten.***

71.— 171. Der heilige Christoph. B. 103.
Ebenfalls von grösster Schönheit. *Wasserzeichen: Der stehende Hund.*

30.— 172. Derselbe Heilige. B. 104.
Ausgezeichneter Abdruck.

54.— 173. Derselbe Heilige. B. 105.
Ebenso. Wasserzeichen: Das Wappen von Nürnberg. Sehr selten.

165.— 174. Der heilige Coloman. B. 106.
Brillanter alter Abdruck, die Inschrift im Oberrande abgeschnitten. ***Von der grössten Seltenheit.***

60.— 175. Elias und der heilige Antonius. B. 107.
Prachtvoller Abdruck auf Ochsenkopfpapier. Sammlung Kuhnen.

36.— 176. Die Heiligen Stephan, Gregor und Laurentius. B. 108.
Ebenso vorzüglich.

22.— 177. Der heilige Franziskus empfängt die Wundenmale. B. 110.
Vortrefflicher Abdruck, unwesentlich ausgebessert.

48.— 178. Der heilige Georg zu Pferde. B. 111.
Prachtvoller, ganz früher Abdruck.

39.— 179. Die Heiligen Johannes und Hieronymus. B. 112.
Von derselben hervorragenden Qualität.

27.— 180. Der heilige Hieronymus in der Höhle. B. 113.
Ausgezeichneter, klarer und scharfer Abdruck des ersten Zustandes der Originalplatte mit der Jahrzahl 1512. Auf dünnes Papier aufgezogen.

12.— 181. Dasselbe Blatt.
Ebenso, zweiter Zustand, ohne die Jahrzahl.

9.– 182. Dasselbe Blatt.
Sehr schöner Abdruck der Wiederholung.

55.– 183. Der heilige Hieronymus im Zimmer. B. 114.
Herrlicher Abdruck vor dem Plattensprung, auf Ochsenkopfpapier.

35.– 184. Die Schutzheiligen von Oesterreich. B. 116.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes.

66.– 185. Die Marter der Zehntausend. B. 117.
Prachtvoller, klarer Abdruck. Wasserzeichen: Hohe Krone.

21.– 186. Drei heilige Bischöfe. B. 118.
Ebenso. Wasserzeichen: Wage.

40.– 187. Der sich geisselnde Büsser. B. 119.
Vorzüglicher Abdruck mit Rand. Auf der Rückseite die Signatur von Rechberger.

81.– 188. Die Marter der heiligen Katharina. B. 120.
Abdruck von seltener Schönheit, *oben eine dünne Stelle. Wasserzeichen: Reichsapfel.*

53.– 189. Die Himmelfahrt der heiligen Magdalena von Aegypten. B. 121.
Brillanter Abdruck, auf Papier mit der Wage.

80.– 190. Die heilige Dreieinigkeit. B. 122.
Herrlicher Abdruck von grosser Schärfe und Feinheit, vor dem Plattensprung, unwesentlich ausgebessert.

55.– 191. Die Messe des heiligen Gregor. B. 123.
Ebenfalls ganz vorzüglich.

72.– 192. Die Enthauptung Johannis des Täufers. B. 125.
Ebenso in jeder Beziehung. Wasserzeichen: Hohe Krone.

46.– 193. Herodias empfängt das Haupt Johannis des Täufers. B. 126.
Ebenso.

240.– 194. Herkules. B. 127.
Abdruck von grösster Schönheit auf Papier mit dem Reichsapfel.
Von dieser Qualität ausserordentlich selten.

465.– 195. Die Männer im Bade. B. 128.
Abdruck von unübertrefflicher Schönheit. *Wasserzeichen: Reichsapfel.*

655 196. Der Ritter zu Pferde und der Fussknecht. B. 131.
Ebenfalls von grösster Schönheit. *Wasserzeichen: Reichsapfel.*

56.— 197. Der Soldat und der Tod. B. 132.
Ausgezeichneter, ganz klarer Abdruck. ***Sehr selten.***

320.— 198. Das Rhinozeros. B. 136.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes mit der fünfzeiligen Schrift und vor dem Plattensprung. Wasserzeichen: Anker im Kreis. Selten.

61.— 199. Die Belagerung einer Stadt. B. 137.
Vortrefflicher, äusserst feiner Abdruck, mit breitem Rand, auf Papier mit dem stehenden Hand. Sammlung Barnard.

1260.— 200. Der Triumphwagen des Kaisers Maximilian. B. 139. 8 Bl.
Vollständiges Exemplar in prachtvollen, gleichmässigen Abdrücken der ersten Ausgabe vom Jahr 1522 mit deutschem Text, auf Papier Haussmann 52; im ersten Blatt ist oben links eine Ecke des weissen Papiers ergänzt. Sammlung Rettberg. ***Exemplare von dieser Schönheit und Erhaltung sind äusserst selten.***

22.— 201. Die erste Stickmusterscheibe. B. 140.
Brillanter Abdruck auf Papier mit dem Reichsadler.

61.— 202. Die zweite Stickmusterscheibe. B. 141.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor Dürers Monogramm. Wasserzeichen: Kardinalshut.

59.— 203. Die dritte Stickmusterscheibe. B. 142.
Ebenso.

26.— 204. Die vierte Stickmusterscheibe. B. 143.
Sehr schöner Abdruck. Wasserzeichen: E im Kreise.

51.— 205. Dasselbe Blatt.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor dem Monogramm.

81.— 206. Kaiser Maximilian. B. 154.
Vortrefflicher alter Abdruck.

545.— 207. Ulrich Varnbüler. B. 155.
Hauptblatt in prachtvollem, scharfem Abdruck vor dem Plattensprung und vor der Beschädigung des linken Auges. *Sammlung Rettberg.*

41.— 208. Das Wappen mit dem wilden Mann. (Wappen des Baumeisters J. Tschertte in Wien.) B. 170.
Vorzüglicher Abdruck. ***Sehr selten.***

50.— 209. Das Wappen von Pirkheimer. B. app. 52.
Ebenso.

76.– 210. Die Titeleinfassung mit Pirkheimers Wappen. P. 205.
Brillanter Probedruck. Wasserzeichen: Doppeladler. ***Sehr selten.***

3.– 211. Kaiser Karl V. und ein Blatt aus der Ehrenpforte. 2 Bl.
Lichtdrucke.

Karel Dujardin.

63.– 212. Die Maulesel. B. 2.
Superber Abdruck vor der Nummer. Sammlung Holford.

135.– 213. Die beiden Esel. B. 6.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes von Dutuit, vor der Nummer, vor der engen, senkrechten Stichlage im Fenster und mit der weissen Stelle rechts vom Schornstein. Sammlung Kalle. ***Von grösster Seltenheit.*** *(Dabei ein Abdruck des vierten Zustandes.)*

86.– 214. Die liegenden drei Schweine. B. 8.
Superber Abdruck des ersten Zustandes von Dutuit, vor der Nummer und vor den Arbeiten mit der kalten Nadel in der Mitte links am Rande. Sammlung Weber. ***Aeusserst selten.*** *(Dabei ein Abdruck des vierten Zustandes.)*

21.– 215. Die zwei Männer am Wasser. B. 10.
Vorzüglicher Abdruck vor der Nummer, mit Rändchen. Sammlung Seymour Haden.

70.– 216. Die Landschaft mit der Tempelruine. B. 12.
Prachtvoller Abdruck auf Papier mit der grossen Schellenkappe. Sammlung Isendoorn. (Dabei ein Abdruck mit der Nummer.)

3.50 217. Die vier Ziegen. B. 13.
Schöner Abdruck mit der Nummer. Sammlung Weber.

39.– 218. Die vier Schafe. B. 14.
Vorzüglicher Abdruck vor der Nummer. Sammlung Jourdan.

230.– 219. Der Trossbube mit den beiden Eseln. B. 19.
Unvergleichlich schöner und wirkungsvoller Abdruck des ersten Zustandes vor der Nummer, mit Rand. *Aus den Sammlungen Weber und Kalle.* ***Von grösster Seltenheit.***

63.– 220. Der Ochs und der Esel. B. 26.
Vortrefflicher Abdruck vor der Nummer auf Schellenkappepapier. Aus den Sammlungen Weber und J. A. Boerner.

100.– 221. Die Bäuerin im Wasser. B. 27.
Ausgezeichneter Abdruck vor der Nummer und mit den Aetzflecken in der Mitte unten, mit Rand. Sammlung Holford.

210.– 222. Der stehende Ochse und das liegende Kalb. B. 30.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor der Nummer und vor Vollendung der Einfassungslinie links. Mit breitem Rand. Aus den Sammlungen Alferoff, Robert Dumesnil und Kahl.

90.– 223. Die mit dem Hunde sprechende Hirtin. B. 31.
Brillanter Abdruck vor der Nummer. Sammlung Holford.

125.– 224. Die Landschaft mit dem Esel zwischen zwei Schafen. B. 32.
Ebenso. Aus den Sammlungen Marshall und Seymour Haden. (Dabei ein Abdruck mit der Nummer.)

39.– 225. Das liegende Schaf am Bretterzaun. B. 35.
Herrlicher Abdruck vor der Nummer mit breitem Rand, auf Schellenkappepapier.

105.– 226. Das liegende Schaf beim Baumstamm. B. 36.
Ebenso in jeder Beziehung.

37.– 227. Das Mutterschaf und das Lamm. B. 42.
Brillanter Abdruck vor der Nummer. (Dabei ein Abdruck mit der Nummer.)

12.– 228. Der Wagen vor dem Wirtshause. B. 50.
Ebenso. (Dabei ein Abdruck mit der Nummer und die täuschende Kopie.)

Cornelis Dusart.

37.– 229. Das trunkene Paar. B. 7.
Superber, ganz früher Abdruck.

120.– 230. Der tanzende Hund. B. 11.
Schönes und sehr seltenes Blatt in herrlichem Abdruck, auf Papier mit dem Amsterdamer Wappen.

37.– 231. Das Dorffest. B. 16.
Hauptblatt in ausgezeichnetem Abdruck, vor dem runden Aetzflecken in der Luft, auf Papier mit dem Amsterdamer Wappen. Mit Rand. Sammlung Revil.

Anton van Dyck.

92.– 232. Jan Breughel. Wibiral 1.
Vorzüglicher Abdruck des vierten Zustandes mit G H und vor dem vollendeten Hintergrund. Mit vollem Rand.

49.– 233. Pieter Breughel. W. 2.
Ebenso.

45.– 234. Anton Cornelissen. W. 3.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes vor dem Stechernamen. Sehr selten.

240.– 235. Anton van Dyck. W. 4.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit der Jahrzahl 1645 und mit vollem Rand. ***Aeusserst selten.***

16.– 236. Desiderius Erasmus. W. 5.
Vorzüglicher Abdruck auf Schellenkappepapier. Sammlung Koller.

205.– 237. Franziskus Frank. W. 6.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes vor der Schrift mit dem gestochenen Hintergrund. Aus den Sammlungen Carpenter und Arozarena. ***Aeusserst selten.***

325.– 238. Jodocus de Momper. W. 7.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes vor der Einfassungslinie und vor dem Namen. Aus den Sammlungen Hall und De Kat. ***Aeusserst selten.***

7.– 239. Derselbe.
Schöner Abdruck des fünften Zustandes.

45.– 240. Adam van Noort. W. 8.
Superber Abdruck des fünften Zustandes mit G H.

205.– 241. Paul Pontius. W. 8.
Herrlicher Abdruck des dritten Zustandes mit dem Namen, aber vor G H, und mit vollem Rand. ***Von grösster Seltenheit.***

21.– 242. Derselbe.
Brillanter Abdruck des sechsten Zustandes auf Papier mit dem Bienenkorb.

50.– 243. Jan Snellincx. W. 10.
Superber Abdruck des vierten Zustandes mit G H.

44.– 244. Franz Snyders. W. 11.
Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit G H (letzteres ausradiert), auf Schellenkappepapier, mit vollem Rand.

78.– 245. Justus Suttermans. W. 12.
Prachtvoller Abdruck des dritten Zustandes mit „Citermans" statt „Sutermans" und mit G H, mit breitem Rand. ***Aeusserst selten.***

33.– 246. Anton Triest, Bischof von Gent. W. 13.
Vorzüglicher Abdruck des fünften Zustandes mit G H.

71.– 247. Lucas Vorsterman. W. 14.
Brillanter Abdruck des vierten Zustandes mit G H und dem gestochenen Hintergrund. ***Sehr selten.***

205.– 248. Wilhelm de Vos. W. 15.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes vor der Schrift, unten zwei Eckchen ergänzt. ***Aeusserst selten.***

33.– 249. Paul de Vos. W. 16.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes vor den Contretaillen auf dem Mantel, mit breitem Rand. Selten.

20.– 250. Derselbe.
Brillanter Abdruck des vierten Zustandes mit G H.

61.– 251. Jan de Wael. W. 17.
Superber Abdruck des vierten Zustandes mit G H und mit sehr breitem Rand.

30.– 252. Jan Waverius. W. 18.
Ebenso, fünfter Zustand.

555.– 253. Philipp Le Roy. W. pag. 69. C.
Herrlicher Abdruck des zweiten Zustandes mit dem Kopf allein und ohne den Aetzflecken. ***Von grösster Seltenheit.***

60.– 254. Albrecht, Prinz v. Arenberg, gest. von Bolswert. W. 19.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes mit den Schreibfehlern „Barbansom" und „Aeigromontan". Mit breitem Rand. ***Von grösster Seltenheit.***

38.– 255. Colyns de Nole, gest. von de Jode. W. 34.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor dem Stechernamen, mit breitem Rand.

16.– 256. Jan Snellincx, gest. von de Jode. W. 37.
Vorzüglicher Abdruck des vierten Zustandes mit G H und mit vollem Rand.

21.– 257. Jacob de Breuck, gest. von Pontius. W. 44.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor dem Stechernamen, mit Rand.

21.– 258. Carolus Colonna, gest. von Pontius. W. 45.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes mit Rand. Sehr selten.

17.– 259. Constantin Huygens, gest. von Pontius. W. 53.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit Van den Enden's Adresse und mit breitem Rand.

15.– 260. Aubert Miraeus, gest. von Pontius. W. 55.
Ebenso.

51.– 261. Paul Pontius, gest. von Pontius. W. 59.
Abdruck von grösster Schönheit des ersten Zustandes mit breitem Rand. ***Sehr selten.***

110.– 262. Peter Paul Rubens, gest. von Pontius. W. 62.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor dem Stechernamen. ***Von der grössten Seltenheit.***

40.– 263. Inigo Jones, gest. von Van Voerst. W. 72.
Ebenso, mit sehr breitem Rand. Dabei ein späterer Abdruck.

23.– 264. Wenzeslaus Coeberger, gest. von Vorsterman. W. 77.
Ausgezeichneter Abdruck mit sehr breitem Rand.

20.– 265. Deodatus Delmont, gest. von Vorsterman. W. 78.
Ebenso, mit breitem Rand.

20.– 266. Hubert van den Eynden, gest. von Vorsterman. W. 80.
Ebenso, ohne Rand.

15.– 267. Jodocus de Momper, gest. von Vorsterman. W. 88.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes vor dem Stechernamen. ***Sehr selten.***

19.– 268. Ambrosius Spinola, gest. von Vorsterman. W. 92.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes mit Van den Enden's Adresse und mit Rand.

39.– 269. Pieter Stevens, gest. von Vorsterman. W. 93.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor dem Stechernamen. ***Von grösster Seltenheit.***

11.– 270. Pieter de Jode, gest. von de Jode. W. 101.
Ebenso, mit G H und sehr breitem Rand.

11.– 271. Anton von Tassis, gest. von Neeffs. W. 114.
Ebenso, mit wenig Rand.

27.– 272. Nicolas Rococx, gest. von Pontius. W. 115.
Ausgezeichneter Abdruck des dritten Zustandes vor der Jahrzahl 1639 hinter dem Stechernamen, mit Rand. ***Sehr selten.***

6.– 273. Wilhelm Marcquis, gest. von de Jode. W. 173.
Vortrefflicher Abdruck, etwas faltig.

Gérard Edelinck.

25.– 274. Martinus van den Baugart (Desjardins). Kniestück nach Rigaud. R D. 182.
Hauptblatt in prachtvollem Abdruck des zweiten Zustandes vor dem Zusatz: Se vend à Paris, etc.

7.– 274 a. Rémy du Laury. Brustbild in Oval. R D. 188.
Prachtvoller Abdruck ohne Rand.

5.– 275. Ferdinand, Bischof von Paderborn. Brustbild in Oval nach Michelin. R D. 202.
Sehr schöner Abdruck des ersten Zustandes vor Veränderung des Wappens etc., scharf beschnitten.

28.– 276. Der Maler Hyacinthe Rigaud. Halbfigur bei einer Staffelei, nach ihm selbst. R D. 303.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit C P R hinter dem Stechernamen.

Alaert van Everdingen.

Dieses kostbare und unvergleichliche Werk der Landschaften Everdingens zählt hier 138 Blätter, alle in frühem Zustande mit den dünnen und gewöhnlich unterbrochenen Einfassungslinien, folglich so, wie sie aus den Händen des grossen holländischen Landschaftsmalers hervorgegangen sind. Eine grosse Anzahl der Blätter befindet sich im Zustande von Aetzdrucken vor der Luft und namentlich vor den Arbeiten mit der kalten Nadel, häufig vor Reinigung der Platten. Mehrere dieser Drucke müssen als Probedrucke betrachtet werden, andere sind von der grössten Seltenheit, weder von Bartsch noch Weigel, sondern erst später von Drugulin und in neuester Zeit von Dutuit beschrieben. Diese grosse Seltenheit hat in der Hauptsache darin ihren Grund, dass die Platten entweder früh verloren gingen, oder dass der Meister für gut befunden hat, den Plattenzustand zu ändern, nachdem er einige Drucke davon gezogen hatte. In der vorliegenden Sammlung befinden sich ausser den grossen Seltenheiten auch mehrere Unica und Drucke, welche beinahe einzig sind. Etwa 100 der Blätter haben ihren vollen Rand von 27½ mm Breite auf 19½ mm Höhe in einem vollkommenen Zustand der Erhaltung. Alles zusammen genommen, wird man wohl sagen dürfen, dass, sowohl was Schönheit als was Vollständigkeit betrifft, ein ebenbürtiges Werk dieses Meisters noch niemals zum öffentlichen Verkauf gekommen ist, und dass keine öffentliche oder private Sammlung ein gleiches besitzt.

Da es sehr zu bedauern wäre, wenn dieses schöne, in seiner Art einzige Werk zersplittert würde, so soll zunächst der Versuch gemacht werden, es als ein Ganzes zu versteigern; erst falls ein entsprechender Preis nicht erzielt würde, werden die Blätter einzeln ausgeboten werden.

Von einer Qualitätsbezeichnung der einzelnen Blätter können wir füglich absehen, da Druck und Erhaltung derselben durchgehends ganz vorzüglich sind; wir beschränken uns deshalb auf die Angabe der Plattenzustände unter Zugrundelegung der Monographie von Dutuit.

4.– 277. Das Titelblatt zum Werke. 4°.

Dasselbe ist nicht vom Meister selbst gestochen, sondern von einem Nachahmer, der sich mit „C H" bezeichnet.

20.– 278. Die kleine ovale Landschaft in die Höhe. Dutuit 1, II. Zustand.

Mit dem Vogel in der Luft, aber noch mit dünner Bordüre.

20.– 279. Die kleine ovale Landschaft in die Breite. D. 2, II.

Mit feiner, aber geschlossener Bordüre. Mit vollem Rand.

505.– 280. Die Landschaft mit der Holzbrücke, Runde Platte. D. 4, II.

Aetzdruck, mit den fünf Vögeln, voll Plattenschmutz. (Erster Zustand der vollendeten Platte.) ***Von der grössten Settenheit.***

46.– 281. Dasselbe Blatt. Ovale Platte. D. 4, III.
Noch mit der feinen Bordüre und vor Reinigung des Plattengrundes.

21.– 282. Die vier Personen unter einem Baum. D. 5, II.
Vor den leichten Schattierungen auf den Felsen, voll Plattengrat. Sammlung Verstolk.

4.– 283. Dasselbe Blatt. D. 5, III.
Mit obigen Arbeiten. Sammlung Verstolk.

38.– 284. **Der Mann auf der kleinen Holzbrücke.** D. 6, I.
Vor Ueberarbeitung des Felsen links, der Baumstumpf links am Rande hat vier Aeste. Sammlung Knowles. ***Aeusserst selten.***

18.– 285. Dasselbe Blatt. D. 6, II.
Der Felsen ist überarbeitet, und der Baumstumpf hat nur noch drei Aeste. Sammlung Verstolk.

30.– 286. Der Wasserfall. D. 7, I.
Mit feiner Bordüre, die Ecken links offen.

26.– 287. Dasselbe Blatt. D. 7, I. II.
Zwischenzustand. Oben links ein diagonaler Stichelglitscher, rechts unter dem Baumzweig ein Aetzflecken. Mit vollem Rand.

4.– 288. Dasselbe Blatt. D. 7, III.
Mit der Luft über dem Kirchturm und rechts.

31.– 289. Der Schweinehirte. D. 8, II.
Mit dünner, unvollendeter Bordüre, aber die Luft links kommt 13 mm weit herab. Mit vollem Rand.

35.– 290. Der Weg beim Mühlstein. D. 9, I.
Feine Bordüre, die Ecken oben rechts offen. Mit vollem Rand.

30.– 291. Die Waldkapelle. D. 10, II.
Mit drei offenen Ecken und mit dem Aetzflecken bei dem Stock des Mannes. Mit vollem Rand

27.– 292. Die zwei Fässer vor der Hütte. D. 11, I.
Vor den feinen Strichen, die durch das Monogramm gehen. Mit vollem Rand.

22.– 293. Der Pilger mit dem Hund. D. 12, II.
Feine Bordüre, die Arbeiten links berühren die Einfassung. Mit vollem Rand.

29.– 294. Der Nachen am Ufer. D. 13, I.
Vor Verstärkung der oberen Einfassungslinie. Mit vollem Rand.

30.– 295. Marine, rechts hohe Felsen und eine Gruppe von drei Personen. D. 14, I.
Mit feiner, unvollständiger Bordüre. Mit vollem Rand.

26.– 296. Die verfallene Hütte. D. 15, I.
Ebenso.

18.– 297. Die Kirche auf dem Berge. D. 16, II.
Mit feiner Bordüre, aber mit der Kirche. Mit vollem Rand.

35.– 298. Der Weiler auf dem Bergrücken. D. 17, I.
Aetzdruck. Die Bordüre unvollendet und die Luft in der linken oberen Ecke nur 7 mm tief.

20.– 299. Dasselbe Blatt. D. 17, II.
Mit feiner, vollendeter Bordüre, die Luft 11 mm tief.

20.– 300. Dasselbe Blatt. D. 17, II.
Ebenso, mit vollem Rand.

33.– 301. Der grosse Felsen. D. 18, I.
Mit sehr leichter Luft und dünner, nicht vollendeter Bordüre. Mit vollem Rand.

40.– 302. Der Weiler auf dem Hügel. D. 19, I.
Vor Verstärkung der Einfassung und mit offenen Ecken. Mit vollem Rand.

23.– 303. Die ausgeladenen Fässer. D. 20, II.
Ohne die Aetzflecken in der Luft, letztere oben bis an die Einfassung fortgesetzt. Mit vollem Rand.

11.– 304. Dasselbe Blatt. D. 20. II.—III.
Zwischenzustand. Mit noch feiner Bordüre, aber die Wolken überarbeitet. Im Druck doubliert.

41.– 305. Das Zimmermannsgerüste. D. 21, I.
Aetzdruck. Vor Ueberarbeitung der Felsen rechts und des Baumes im Hintergrunde links. Mit vollem Rand.

40.– 306. Der Reiter auf der Steinbrücke. D. 22, I.
Aetzdruck. Vor dem Schatten auf dem unteren Teil des grossen Felsen rechts. Mit vollem Rand.

24.– 307. Die zwei im Wasser schwimmenden Balken. D. 23, I.
Aetzdruck. Mit feiner Bordüre, die beiden rechten Ecken offen. Mit vollem Rand.

29.– 308. Der Ziegenhirte auf dem Hügel. D. 24, I.
Aetzdruck. Mit feiner Bordüre, die linke obere Ecke nicht geschlossen. Mit vollem Rand.

41.– 309. Der Weiler am Felsen. D. 25, I.
Aetzdruck. Mit feiner Bordüre, die oberen Ecken offen. Mit vollem Rand.

20.- 310. Der grosse Baum. D. 26. III.
Vor Verstärkung der Luft und vor der horizontalen Strichlage zwischen dem Stein in der Mitte, der das Monogramm trägt, und der Baumwurzel rechts. Mit vollem Rand.

18.- 311. Der verfallene Zaun. D. 27. II.
Mit ganz leichter Luft, die beiden Türme des grossen Gebäudes links noch weiss. Mit vollem Rand.

40.- 312. Die drei Männer auf dem Felsen. D. 28. I.
Aetzdruck. Mit feiner Bordüre, die beiden linken Ecken offen. Mit vollem Rand.

35.- 313. Das grosse Haus mit dem Türmchen. D. 29. I.
Aetzdruck. Mit feiner, teilweise unterbrochener Bordüre und mit einer grossen weissen Stelle rechts oben, voll Plattenschmutz. Mit vollem Rand.

400.- 314. **Die Schafherde im Engpass.** D. 29 *bis.*
Fast einziger Druck dieses reizenden Blattes: *ein zweites Exemplar ist nur in der kaiserlichen Hofbibliothek in Wien bekannt. S. die Abbildung.*

26.- 315. Die Strohhütte von der Rückseite. D. 30, II.
Mit feiner Bordüre, aber mit verstärkter Luft, rechts unter dem Baum feine Wolken. Mit vollem Rand.

400.- 316. **Der grosse Felsen am Fluss.** D. 31, I.
Mit Tagesbeleuchtung und mit der Marine. Der grosse Felsen geht nur bis in die Mitte des Blattes, auf der dem Felsen zunächst liegenden Wolke sind noch keine Kreuzschraffierungen. ***In diesem Bartsch und Weigel unbekannt gebliebenen Zustand ist das Blatt beinahe einzig.*** *S. die Abbildung.*

35.- 317. Dasselbe Blatt. D. 31, III.
Nachtstück. Der grosse Felsen geht bis nahe an den Plattenrand, die Ecken sind noch offen. Mit vollem Rand.

36.- 318. Die zwei sich einander nähernden Nachen. D. 32, I.
Mit feiner Bordüre, vor den horizontalen Strichlagen auf den Balken, welche den Unterbau der Hütte bilden, und vor den diagonalen Strichen in der Ecke links unten.

19.- 319. Dasselbe Blatt. D. 32, II.
Mit obigen Arbeiten, aber noch mit feiner Bordüre. Mit vollem Rand.

33.- 320. Der sich schlängelnde Fluss. D. 33, I.
Mit feiner, unvollendeter Bordüre. Mit vollem Rand.

29.- 321. Der aus dem Wasser ragende Fels. D. 34, I.
Ebenso.

36.– 322. Die drei Ziegen am Wasser. D. 35, I.
Mit feiner Bordüre und vor dem Hügel neben dem Gipfel des Baumes, links am Rande. Mit vollem Rand.

35.– 323. Die Hütten am Ufer des Gebirgsbaches. D. 36, I.
Mit feiner Bordüre und drei offenen Ecken. Mit vollem Rand.

43.– 324. Die zwei Tannen bei den Hütten. D. 37, I.
Mit den drei Männern am Boote links, und voll Plattenschmutz. Mit vollem Rand.

195.– 325. **Die verfallene Hütte.** D. 38, I.
Vor der Bordüre und vor der Bedeckung der Aetzflecken auf dem Stein rechts am Fuss der Hütte, am Körper des Schiffes in der Mitte und an den Felsen links am Ufer. Aus den Sammlungen Weber und Kalle. ***Von der grössten Seltenheit.***

38.– 326. Dasselbe Blatt. D. 38, II.
Die Aetzflecken überarbeitet, aber noch vor der Bordüre. Mit vollem Rand.

35.– 327. Der Mann bei der verfallenen Umzäunung. D. 39, I.
Mit feiner Bordüre und voll Plattenschmutz. Mit vollem Rand.

35.– 328. Der Felsen inmitten des Flusses. D. 40, II.
Mit feiner Bordüre, aber mit Verlängerung der Luft gegen rechts. Mit vollem Rand.

205.– 329. **Die drei Hütten auf dem Felsen.** D. 41, I.
Aetzdruck. Vor der Luft, der grosse Baum links ist oben gänzlich unbelaubt, das Monogramm befindet sich in der linken unteren Ecke. ***Von der grössten Seltenheit, fast einzig.***

20.– 330. Dasselbe Blatt. D. 41, III.
Mit der Luft, der Baum ist belaubt und das Monogramm in die Mitte des Blattes gerückt, aber noch vor Abrundung der Ecken und vor Reinigung der Platte. Mit vollem Rand.

195.– 331. **Die zwei Männer am Fuss des spitzen Felsen.** D. 42, II.
Mit spitzen Plattenrändern, ungereinigtem Grund und vor den zwei horizontalen Strichen auf dem grossen Stein im Wasser unter den zwei Männern. Sammlung Verstolk. ***Aeusserst selten.***

19.– 332. Die Schweineherde bei der Kapelle. D. 43, II.
Mit doppelter, dünner Bordüre und vor Fortsetzung der Luft bis auf die Wolken herab. Sammlung Verstolk.

100.– 333. Der Fluss am Fuss des hohen Berges. D. 44.
Unbeschriebener, auch Dutuit unbekannter Zustand *vor den zwei Stichelglitschern rechts von dem kleinen Turm im Hintergrunde.* ***Von der grössten Seltenheit.***

36.– 334. Dasselbe Blatt. D. 44, I.
Mit obigen zwei Stichelglitschern, aber vor dem ausgefahrenen Strich am Berge, rechts von der oberen Ziegengruppe.

21.– 335. Dasselbe Blatt. D. 44, II.
Noch mit feiner Bordüre, aber mit dem ausgefahrenen Strich am Berge. Mit vollem Rand.

86.– 336. Der Knüppeldamm und die bedeckte Brücke. D. 45, I.
Aetzdruck. Vor der Luft entlang der oberen Einfassungslinie, das Wasser fast in seiner ganzen Ausdehnung weiss. ***Von der grössten Seltenheit.***

25.– 337. Dasselbe Blatt. D. 45, II.
Mit der Luft und das Wasser schattiert. Mit vollem Rand.

40.– 338. Die zwei Männer auf dem Hügel. D. 46, I.
Mit feiner unvollendeter Bordüre. Mit vollem Rand.

385.– 339. Der durchbrochene Felsen. D. 47, I.
Fast einziger Aetzdruck. *Mit feiner Bordüre, die Ecken links offen, vor den grossen Zweigen, welche rechts vom Felsen herabhängen, vor dem Berge hinter dem Schlosse, das Monogramm gegen die Mitte des linken Randes.*

65.– 340. Dasselbe Blatt. D. 47, II.
Noch mit feiner Bordüre, mit den grossen Zweigen am Felsen, das Monogramm in der Mitte unten, links ein Mann und an Stelle des Segelbootes ein stark belaubter Baum; jenseits des Schlosses im Hintergrunde erhebt sich ein hoher Berg. Mit vollem Rand. ***Sehr selten.***

26.– 341. Die zwei Männer in der Thür der Hütte. D. 48, I.
Mit dünner Bordüre und vor der Luft am oberen Rande.

21.– 342. Dasselbe Blatt. D. 48, II.
Mit dünner Bordüre, aber im oberen Rande zarte Luft. Mit vollem Rand.

3.– 343. Dasselbe Blatt. D. 48, III.
Mit verstärkter Bordüre.

21.– 344. Der Zimmermann. D. 49, II.
Mit feiner Bordüre und mit den Kreuzschraffierungen auf dem Rock der sitzenden Frau und auf der Hose des Mannes. Mit vollem Rand.

105.– 345. **Der Reiter auf der Brücke.** D. 50, I.
Aetzdruck. Mit feiner Bordüre und vor der Luft, die Platte noch nicht gereinigt. ***Aeusserst selten.***

23.– 346. Dasselbe Blatt. D. 50, II.
Noch mit feiner Bordüre, oben gegen links leichte Luft, aber vor den Kreuzschraffierungen auf den Felsen in der Mitte und rechts. Mit vollem Rand.

95.– 347. **Der Gepäckträger und die Ziege auf der kleinen Holzbrücke.** D. 51, II.
Vor der Luft links, vor dem Grasbüschel unten in der Mitte, aber mit dem sitzenden Mann und den Baumstämmen rechts, der obere Teil des hellen Felsen unterhalb der Brücke ohne Kreuzschraffierungen. ***Aeusserst selten.*** *(Der erste unvollendete Zustand ist Unikum und befindet sich im British Museum in London.)*

19.– 348. Dasselbe Blatt. D. 51, III.
Noch vor der Luft und vor den Kreuzschraffierungen am Felsen, aber mit dem Grasbüschel in der Mitte unten. Mit vollem Rand.

7.– 349. Dasselbe Blatt. D. 51, IV.
Mit der Luft und mit den Kreuzschraffierungen am Felsen.

33.– 350. Der ans Land gezogene Nachen. D. 52, II.
Mit feiner Bordüre, aber mit dem Berg hinter dem Baum am linken Rande, vor Verstärkung der Luft. Mit vollem Rand.

48.– 351. Der Mann auf der kleinen Holzbrücke. D. 53, I.
Mit feiner Bordüre und vor Ueberarbeitung des Felsens über den zwei sitzenden Männern. Mit vollem Rand.

31.– 352. Zwei Männer, am Fuss eines hohen Felsen sitzend. D. 54, II.
Mit feiner Bordüre und mit dem grossen Baume links, aber die Luft geht noch nicht bis zu dem Baume rechts herab. Voll Plattenschmutz und mit vollem Rand.

23.– 353. Die Inschrift am Felsen. D. 55, II.
Die weisse Stelle vor dem Mann mit dem Stab ausgefüllt, aber noch mit feiner Bordüre. Mit vollem Rand.

105.– 354. Die zwei Balken im Wasser. D. 56, I.
Mit spitzen Plattenecken, mit dem weissen Raum zwischen dem vorderen der beiden Balken und den zwei Steinen im Wasser, der stehende Mann hat zwei Beine.

22.– 355. Dasselbe Blatt. D. 56, II.
Die Plattenecken abgerundet, der weisse Raum ist überarbeitet, der stehende Mann hat nur ein Bein. Mit vollem Rand.

96.– 356. **Der Wagen im Engpass.** D. 57, I.
Mit feiner, an drei Ecken offener Bordüre, vor Verstärkung der Luft, voll Plattenschmutz. ***Von grösster Seltenheit.***

19.– 357. Dasselbe Blatt. D. 57, II.
Die Luft verstärkt bis über die Mitte der Platte und bis herab zur Wolke rechts. Mit vollem Rand.

105.– 358. **Die beiden Schiffe im Fluss.** D. 58, I.
Aetzdruck. Mit feiner, an drei Ecken offener Bordüre, rechts oben eine grosse Wolke, die aber nach unten weder Umrisse noch Schatten hat, im Wasser links gegen den Rand viele lichte Stellen. ***Von der grössten Seltenheit, wahrscheinlich Unikum.***

16.– 359. Dasselbe Blatt. D. 58, III.
Der untere Teil der grossen Wolke vollendet und schattiert, die Luft rechts geht bis auf das Wasser herunter, die lichten Stellen auf demselben sind zugedeckt. Mit vollem Rand.

150.– 360. **Die Tannen in der Schlucht.** D. 59.
Unbeschriebener Aetzdruck. *Die Platte ist höher und misst 82 statt 80 mm, ohne Einfassungslinie, die Luft geht von rechts nur bis zur Mitte der Platte, die grosse Wolke hat über und rechts von dem höchsten Baume am Berge noch keinen Umriss, und die Platte ist noch nicht gereinigt.* ***Ein Unikum.***

31.– 361. Dasselbe Blatt. D. 59, I.
Die Platte ist oben um 2 mm verkleinert, aber die Luft noch nicht verstärkt und die grosse Wolke noch ohne Umriss links.

26.– 362. Dasselbe Blatt. D. 59, II.
Der Umriss der Wolke vollendet, aber noch mit feiner Bordüre. Mit vollem Rand.

100.– 363. **Die zwei leeren Nachen.** D. 60, I.
Reiner Aetzdruck. Mit feiner, an drei Seiten offener Bordüre, die Luft sehr leicht angelegt, über dem Zaune links ein kleiner Aetzflecken. Sammlung Verstolk. ***Von grösster Seltenheit und wahrscheinlich Unikum.***

41.– 364. Dasselbe Blatt. D. 60, II.
Die Luft wenig verstärkt, der Aetzflecken über dem Zaune überarbeitet, noch mit feiner Bordüre. Mit vollem Rand. ***Sehr selten.***

52.– 365. Der Nachen im Schilfe. D. 61, I.
Mit feiner, unvollendeter Bordüre, vor den Wolken rechts. Das Dach der Kirche links vom Glockenturm ist weiss, ebenso der Baum rechts. Mit vollem Rand.

35.– 366. Der spitze Felsblock am Flussufer D. 62, II.

Mit feiner Bordüre, das Schloss auf dem Felsen im Mittelgrunde herausgeschliffen, voll Plattenschmutz. Mit breitem Rand.

31.– 367. Dasselbe Blatt. D. 62, II.

Ebenso, mit vollem Rand.

195.– 368. Die Zeichner auf den Felsen. D. 63, I.

Aetzdruck. Mit feiner Bordüre, vor der kleinen Wolke links und den Arbeiten in der Luft, die Platte noch nicht gereinigt. Sammlung Verstolk. ***Von der grössten Seltenheit.***

21.– 369. Dasselbe Blatt. D. 63, III.

Mit obigen Arbeiten, aber noch mit der feinen Bordüre. Mit vollem Rand.

95.– 370. Die Mühle am Fuss des Berges. D. 64, I.

Reiner Aetzdruck voll Plattenschmutz, der Plattenrand rechts unten ungleich. Sammlung Verstolk.

41.– 371. Dasselbe Blatt. D. 64, I.

Ebenfalls Aetzdruck, der Plattenrand egalisiert und die Platte mehr gereinigt. Mit vollem Rand.

Anmerkung: Obige Folge, D. 57–64, hat in der Vollständigkeit und in der Schönheit, wie sie hier vertreten ist, wohl schwerlich weder in einer öffentlichen noch privaten Sammlung ihresgleichen und darf füglich als einzig bezeichnet werden.

26.– 372. Die Fässer und Bretter am Fluss. D. 65, II.

Mit feiner Bordüre, aber mit der Luft links, und in der Mitte gegen rechts eine grosse Wolke. Mit vollem Rand.

110.– 373. Der Nachen unter dem geborstenen Felsen. D. 66, I.

Vor der dritten Strichlage auf den Felsen links und vor den senkrechten Strichen im Wasser links von dem Felsblock. Von den Linien, welche die Schnur des Anglers durchschneiden, gehen nur zwei bis an den Nachen. ***Sehr selten.***

20.– 374. Dasselbe Blatt. D. 66, II.

Mit obigen Arbeiten, die Linien zwischen Nachen und Felsen vermehrt und bis an den Nachen fortgesetzt. Mit vollem Rand.

200.– 375. Die zwei Reiter auf dem Felspfad. D. 67, I.

Reiner Aetzdruck voll Plattenschmutz, die Plattenränder rauh und ungleich, vor Verstärkung der Luft oben links, vor Wegnahme der grossen Wolke oberhalb des am weitesten links stehenden Felsen, vor den Arbeiten über den Pflanzen in der Mitte der Platte zwischen den beiden Felsen unterhalb des nach rechts gehenden Mannes. Sammlung Marshall. ***Von der grössten Seltenheit, wahrscheinlich Unikum.***

33.– 376. Dasselbe Blatt. D. 67. Ia. (erste Variante).

Die Luft links oben ist verstärkt, die grosse Wolke über dem Felsen herausgeschliffen und die weisse Stelle über den Pflanzen überarbeitet. Mit vollem Rand.

300.– 377. **Die Tannen im Wasser.** D. 68, I.

Aetzdruck voll Plattenschmutz und mit rauhen Rändern, vor der Luft in der Mitte oben. Sammlung Verstolk. ***Von der grössten Seltenheit.***

46.– 378. Dasselbe Blatt.

Ebenfalls erster Zustand, aber der untere Rand mehr ausgeglichen. Mit vollem Rand.

21.– 379. Der Bauer zu Pferde, nach links reitend. D. 69, III.

Mit feiner Bordüre, die Schatten am Fusse des Hügels in der Mitte heller gemacht, wodurch diese Stelle das Aussehen einer Höhle hat, die Plattenecken abgerundet. Mit vollem Rand.

165.– 380. **Die drei Reisenden am Fuss des hohen Felsen.** D. 70, I.

Aetzdruck. Voll Plattenschmutz und vor den feinen Arbeiten unter den Füssen der Männer rechts. Aus den Sammlungen Marshall und Alferoff. ***Von der grössten Seltenheit und wohl Unikum.***

40.– 381. Dasselbe Blatt. D. 70, II.

Mit obigen Arbeiten und mit sehr breitem Rand. Sammlung Verstolk.

19.– 382. Dasselbe Blatt. D. 70, III.

Noch mit feiner Bordüre, aber die Luft mit der kalten Nadel überarbeitet, besonders links. Mit vollem Rand.

56.– 383. Die zwei Bauern, auf dem Hügel sitzend. D. 71. II.

Mit Tuschton in der Luft, der Stichelglitscher durch die Luft, sowie die starken Schatten der Wolke auspoliert, aber noch mit dünner Bordüre. Sammlung Kalle.

30.– 384. Dasselbe Blatt.

Derselbe Zustand ohne den Tuschton. Mit vollem Rand.

45.– 385. Der Packträger und die drei Männer. D. 72. I.

Die beiden unteren Ecken weiss, in der Mitte unten ebenfalls eine dreieckige weisse Stelle. Sammlung Marshall.

15.– 386. Dasselbe Blatt. D. 72. III.

Die weissen Stellen überarbeitet, ebenso die Luft in den oberen Ecken.

64.– 387. Der Wagen, von zwei Pferden gezogen. D. 73, I.

Vor der Einfassung und vor der zweiten Strichlage links vor den Füssen des gehenden Mannes. Mit vollem Rand.

135.– 388. **Der spitze Felsen.** D. 74, I.

Aetzdruck. Mit feiner, auf der linken Seite offener Bordüre, das Terrain vorne und die drei grossen Felsen auf der rechten Seite stark belichtet, die beiden hohen Bäume rechts von der einen Hütte ganz leicht gehalten, vor den Kräutern an dem Felsblock in der linken unteren Ecke, das Monogramm in der rechten unteren Ecke. ***Von der grössten Seltenheit.***

21.– 389. Dasselbe Blatt. D. 74, II.

Die lichten Stellen an den Felsen, sowie die Bäume bei der Hütte überarbeitet, mit den Kräutern am Felsblock, das Monogramm ist mehr nach links gerückt. Mit vollem Rand.

300.– 390. **Die nach dem Kahn schauende Frau.** D. 75, I.

Aetzdruck. Vor der Einfassung und vor der Luft. ***Von der grössten Seltenheit.***

30.– 391. Dasselbe Blatt. D. 75, II.

Mit der Luft und mit Wolken, aber noch vor der Einfassung.

15.– 392. Dasselbe Blatt. D. 75, III.

Mit der Einfassung, der weisse Teil des Hügels vor der Hütte unten rechts überarbeitet.

60.– 393. Die verfallene Hütte. D. 76, I.

Aetzdruck. Vor der Bordüre, der Umriss des nach links gehenden Mannes ist unvollendet. Mit vollem Rand.

29.– 394. Das Rad unter dem Heuschober. D. 77, II.

Vor der Einfassung, mit der weissen Stelle links am Rande. (Drugulin hält diesen Zustand für eine Variante des ersten.) Mit vollem Rand.

34.– 395. Die Mühle am Wasserfall. D. 78, II.

Die Luft in der Mitte gegen links bis herab zu den Bäumen im Hintergrunde vermehrt, die rechte untere Ecke unvollendet und die obere Linie des Mühlrades unterbrochen. Mit vollem Rand.

30.– 396. Der ins Wasser gefallene Ast. D. 79, II.

Mit leichter Luft, der obere Teil des Felsen überarbeitet. Mit vollem Rand.

100.– 397. **Der Bauer mit dem Hunde.** D. 80, I.

Aetzdruck. Mit feiner Bordüre, Wolken und Luft reichen rechts nur bis gegen die Mitte. Sammlung Mecklenburg. ***Von der grössten Seltenheit und wohl Unikum.***

20.– 398. Dasselbe Blatt. D. 80, III.

Wolken und Luft sind bis zur Mitte des Blattes fortgesetzt, in der oberen linken Ecke feine Luft. Mit vollem Rand.

255.– 399. **Der Wald.** D. 81. I.
Aetzdruck voll Plattenschmutz und mit spitzen Plattenecken. Vor Verlängerung des toten Astes rechts am Baum in der Mitte. Sammlung Verstolk. ***In diesem Zustand und von solcher Schönheit wahrscheinlich Unikum.***

60.– 400. Der breite Fluss. D. 82, I.
Aetzdruck. Mit ganz dünner Luft, vor Schattierung des hohen Berges in der Mitte und mit dünner Einfassung. Mit vollem Rand.

51.– 401. Die Scheune mit beweglichem Dach. D. 83, I.
Aetzdruck von der ungereinigten Platte, vor Verstärkung der Bordüre, die Giebelseite des Hauses, der belichtete Teil des Schuppens, sowie der Boden links von den zwei Balken weiss. Mit vollem Rand.

61.– 402. Der Kirchturm. D. 84, I.
Aetzdruck mit schmutzigem Plattengrund und mit feiner Bordüre, die rechte untere Ecke offen, der Himmel weiss. Mit vollem Rand.

62.– 403. Die zwei Karren. D. 85, I.
Aetzdruck. Der Weg, auf dem sich die zwei Karren bewegen, ebenso die Bäume am Wege weiss, links grosse weisse Stellen in der Luft. Mit vollem Rand.

275.– 404. **Die drei beladenen Männer.** D. 86, I.
Reiner Aetzdruck von der unregelmässigen Platte, rechts mit Plattenschmutz, mit feiner Bordüre und vor der Luft. ***Von der grössten Seltenheit und fast Unikum.*** *(Ein zweites Exemplar ist nur in der Sammlung Dutuit bekannt.)*

20.– 405. Dasselbe Blatt. D. 86, II.
Mit starker Bordüre, die Luft mit dem Grabstichel gezogen.

30.– 406. Der Hirte mit dem Lamm. D. 87, I.
Aetzdruck mit spitzen Plattenecken, mit feiner Bordüre und vor der Luft. Mit vollem Rand.

175.– 407. **Der Nachen am Ufer.** D. 88, II.
Die Luft in der Mitte herausgenommen, aber vor Verstärkung des Wassers, sowie der Zweige an der Weide über den Fässern, die beschatteten Stellen an den zwei Nachen, an dem stehenden Fass und den Kräutern gegen links noch nicht überarbeitet. Sammlung Verstolk. ***Von grösster Seltenheit.***

11.– 408. Dasselbe Blatt. D. 88. IV.
Die Luft wiederhergestellt und rechts einige Wolken, mit obigen Arbeiten. Mit vollem Rand.

31.– 409. Der dichte Wald. D. 89, II.

Mit feiner Bordüre und voll Plattenschmutz, die Gesichter der Bauern beschattet. Mit vollem Rand.

51.– 410. Die zwei Leitern. D. 90, I.

Aetzdruck. Mit dünner, vielfach unterbrochener Bordüre, das Dach und die Mauer des Schuppens links beinahe weiss, ebenso die zwei Schweine und der sitzende Bauer. Mit vollem Rand.

225.– 411. Landschaft in Schabkunstmanier. D. 91, I.

Vor dem Gebüsch auf der linken Hälfte des grossen Hauses, der spitze Kirchturm sehr sichtbar, das Pfahlwerk rechts unten ruht auf 5 Pfosten. Mit vollem Rand. ***Von grösster Seltenheit.***

56.– 412. Die drei Hütten. D. 92, I.

Aetzdruck voll Plattenschmutz. Die Einfassung kaum sichtbar die Luft ganz zart, das Dach der Hütte in der Mitte gegen links weiss. Mit vollem Rand.

56.– 413. Der Mann zwischen den zwei Tannen. D. 93, I.

Aetzdruck. Mit sehr feiner, teilweise unterbrochener Bordüre, die Luft ganz leicht und der Gipfel des hohen Berges beinahe weiss.

33.– 414. Der Felsblock im Walde. D. 94, II.

Vor der Einfassung, die Luft sehr leicht, der Umriss des grossen Felsen oben vollendet. Mit vollem Rand.

145.– 415. Die Folge der Heilbrunnen. D. 95—98. 4 Bl.

Ganz gleichmässige prachtvolle Drucke des ersten Zustandes (nur D. 95 ist zweiter Zustand) mit vollen Rändern.

91.– 416. Die Wassermühle. D. 99, III.

Mit feiner Bordüre, in der Luft gegen links eine Anzahl Vögel, der Umriss des Felsen bei dem einzelnen Mann scharf ausgedrückt, auf der Seitenfläche des Steins mit dem Monogramm eine schiefe Strichlage. Aus den Sammlungen Marshall und Sheepshanks. ***Von grösster Seltenheit.***

400.– 417. Der Erdhügel. D. 100, I.

Aetzdruck voll Plattenschmutz. Mit feiner Bordüre, vor der grossen Tanne links, welche das Schloss im Hintergrunde beinahe verdeckt, die ganze untere Hälfte des Wasserfalls links weiss, die Bäume sehr leicht gearbeitet, vor dem Palissadenzaun und vor der Kreuzschraffierung auf dem hinteren Bein des gehenden Mannes. ***Von der grössten Seltenheit.*** *(Auf der Rückseite des Blattes befindet sich ein Abdruck der ausserordentlich seltenen Radierung D. 106, sowie der untere Teil des Gegendruckes vom ersten Zustand des Erdhügels D. 100.)*

65.– 418. Dasselbe Blatt. D. 100, II.

Mit verstärkter Einfassung, mit der hohen Tanne links, der Wasserfall ist verändert, indem der linke obere Teil durch Arbeiten verdeckt und der untere Teil schattiert ist, die Bäume sind stark überarbeitet, links von der Hütte ist ein Palissadenzaun eingefügt und das hintere Bein des gehenden Mannes mit einer diagonalen Strichlage übergangen.

21.– 419. Der Bach im Gehölz. D. 101, VI.

Der Baumstamm links und der Hügel wenig bearbeitet. Mit vollem Rand.

225.– 420. **Der Wasserfall bei der Mühle.** D. 102, II.

Aetzdruck voll Plattenschmutz und mit unregelmässigen Rändern. Mit der Luft und mit den Wolken, in der Mitte oben ein dürrer Ast, die mit Blättern versehenen Aeste der Bäume links breiten sich nicht bis zum Dach der Mühle aus, die grossen Felsen am Ufer rechts haben blos eine einzige Strichlage, der unterste, auf welchem sich das Monogramm befindet, sowie die Tannenstümpfe sind beinahe weiss. ***Von der grössten Seltenheit.*** *(Vom ersten Zustande dieses Blattes ist nur der Gegendruck bekannt, der sich im British Museum befindet.)*

71.– 421. Dasselbe Blatt. D. 102, IV.

Der dürre Ast oben ist belaubt und verlängert, unterhalb desselben zwei neue Aeste, von denen der obere das Dach der Mühle berührt, während der untere bis auf den Boden unter dem Palissadenzaun geht, der Felsen mit dem Monogramm und die Tannenstümpfe vollständig überarbeitet. Mit vollem Rand.

355.– 422. **Der über die Holzbrücke gehende Mann.** D. 103, I.

Aetzdruck. Mit feiner Bordüre und zwei offenen Ecken, vor den Wolken, die Luft kaum sichtbar, der Baum zwischen der Hütte und dem Kirchturm rechts ist kahl, auf dem hellen Teile des aus dem Wasser steigenden Felsen rechts das Monogramm A. v. E., welches im zweiten Zustand in „Everdingen fe" abgeändert ist. ***Von der grössten Seltenheit und wahrscheinlich Unikum.***

85.– 423. **Drei sitzende Kapuziner.** Schabkunstblatt. D. 105.

Mit vollem Rand. ***Aeusserst selten.***

215.– 424. **Die Eiche auf dem Erdhügel.** D. 107, I.

Reiner Aetzdruck voll Plattenschmutz, die grosse Wolke in der Mitte zeigt viele Aetzflecken, durch das Monogramm geht eine schiefe Strichlage. ***Von der grössten Seltenheit.*** *(Von dieser Bartsch und Weigel unbekannt gebliebenen Platte sind nur acht Exemplare bekannt, und zwar vier im ersten und vier im zweiten Zustand.)*

305.– 425. Reinecke Fuchs. D. 1—57.

Vollständige Folge in vorzüglichen, meist ganz frühen Abdrücken, davon im ersten Zustand: D. 1, 10, 24, 27, 29, 30, 38, 39, 40, 48, 51, 52; im zweiten Zustand: D. 2—9, 12—15, 18, 22, 23, 25, 26, 28, 31—37, 41, 42, 44, 47, 50, 53, 55—57; im dritten Zustand: D. 11, 16, 17, 21, 13, 16 (dieses allein mit starker Einfassungslinie), 19, 54, und im vierten Zustande, welcher bei diesen Blättern ein früher, vor der Einfassungslinie ist, D. 19 und 20. ***In dieser Vollständigkeit und von dieser Schönheit äusserst selten.*** *Sammlung Liphart.*

Albert Flamen.

19.– 426. Die Folge der Vögel. B. 68—80. R.D. 389—401. 13 Bl.

Vollständige Folge in vorzüglichen Abdrücken des ersten Zustandes vor der Nummer.

7.– 427. Aus der zweiten Folge der Süsswasserfische. B. 49—60. R.D. 463—474. 7 Bl.

Vorzügliche Abdrücke, teils im ersten, teils im zweiten Zustand.

Jan Fyt.

91.– 428. Die Folge der Hunde. B. 9—16. 8 Bl.

Vollständige Folge in Abdrücken von seltener Schönheit. B. 9, 10, 13 und 16 sind im ersten Zustand mit der Jahrzahl 1642, welche später in 1662 abgeändert wurde.

Fr. Gaillard.

245.– 429. Porträt des Herzogs Anton von Burgund (L'homme à l'oeillet), nach dem Bilde von Jan van Eyck aus der Galerie Suermondt in Aachen. 4°.

Meisterwerk des Grabstichels in prachtvollem Künstlerdruck vor aller Schrift auf chinesischem Papier, nur mit dem gerissenen Stechernamen. ***Von grosser Seltenheit.***

23.– 430. Der Dichter Mistral. Brustbild nach Hebert. 4°.

Vortrefflicher Künstlerdruck.

7.– 431. Büste eines jungen Mädchens, nach dem Wachsmodell des Museums Wicar in Lille. 4°.

Sehr schöner Abdruck auf chinesischem Papier.

20.– 432. Monseigneur Pie, Evêque de Poitiers. Brustbild. 4°.

Prachtvoller Abdruck auf chinesischem Papier.

27.– 433. Dom Prosper Gueranger, Abbé de Solesmes. Brustbild. 4°.

Ebenso.

16.– 434. Henri, Comte de Chambord. Brustbild in Oval. Fol.

Ebenso. Selten.

32.– 435. Portrait des russischen Staatsrats A. v. Zwenigorowskoi. 4°. 2 Bl.

Unvollendete Probedrucke, da der Meister vor der Vollendung starb. Nicht im Handel und Geschenk des Staatsrats.

Claude Gellée, genannt Le Lorrain.

Das Werk der Radierungen von Claude, diesem glänzendsten Meister der idealen Landschaftsmalerei, ist hier in einer Schönheit und Vollständigkeit vertreten, wie es wohl noch nie in einer öffentlichen Versteigerung geboten wurde. Einzelne Blätter sind, was Schönheit anbelangt, geradezu einzig, und ausserdem die meisten davon im frühesten Plattenzustande.

18.– 436. Die Flucht nach Aegypten. R D. 1.

Brillanter Abdruck des ersten Zustandes mit schwacher, unterbrochener Bordüre und mit der Bezeichnung: Clau. Mit Rändchen. Dies ist thatsächlich der erste Zustand und nicht, wie Dumesnil angiebt, der zweite.

19.– 437. Die Erscheinung. R D. 2.

Ebenso, mit spitzen Plattenecken und vor der Nummer. Mit Rand.

11.– 438. Der Uebergang über den Bach. R D. 3.

Ebenso, vor der Beschädigung an der rechten unteren Ecke und vor der Nummer im Unterrande. Mit breitem Rand. Sammlung Kalle.

55.– 439. Die Heerde an der Tränke. R D. 4.

Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes mit spitzen Plattenecken, der 30 mm breite Rand ist mit Aetzflecken und Nadelproben bedeckt. Aus den Sammlungen Esdaile und Arozarena. ***Sehr selten von solcher Schönheit.***

600.– 440. Der Tanz am Ufer des Flusses. R D. 6.

Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes vor dem Monogramm und vor der Nummer, mit Rändchen. *Sammlung Griffiths.* ***Von grösster Seltenheit.***

24.– 441. Der Schiffbruch. R D. 7.

Superber Abdruck des zweiten Zustandes mit spitzen Plattenecken, die Nummer ausgekratzt, mit Rand. Sammlung Marshall.

1100.– 442. Der Rinderhirt. R D. 8

Hauptblatt in einem Abdruck von grösster Schönheit *des zweiten Zustandes vor der Nummer und vor der Bedeckung des kleinen Vogels in der Mitte des Blattes, aber mit der Inschrift im Unterrande (vergl. R D. Supplementband, pag. 168). Mit Rand. Sammlung Kalle.* ***Von der grössten Seltenheit und jedenfalls eines der schönsten existierenden Exemplare.***

100.– 443. Der Zeichner. R D. 9.

Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes vor der Nummer 5 links. Sammlung Oppermann. ***Sehr selten.***

760.– 444. Der Tanz unter den Bäumen. R D. 10.

Abdruck von aussergewöhnlicher Schönheit des ersten Zustandes vor der Nummer. *Sammlung Seymour Haden.* ***Von grösster Seltenheit.***

260.– 445. Dasselbe Blatt.

Ebenfalls von grösster Schönheit. *Zweiter Zustand mit der Nummer, aber noch mit spitzen Plattenecken, mit breitem Rand. Selten.*

46.– 446. Der Seehafen mit dem Leuchtturm. R D. 11.

Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes mit der Nummer, aber mit spitzen Plattenecken, mit Rand. Sammlung Eisenhart.

72.– 447. Die Räuber. R D. 12.

Brillanter Abdruck des dritten Zustandes nach Ausschleifung des fünften Palmzweiges, aber vor Ueberarbeitung der Berge, mit Rand. Aus den Sammlungen Dreux und Marshall.

30.– 448. Der Seehafen mit dem dicken Turm. R D. 13.

Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit der Nummer. Sammlung Schlösser.

36.– 449. Die Holzbrücke. R D. 14.

Ebenso.

1510.– 450. Der Sonnenuntergang. R D. 15.

Hauptblatt in einem Abdruck von grösster Schönheit und tadelloser Erhaltung des ersten Zustandes vor der Nummer und vor dem Namen im Unterrande. Von der grössten Seltenheit und zweifelsohne das schönste Exemplar, das überhaupt bekannt ist.

60.– 451. Die ausziehende Heerde. R D. 16.

Superber Abdruck des zweiten Zustandes mit der Nummer, mit Rand.

28.– 452. Merkur und Argus. R D. 17.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor dem Stichelglitscher über dem Knie des Argus. Sammlung Weber.

61.– 453. Die Heerde im Gewitter. R D. 18.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes (des ersten vollendeten) vor den gekreuzten Strichen zwischen dem Berge links und dem runden Turm. ***Sehr selten.***

52.– 454. Der Ziegenhirte. R D. 19.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes mit der Inschrift links unten, mit vollem Rand. Sammlung Oppermann.

50.– 455. Der Tanz der Jahreszeiten. R D. 20.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes mit der Inschrift, aber vor der Verstärkung der oberen Einfassungslinie, mit breitem Rand. Sammlung Schlösser.

160.– 456. Hirt und Hirtin in Unterredung. R D. 21.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor der Verkürzung der Baumgruppe zwischen dem hohen Berg und den Gebäuden. Rechts unten eine grosse weisse Stelle, wo das Aetzwasser nicht gewirkt hat. Aus den Sammlungen Brooke und Weber. ***Von grosser Seltenheit.***

82.– 457. Dasselbe Blatt.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit dem verkleinerten Baume, aber vor der Schrift und mit spitzen Plattenecken. Sammlung Bale.

75.– 458. Die Entführung der Europa. R D. 22.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes mit der Spur der Zange im Unterrande, mit Rand. ***Aeusserst selten.***

335.– 459. Campo Vaccino. R D. 23.
Herrlicher Abdruck des ersten oder zweiten Zustandes vor dem Titel und vor C. L. I. unter dem Fuss des stehenden Mannes links. Sammlung Bale. ***Von der grössten Seltenheit.*** *(Da das Blatt keinen Rand hat, so lässt sich der Zustand nicht sicher bestimmen.)*

11.– 460. Der Hirt und die Hirtin. R D. 25.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit der unterbrochenen Einfassungslinie und vor der Nummer 15 im Unterrand. Sammlung Dumesnil.

30.– 461. Die drei Ziegen. R D. 26.
Ebenso, mit schmutzigen Plattenrändern. Aus den Sammlungen Dumesnil und Bale.

40.– 462. Die vier Ziegen. R D. 27.
Sehr schöner Abdruck des zweiten Zustandes mit gereinigten Plattenrändern. Sammlung Mecklenburg.

Hendrik Goltzius.

44.– 463. Die Beschneidung. B. 18.
Prachtvoller Abdruck. Sammlung Heimsoeth.

50.– 464. Die Anbetung der Hirten. B. 21.
Ebenso. Erster Zustand vor der Jahrzahl 1615 und vor dem Hintergrund, der untere Teil der Platte weiss.

32.– 465. Dasselbe Blatt.
Ebenso. Zweiter Zustand. Der untere Teil und der Hintergrund im Umriss gestochen, aber noch vor der Jahrzahl.

12.– 466. Dasselbe Blatt.
Ebenso. Dritter Zustand. Mit der Jahrzahl.

6.– 467. Dasselbe Blatt.
Ebenso. Vierter Zustand. Mit der Jahrzahl, aber der im Umriss gestochene untere Teil und der Hintergrund wieder ausgeschliffen. Dieser Zustand ist Weigel und Dutuit unbekannt.

60.– 468. Die heilige Familie, oval. B. 25.
Reizendes, äusserst zart gestochenes Blatt in ausgezeichnetem Abdruck, mit Rand. ***Sehr selten.***

48.– 469. Die heilige Jungfrau mit dem Kinde, in Dürer's Manier. B. 26
Ebenso vorzüglich und selten.

140.– 470. Maria mit dem Leichnam Jesu, in Dürer's Manier. B. 41.
Abdruck von seltener Schönheit. Sammlung Schlösser.

27.– 471. Sitzende und lesende Frau. B. 132.
Sehr seltene Radierung in brillantem Abdruck.

10.– 472. Der Maler Jan Bol. B. 161.
Brillanter Abdruck. Sammlung Gawet.

95.– 473. Theodor Cornhert. B. 164.
Hauptblatt in prachtvollem Abdruck vor der Umrahmung und mit vollem Papierrand. Sammlung Schlösser. ***Sehr selten.***

105.– 474. Robert, Earl of Leicester. B. 175.
Superber Abdruck dieses äusserst zart gestochenen Blattes, mit Rand. Sammlung Didot. ***Sehr selten.***

60.– 475. Nicquet. B. 177.
Brillanter Abdruck mit Rand. Aus den Sammlungen Alferoff und Schlösser.

476. Der Sohn des Frisius mit seinem Hund. B. 190.
__Hauptblatt in einem Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und Frische, tadellos erhalten.__ Mit Mariette's Signatur und aus den Sammlungen Esdaile und Holford. __Wohl das schönste Exemplar, welches bekannt ist.__

477. Jan Arnold Beeresteyn und sein Wappen. B. 192 und 136. 2 Bl.
Brillante Abdrücke mit Rand. Sehr selten.

478. Nicolas Daventer. B. 205.
Brillanter Abdruck. Sammlung Wolff.

479. Nicolas de la Faille und seine Frau. B. 212 und 213. 2 Bl.
Prachtvolle Abdrücke mit Rändchen. __Von solcher Schönheit sehr selten.__

Heinrich Graf Goudt.

480. Sein Werk. 7 Bl. Nagler V. Bd., 299.
__Vollständige Folge in ganz gleichmässigen, prachtvollen Abdrücken.__ Das sehr seltene Blatt: Die Enthauptung Johannis des Täufers vor einigen Arbeiten, namentlich vor den diagonalen Strichen auf dem Kleide des Henkers. Aus den Sammlungen Gawet, Camesina und Klinkosch.

Jan Hackaert.

481. Der sich schlängelnde Weg. B. 2.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes vor der Luft, aber mit verstärkter Bordüre, auf Schellenkappepapier. Sammlung Alferoff.

482. Die Gruppe von vier Bäumen. B. 5.
Prachtvoller Abdruck mit der Nummer und mit breitem Rand, auf Schellenkappepapier.

483. Der grosse Felsen am Flusse. B. 6.
Ebenso in jeder Beziehung.

Nicolas van Haeften.

484. Der kleine Raucher. B. 5.
Vortrefflicher Abdruck mit Rändchen. Sammlung Weber.

Jan van den Hecke.

485. Gruppe von fünf Schafen und einem Widder. B. 2.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor der Einfassungslinie, vor Vollendung des Rückens des Schafes rechts und vor Verlängerung der Arbeiten am Berge gegen den Rand rechts. Sammlung Weber. __Sehr selten.__

Robert van den Hoecke.

78.– 486. Der eskortierte Wagen. B. 15.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor Verkürzung der Platte oben, vor der Adresse und vor der Grabstichelbordüre. Sammlung Alferoff. **Sehr selten.**

Wenzel Hollar.

41.– 487. Der Goldschmied Hans von Zürich. P. 1411.
Brillanter Abdruck, an den Ecken wenig ausgebessert.

33.– 488. Muff mit Brokatband. P. 1946.
Abdruck von grösster Schönheit mit Rändchen. Aus den Sammlungen Kalle und Coppenrath. Selten.

13.– 489. Der tote Maulwurf. P. 2106.
Ebenso vorzüglich. Aus den Sammlungen Alferoff und Weber.

25.– 490. Die Folge der Schmetterlinge. P. 2164—2175. 12 Bl.
Vorzügliche, gleichmässige Abdrücke vor der Nummer. Sammlung des Königs von Portugal.

Abraham Hondius.

30.– 491. Der Wolf, von zwei Hunden verfolgt. Bartsch unbekannt. Weigel suppl. 7 *bis*.
Superber Abdruck mit Rand. Sammlung Kalle. **Aeusserst selten.**

Daniel Hopfer.

20.– 492. Das Gleichnis vom Scherflein der Witwe. B. 27.
Vorzüglicher Abdruck vor der Nummer. Selten.

Richard Houston.

64.– 493. Brustbild eines Mannes mit grossem Hut, nach Rembrandt. Fol.
Prachtvoller Abdruck vor aller Schrift.

Nach J. Jordaens.

14.– 494. Pan, die Flöte spielend, gest. von Bolswert. Q. gr. Fol.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor der Adresse von Bloteling.

Lukas Kilian.

6.– 495. Johann Tserclaes, Graf von Tilly. Kniestück in Rüstung. 1629. Kl. Fol.
Sehr schöner Abdruck.

Liendert van der Koogen.

20.– 496. Gruppe von sitzenden Kriegern. B. 7.
Vortrefflicher Abdruck mit schmutzigen Plattenrändern.

Jan Kobell von Utrecht.

15.– 497. Kühe und Schafe. Van der Kellen 1, 2 und 3. 3 Bl.
Sehr schöne Abdrücke, nebst zwei Landschaften von F. Kobell.

Pieter de Laer.

8.– 498. Aus der Folge der Pferde. B. 9—14. 4 Bl.
Vortreffliche erste Abdrücke mit spitzen Plattenecken auf italienischem Papier mit breiten Rändern. Sammlung Coppenrath.

Lukas van Leyden.

81.– 499. Die Geschichte des Joseph. B. 19—23. 5 Bl.
Ausgezeichnete alte Abdrücke. Das erste Blatt etwas ausgebessert.

26.– 500. Maria und Elisabeth. B. 36.
Prachtvoller Abdruck.

3100.– 501. Die Leidensgeschichte, genannt die runde Passion. B. 57—65. 9 Bl.
Vollständige Folge in ganz vorzüglichen, zum Teil einzig schönen Abdrücken, jedes Blatt mit der Umrahmung. ***Diese Folge ist die seltenste im Werke des Meisters und vollständig nur in wenigen Sammlungen vertreten.***

890.– 502. Der grosse Ecce Homo. B. 71.
Hauptblatt in einem Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und vortrefflicher Erhaltung auf Papier mit dem gotischen P. Exemplare wie das vorliegende zählen zu den grössten Seltenheiten.

27.– 503. Maria mit dem Kinde, am Fusse eines Baumes sitzend. B. 83.
Sehr schöner zarter Abdruck.

50.– 504. Maria mit dem Kinde, von Engeln verehrt. B. 84.
Ebenso, auf Papier mit der hohen Krone, die linke obere Ecke ergänzt.

31.– 505. Der heilige Franziskus, die Wundenmale empfangend. B. 120.
Brillanter Abdruck.

115.– 506. Junger Mann an der Spitze von Bewaffneten. B. 142.
Sehr schönes und seltenes Blatt in ausgezeichnetem Abdruck, mit angesetzten Rändchen. Sammlung Endris.

70.– 507. Die Dame im Walde. B. 146.
Ausgezeichneter Abdruck, scharf beschnitten. Sammlung Harrach.

Jan Livens.

17.–

508. Brustbild eines Orientalen. B. 21.
Vorzüglicher Abdruck vor der Nummer, mit der Adresse von Ballin.

115.–

509. Ephraim Bonus. B. 55.
Hauptblatt in prachtvollem Abdruck vor der Adresse von Clement de Jonghe.

10.–

510. Der Jesuit Daniel Seghers. Halbfigur. Nach Livens, gest. von Pontius. Fol.
Brillanter Abdruck mit Van den Enden's Adresse, mit breitem Rand. Sammlung Delamotte-Fouquet.

Pierre Lombart.

8.–

511. Der Arzt Wilhelm Davissonius. Brustbild in Oval. 8°.
Sehr seltenes Blatt in vorzüglichem Abdruck.

Andrea Mantegna.

66.–

512. Triumphzug des römischen Senats. B. 11.
Vortrefflicher alter Abdruck.

Martss de Jonghe.

28.–

513. Der Kampf der zwei Reiter. B. 3.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor der Adresse von Visscher.

Antoine Masson.

32.–

514. Der Blumenmaler Pierre Dupuis. Halbfigur in Oval, nach Mignard. R D. 25.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes vor der Ueberarbeitung im Haar und im Gesicht und vor dem Stichelglitscher oben rechts. Mit Rand. Sammlung Verstolk.

Cornelis Mattue.

175.–

515. Der Maultiertreiber. B. 3.
Herrlicher Aetzdruck vor dem Namen, mit sehr breitem Rand. ***Von grosser Seltenheit.***

Meister I. B.

26.–

516. Zwei kämpfende Tritonen. B. 45.
Ausgezeichneter Abdruck, wenig fleckig. Sammlung Coppenrath.

44.–

517. Die Dolchscheide mit dem stehenden Krieger. B. 50.
Sehr seltenes Blatt in brillantem Abdruck.

Jan Miele.

37.– 518. Sitzender Hirte, den Dudelsack blasend. B. 1.
Brillanter Abdruck mit breitem Rand. Sammlung Verstolk.

18.– 519. Die Lauserin. B. 2.
Ebenso.

31.– 520. Sitzender Mann, sich einen Dorn aus dem Fusse ziehend. B. 3.
Ebenso.

Monogrammist P. V. H.

16.– 521. Die Hündin und ihre Jungen. B. 5.
Ausgezeichneter Abdruck vor der Nummer. Sammlung Weber.

10.– 522. Die drei Hunde und das Aas. B. 7.
Ebenso, mit der Nummer und mit Rand.

Jean Morin.

26.– 523. Der Kardinal Bentivoglio. Brustbild nach Van Dyck. R D. 43.
Hauptblatt in prachtvollem Abdruck mit Rand. Sammlung Brooke.

Jan Muller.

100.– 524. Jan Neyen, Gesandter des Erzherzogs Albert bei den Generalstaaten. Kniestück nach Mierevelt. B. 60.
Herrlicher Probedruck vor aller Schrift und mit den weissen Rockknöpfen. *Sammlung Alferoff.* ***Von der grössten Seltenheit und fast Unikum.***

130.– 525. Albert, Erzherzog von Oesterreich und Gouverneur der Niederlande. — Isabella Clara Eugenia, Infantin von Spanien. Kniestücke nach Rubens. B. 62 und 63. 2 Bl.
Hauptblätter in prachtvollen Abdrücken vor dem Zusatz „cum privilegio". Sammlung De Ridder.

Hendrik Naiwincx.

60.– 526. Die Landschaften in die Breite. B. 1–8. 8 Bl.
Vollständige Folge in superben gleichmässigen Abdrücken mit der ersten Adresse von Clement de Jonghe, mit Rändchen. ***Von solcher Schönheit sehr selten.***

60.– 527. Die Landschaften in die Höhe. B. 9–16. 8 Bl.
Ebenso vorzüglich. *Aus den Sammlungen Verstolk und Gawet.*

76.– 528. Flusslandschaft, links Felsen und ein hoher Baum. Bartsch Weigel und Dutuit unbekannt. Höhe $12^{1}/_{2}$ cm, Breite 11 cm, ***Ausgezeichneter Abdruck.*** *Sammlung Freund.* ***Von der grössten Seltenheit und wahrscheinlich Unikum.***

Robert Nanteuil.

140.– 529. Pompone de Bellièvre. R D. 37.
Hauptblatt des Meisters in ausgezeichnetem Abdruck. Sammlung Delamotte-Fouquet. 1847.

26.– 530. Pierre Cambout de Coislin, Bischof von Orleans. R D. 70.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor dem Bischofskreuz.

13.– 531. François de la Motte Le Vayer. R D. 143.
Ebenso, zweiter Zustand mit den zwei Strichen vor und hinter der Jahrzahl.

70.– 532. Marie Jeanne Baptiste de Savoye, nach Dusour. R D. 169.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor den Worten: „Pendant la minorité etc."

10.– 533. Michel de Marolles. R D. 171.
Ebenso. Erster Zustand, vor den zwei schiefen Strichen im Unterrande links.

11.– 534. Jean François Sarrasin. R D. 220.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit nur Einem Strich im Unterrande. Aus der Sammlung Gawet und mit Mariette's Signatur.

40.– 535. Jean Baptiste van Steenberghen. Brustbild in Oval, nach Duchastel. R D. 226.
Hauptblatt in ausgezeichnetem Abdruck des ersten Zustandes vor der Bezeichnung „Nob. De F" vor dem Malernamen.

Gilles Neyts.

170.– 536. Der Mann mit dem Hunde. B. 8.
Prachtvoller, ganz früher Abdruck mit dünner Bordüre und mit der Adresse von Huysens, mit breitem Rand. ***Von dieser Schönheit ausserordentlich selten.***

Adrian van Ostade.

Kostbares und vollständiges Werk des Meisters in 94 Blättern, von denen sich hier eine sehr grosse Anzahl in primitiven Drucken vor der Einfassung und mit dünner Einfassung befindet. Ganz besonders hervorzuheben ist das prächtige Exemplar von D. 42, zweifelsohne ein Unikum.

NB. — Die Plattenzustände sind nach Dutuit bestimmt.

34.– 537. Ostade's Porträt. Brustbild mit grossem Hut, geschabt von Gole. 4⁰ oval.
Superber Abdruck vor aller Schrift. ***Sehr selten.***

538. Der lachende Bauer und die lachende Bäuerin. Dutuit 1 und 2. 2 Bl.

Prachtvolle Abdrücke voll Plattenton und mit rauhen, ungereinigten Plattenrändern. Allererste, Bartsch und Faucheux unbekannt gebliebene Aetzdrucke, vor den diagonalen Strichen unter dem vorderen und am hinteren Teil der Mütze des Mannes; die weissen Stellen am äusseren Rande der Mütze sind noch nicht überarbeitet und der Umriss der Haube der Frau ist noch nicht vollendet, vor der Einfassung und vor dem Namen. Mit Rändchen. ***Von grösster Seltenheit.***

539. Dieselben Blätter.

Vorzügliche Abdrücke des zweiten Zustandes mit den Arbeiten an der Mütze und Haube, aber noch vor der Einfassung und dem Monogramm.

Anmerkung: Diese beiden Blätter sind mit Nr. 544 (D. 3, IV.) und 546 (D. 4, IV.) zusammen auf Einen Bogen gedruckt

540. Dieselben Blätter.

Ebenso. Dritter Zustand mit Bordüre und Monogramm und mit Kreuzschraffierungen auf dem Nacken des Mannes und mit der Verlängerung der linken Schulter der Frau bis zum Unterrand. Mit breiten Rändern.

541. Kopf eines Alten mit spitzer Pelzmütze. D. 3.

Prachtvoller Aetzdruck vor der Einfassung, mit Rand. *Aus den Sammlungen Graaf und Mecklenburg.* ***Von der grössten Seltenheit.***

542. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit der Einfassung.

543. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Dritter Zustand mit der Fortsetzung der Arbeiten auf beiden Seiten bis zur Einfassung. Mit Rand.

544. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Vierter Zustand mit den schabkunstartigen Arbeiten, besonders auf der Mütze links.

545. Der lachende Bauer. D. 4.

Superber Abdruck des dritten Zustandes, noch mit schwarzem Hintergrund und dünner Bordüre, aber mit den Arbeiten am oberen Teil des Ohres, links an der Unterlippe etc., mit Rändchen. Aus den Sammlungen Dreux und Alferoff.

546. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Vierter Zustand mit auspoliertem Hintergrund, dessen Spuren man jedoch noch sieht, mit dünner Bordüre und vor dem Namen.

6.– 547. Dasselbe Blatt. D. 4.
Ebenso. Fünfter Zustand mit verstärkter Bordüre, mit dem Namen, der Schatten auf der rechten Schulter ist verlängert.

50.– 548. Der sitzende Raucher, oval. D. 5.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes vor der Einfassung, aber mit dem Monogramm, die Reifen am Fasse zwischen den Beinen des Mannes sehr sichtbar; mit der weissen Stelle auf der rechten Schulter etc., mit breitem, angesetztem Rand. Sammlung Alferoff. **Sehr selten.**

11.– 549. Dasselbe Blatt:
Sehr schöner Abdruck des vierten Zustandes mit starker Bordüre, aber noch vor den schabkunstähnlichen Arbeiten, mit Rand.

165.– 550. Der lachende Raucher. D. 6.
Superber Abdruck des zweiten Zustandes von der ungereinigten Platte, mit den senkrechten Strichen auf dem Rock des Mannes rechts von der Stuhllehne und mit der Ueberarbeitung der kleinen weissen Stelle zwischen Lehne und Tisch etc. Die Spuren des Schabeisens oberhalb der linken Schulter noch sehr sichtbar. Mit Rand. Sammlung Kalle.

61.– 551. Der ins Horn stossende Bäcker. D. 7.
Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit feiner Einfassung, das rechte Auge des Mannes ist bereits deutlich und der Schatten unter dem linken Ellbogen mit Kreuzschraffierungen übergangen. Mit Rand.

40.– 552. Dasselbe Blatt.
Ebenso. Fünfter Zustand. Mit verstärkter Einfassung, aber vor den schabkunstartigen Arbeiten. Sammlung Van den Zande.

20.– 553. Dasselbe Blatt.
Ebenso, sechster Zustand mit diesen Arbeiten.

105.– 554. Der Drehorgelspieler. D. 8.
Prachtvoller Aetzdruck mit feiner Bordüre. Sammlung Weber.

15.– 555. Dasselbe Blatt.
Brillanter Abdruck mit starker Bordüre, aber noch vor Vollendung der Schulter, mit breitem Rand. Sammlung Weber.

36.– 556. Der Mann unter der Hausthüre. D. 9.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes vor den Strichen mit der kalten Nadel an der Einfassung der Kellerthüre gegenüber von dem Beschläg, vor dem Aetzflecken am Munde des Mannes und vor Veränderung der Contour an dessen Unterlippe. Sammlung Marshall.

15.– 557. Dasselbe Blatt.
Ebenso. Zweiter Zustand mit obigen Arbeiten, mit breitem Rand. Aus den Sammlungen Marshall und Dumesnil.

33.– 558. Der Raucher am Fenster. D. 10.

Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes vor Verstärkung der Bordüre links, vor den vermehrten Arbeiten unter der Mütze und vor der Kreuzschraffierung in dem kleinen Schatten auf dem Mantel neben dem Krug, mit Rand, auf Schellenkappepapier. ***Von grösster Seltenheit.***

170.– 559. Die ländliche Zärtlichkeit. D. 11.

Vorzüglicher Abdruck des fünften Zustandes mit verstärkter Einfassung, vor der licht gemachten Stelle auf dem Hutrande des Mannes, die Pupillen der Augen schwarz, die Hand noch nicht überarbeitet. ***Aeusserst selten.***

135.– 560. Mann und Frau in Unterredung. D. 12.

Abdruck von grösster Schönheit des ersten Zustandes, *der Umriss der Steine am Fenster oben rechts ist noch undeutlich, und der Grund des Fensters nur durch eine horizontale Strichlage beschattet, der Rock des Mannes noch nicht mit einer senkrechten feinen Strichlage bedeckt und ohne Knöpfe. Sammlung Arozarena.* ***Von grösster Seltenheit.***

12.– 561. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit noch feiner Bordüre, aber mit den schabkunstähnlichen Arbeiten auf der Brust des Mannes, dem Rücken der Frau etc. Mit sehr breitem Rand. Sammlung Weber.

205.– 562. Die Raucher. D. 13.

Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes vor der Einfassung, aber mit den Arbeiten auf dem flachen Teller über dem Kamin. Mit Rand.

19.– 563. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Vierter Zustand mit der Einfassung, die horizontale Strichlage oben links bis zum Rande fortgesetzt, mit sehr breitem Rand. Sammlung Weber.

36.– 564. Die Mutter mit den zwei Kindern. D. 14.

Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes vor den schabkunstähnlichen Arbeiten in der Ecke links oben und an der Schürze des Mädchens etc., mit breitem Rand.

385.– 565. Der leere Krug. D. 15.

Prachtvoller Abdruck des dritten Zustandes mit den Kreuzschraffierungen auf dem gebogenen Knie des stehenden Mannes, aber noch mit feiner Bordüre. ***In diesem Zustand und von solcher Schönheit äusserst selten.***

23.– 566. Dasselbe Blatt.

Kräftiger Abdruck des sechsten Zustandes mit den schabkunstähnlichen Arbeiten.

50.– 567. Die verlangte Puppe. B. 16.

Superber Abdruck des zweiten Zustandes vor Verdoppelung der schiefen Strichlage in der Ecke links oben und vor dem Fehlstrich auf dem linken Arm des Mannes, mit Rand.

38.– 568. Der Schulmeister. D. 17.

Vorzüglicher Aetzdruck voll Plattenton und mit schmutzigen Plattenrändern, mit Rand.

25.– 569. Dasselbe Blatt.

Sehr schöner Abdruck mit schabkunstähnlichen Arbeiten im Schatten unterhalb des Tisches und am Sessel, das Gewölbe noch nicht überarbeitet. Mit Rand.

43.– 570. Der Messerkampf. D. 18.

Superber und wirkungsvoller Abdruck des dritten Zustandes vor den diagonalen Strichen auf dem beschatteten Teil des Rückens des links sitzenden Mannes und vor Verstärkung der Umrisse mit dem Grabstichel. Aus den Sammlungen Galichon und Alferoff.

150.– 571. Die Sänger am Fenster. D. 19.

Abdruck von grösster Schönheit *des vierten Zustandes von der vollendeten Platte, vor dem scharfen Umriss an der Mütze des das Licht haltenden Mannes, die Einfassungslinie noch nicht mit dem Grabstichel gezogen und unten gratig. Im Unterrande ein kleiner Riss zugelegt. Sammlung Esdaile.* ***Aeusserst selten.***

145.– 572. Der Bettler mit gekrümmtem Rücken. D. 20.

Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit feiner Bordüre. Sehr selten.

11.– 573. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Dritter Zustand, mit breitem Rand.

100.– 574. Stehender Bettler, die Hände auf dem Rücken. D. 21.

Herrlicher Aetzdruck vor der Bordüre *mit Mariette's Signatur und mit Rändchen.* ***Sehr selten.***

11.– 575. Dasselbe Blatt.

Prachtvoller Abdruck des dritten Zustandes mit der Bordüre, die weisse Stelle hinter dem Absatz des Mannes ist überarbeitet. Mit breitem Rand.

175.– 576. Bettler im Mantel und mit breitem Hut. D. 22.

Prachtvoller unbeschriebener erster Aetzdruck. *Vor der Einfassungslinie, der Umriss des Hutes ist oben dreimal unterbrochen, die linke Seite des Mantels sowie die rechte Wade des Mannes unterhalb des Mantels haben keinen Umriss, der Umriss des linken Aermels bis zum Ellbogen ist durch eine einzige Linie gebildet.* ***Von der grössten Seltenheit und wahrscheinlich Unikum.***

30.— 577. Dasselbe Blatt.

Brillanter Abdruck des dritten Zustandes mit der Bordüre, aber vor der Grabstichellage im Schatten des rechten Fusses.

110.— 578. Die Scheune. D. 23.

Abdruck von seltener Schönheit des dritten Zustandes mit feiner Bordüre, der Aetzfleck unter dem Rade in der Ecke rechts ist mit einer Strichlage zugedeckt, vor den Kreuzschraffierungen an der unteren Seite des grossen Querbalkens und vor der horizontalen Strichlage in der Ecke oben rechts. Mit breitem Rand.

21.— 579. Dasselbe Blatt.

Ausgezeichneter Abdruck des vierten Zustandes mit verstärkter Bordüre und mit obigen Arbeiten, aber vor den Grabstichelarbeiten auf der linken Seite des Blattes. Sammlung Weber.

61.— 580. Mann und Frau zusammengehend. D. 24.

Prachtvoller Aetzdruck vor der Bordüre. ***Sehr selten.***

6.— 581. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des vierten Zustandes mit der Bordüre. Der Umriss an der Hand und am Rock des Mannes vollendet und die weisse Stelle unter dem rechten Arm der Frau zugedeckt.

53.— 582. Der Raucher und der Trinker. D. 24 a.

Herrlicher Abdruck des zweiten Zustandes, voll Plattenschmutz. Mit feiner Bordüre, mit den diagonalen Strichen zwischen dem Stock und der hinteren Stuhllehne und mit dem vollendeten Umriss des Kissens, aber vor den Arbeiten mit der kalten Nadel in den Schatten. Mit breitem Rand. Sammlung Kalle.

12.— 583. Dasselbe Blatt.

Sehr schöner Abdruck des dritten Zustandes noch mit feiner Bordüre, aber mit den schabkunstähnlichen Arbeiten in den Schatten, mit breitem Rand. Sammlung Weber.

1500.— 584. Die Hasplerin vor der Hausthüre. D. 25.

Herrlicher erster Aetzdruck. *Mit schwacher Bordüre, auf dem rechten Fuss, auf der Tasche und im Gesicht des Mannes, sowie auf dem linken Fuss und am Kopfe der Frau ein Aetzflecken; vor der horizontalen Strichlage auf dem unteren Teil der Thüre zwischen dem Mann und seinem Stock, vor den Arbeiten mit der kalten Nadel auf dem Hahn rechts im Hintergrund, vor einigen senkrechten Strichen auf der Einfassung des unteren Fensters links an der Bordüre, vor Vermehrung der Arbeiten am Boden links von dem Huhn im Vordergrunde.*

In diesem frühen Zustande und von solcher Schönheit und Frische ist das Blatt wahrscheinlich Unikum.

81.– 585. Dasselbe Blatt.

Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes mit verstärkter Einfassung und mit obigen Arbeiten, mit breitem Rand.

120.– 586. Die Angler. D. 26.

Prachtvoller Abdruck des zweiten (eigentlich ersten) Zustandes mit feiner Einfassung, vor den senkrechten Strichen mit der kalten Nadel am zweiten Pfosten unter der Brücke, die Arbeiten in der Luft sehr sichtbar. Auf Papier mit der grossen Schellenkappe und breitem Rand. ***Sehr selten so vorzüglich.*** *(NB. — Der von Dutuit nach Weigel's Angabe citierte erste Zustand vor dem Namen Ostade's existiert nicht.)*

415.– 587. Der Schuhflicker. D. 27.

Vorzüglicher Abdruck eines unbeschriebenen Zwischenzustandes zwischen dem zweiten und dritten. Noch mit feiner Bordüre, aber mit allen von Dutuit angeführten Arbeiten des dritten Zustandes, so z. B. mit der schiefen Strichlage auf dem Schatten hinter der Kugel, die Bank links und die steinerne Stufe davor treten stark hervor, der Kopf des Hundes ist mehr zugespitzt, die linke Wange des Schuhmachers, die vorher unterbrochen war, ist durch einen starken Strich profiliert etc., dagegen zeigt der Balken, welcher die Pumpe trägt, zwischen dem Hutrand des Rauchers und dem Schwengel der Pumpe noch keine schiefe Strichlage. Aus den Sammlungen Oppermann und Lobanoff. ***Von grosser Seltenheit.***

24.– 588. Dasselbe Blatt.

Ausgezeichneter Abdruck des siebenten Zustandes. Das Fenster oben links hat eine neue diagonale Strichlage, aber das Weinlaub ist noch nicht bis zur Einfassungslinie verlängert. Sammlung Ackermann.

71.– 589. Die drei grotesken Figuren. D. 28.

Prachtvoller Aetzdruck vor der Bordüre, *vor den Kreuzschraffierungen auf der Weste des Mannes mit der hohen Mütze und auf dem Rock der Frau unter dem Korb, das Haus links sehr sichtbar. Mit Rändchen. Aus den Sammlungen Dreux und Alferoff.* ***Aeusserst selten.***

20.– 590. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit verstärkter Einfassung und mit den schabkunstähnlichen Arbeiten.

6.– 591. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Vierter Zustand mit dem Berge rechts.

61.– 592. Der Brillenverkäufer. D. 29.

Prachtvoller Aetzdruck mit feiner Bordüre, der Korb und der Fensterladen hinter dem Mann weiss. Ohne Rand. ***Aeusserst selten.***

52.– 593. Die Sängerin. D. 30.

Vorzüglicher Abdruck des sechsten Zustandes mit der schiefen Strichlage auf der rechten Schulter des Violinspielers und mit den starken diagonalen Strichen auf dem oberen Querbande des Thürflügels.

700.– 594. Die Spinnerin vor der Thüre. D. 31.

Herrlicher Aetzdruck. *Vor den Arbeiten auf dem Balken unten rechts, dessen Umriss kaum sichtbar ist, vor Ueberarbeitung der Oeffnung des Stalles, Rücken und Bauch des vordersten Schweines haben zum Teil noch keine Umrisse, die Planke zwischen dem sitzenden Schwein und der Mauer ist in der Mitte unterbrochen. Auf Papier mit der grossen Schellenkappe, mit Rändchen. Sammlung Dent.* ***Von der grössten Seltenheit.***

51.– 595. Dasselbe Blatt.

Prachtvoller Abdruck des vierten Zustandes mit schiefen Strichen auf dem Kopf des grossen Balkens und mit schabkunstähnlichen Arbeiten in der Oeffnung des Stalles, die Umrisse am Schwein sind vollendet und die unterbrochenen Linien der Planke vervollständigt. Auf Schellenkappepapier und mit breitem Rand.

20.– 596. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des sechsten Zustandes mit verstärkter Bordüre.

510.– 597. Der Maler in seinem Atelier. D. 32.

Superber Abdruck des dritten Zustandes vor der Schrift, *vor der dritten senkrechten Strichlage auf den zwei untersten Treppenstufen, vor der diagonalen Strichlage auf dem Deckel und dem Innern des Koffers, und vor den horizontalen feinen Strichen, welche im vierten Zustand das Gemälde auf der Staffelei bedecken. Ohne Unterrand.* ***Von der grössten Seltenheit.***

400.– 598. Dasselbe Blatt.

Brillanter Abdruck des fünften Zustandes mit der Schrift und mit dem korrigierten Wort „auferet", der Maler hat noch eine hohe Mütze. Mit breitem Rand. Sammlung Camesina. Selten.

80.– 599. Der Familienvater. D. 33.

Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit schwacher Bordüre, die feinen horizontalen Striche mit der kalten Nadel auf dem Topfe über dem Feuer, auf dem Mantel und Rauchfang des Kamins und an der Decke des Alkovens stark sichtbar. Ohne Rand. ***Sehr selten.***

130.– 600. Das Tischgebet. D. 34.

Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes, der Bauer trägt noch keine Mütze. Mit Rändchen. ***Sehr selten.***

71.– 601. Der Scherenschleifer. D. 36.

Abdruck von seltener Schönheit und Tonfülle des ersten Zustandes *mit feiner Einfassung und vor den Arbeiten mit der kalten Nadel unter dem linken Arm des Scherenschleifers.*

61.– 602. Mann und Frau im Gespräch. D. 37.

Herrlicher Aetzdruck. *Mit feiner Einfassung, vor dem Umriss am Hute, am Mantel und an der rechten Wade des Mannes. Mit Rändchen.* ***Von dieser Schönheit ausserordentlich selten.***

35.– 603. Dasselbe Blatt.

Abdruck des zweiten Zustandes, noch mit feiner Bordüre, aber die Umrisse vollendet. Mit sehr breitem Rand. Sammlung Weber.

76.– 604. Die umherziehenden Musikanten. D. 38.

Prachtvoller Aetzdruck *mit schwacher Einfassungslinie, die oberen Ecken offen. Sammlung Simon.* ***Von der grössten Seltenheit.***

31.– 605. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit verstärkter Bordüre, aber vor der senkrechten Strichlage auf dem rechten Knie des stehenden Violinspielers links von dem kleinen Trommler. Mit Rand.

11.– 606. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Vierter Zustand mit obigen Arbeiten. Mit Rand.

98.– 607. Die Brettspieler. D. 39.

Superber Aetzdruck. Vor den schabkunstähnlichen Arbeiten, und mit den Aetzflecken unter dem Tisch und im Unterrande gegen links. Mit Rand. ***Aeusserst selten.***

40.– 608. Dasselbe Blatt.

Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit den schabkunstähnlichen Arbeiten in den Schatten, die Aetzflecken zugedeckt, aber noch vor dem starken Umriss des die Decke stützenden Balkens oberhalb des Fensters. Mit breitem Rand. Aus den Sammlungen Arozarena und Alferoff.

495.– 609. Die zwei Gevatterinnen. D. 40.

Aetzdruck von grösster Schönheit. *Mit feiner, an vielen Stellen unterbrochener Einfassung, mit Rand.* ***Aeusserst selten.***

26.– 610. Dasselbe Blatt.

Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit vollendeter feiner Einfassung. Mit breitem Rand.

285.– 611. Das Schweineschlachten. D. 41.

Herrlicher Aetzdruck. *Mit feiner, teilweise unterbrochener Einfassung, die Luft rechts zum Teil weiss, die rautenförmigen Scheiben des kleinen Fensters unter dem Kamin sowie das grosse Fenster sind deutlich sichtbar. Mit viereckigem Rand.*

Von solcher Schönheit, Frische und Erhaltung und in diesem frühen Zustande ist das Blatt von der grössten Seltenheit.

33.– 612. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes. Die Einfassung ist verstärkt, das kleine Fenster unter dem Kamin und das grosse untere Fenster sind kaum noch sichtbar. Der Topf beim Fusse des stehenden Mannes hat senkrechte Schraffierungen, der Hut dieses Mannes ist noch stark belichtet, hat aber im belichteten Teil eine leichte diagonale Strichlage.

15.– 613. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Vierter Zustand, die belichtete Partie am Hute des stehenden Mannes ist fast ganz gelöscht, aber der Pfosten links, welcher die Weinlaube trägt, hat noch keine horizontalen und vertikalen Schraffirungen und das grosse Fenster ist noch nicht belichtet. Mit breitem Rand.

2050.– 614. Der seine Zeche bezahlende Bauer. D. 42.

Meisterwerk des Künstlers in einem Abdruck von einziger Schönheit und grösster Frische, mit breitem Rand. *Dritter Zustand vor der schiefen Strichlage auf dem unteren Teil des Rockes der Frau, vor den regelmässig sich kreuzenden Strichen unter der Bank, auf welcher der Krug steht, vor dem Weinlaub an den beiden Scheiben des Fensters oben links, vor den horizontalen Strichen auf der Leinwand über den Brettern oberhalb des Bettes, vor dem Rost unter dem Mantel des Kamins etc., die Bordüre ist rechts und oben verstärkt.* ***Ohne Zweifel Unikum.*** *(Ein zweites Exemplar ist weder im Berliner Kabinett noch in denjenigen von Wien, Haarlem, Amsterdam, Paris und London bekannt.) S. die Abbildung.*

270.– 615. Der Quacksalber. D. 43.

Herrlicher Aetzdruck vor der Einfassung, vor der Kindergruppe links, vor der Luft und vor vielen anderen Arbeiten. Mit schönem, viereckigem Rand. Aus den Sammlungen Dumesnil und Simon. ***Von der grössten Seltenheit.***

66.– 616. Dasselbe Blatt.

Brillanter Abdruck des dritten Zustandes mit feiner Bordüre, mit der Kindergruppe links, mit den Kreuzschraffierungen auf dem Rücken der Frau, aber vor der schiefen Strichlage in der Luft. Mit viereckigem Rand. Selten.

135.– 617. Der bucklige Violinspieler. D. 44.

Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes. Der Korb bei der Kellerthüre hat noch keinen deutlichen Umriss, aber die Thüröffnung hinter der Frau ist mit einer dritten Strichlage bedeckt. Mit Rändchen.

12.– 618. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Dritter Zustand mit den Arbeiten der kalten Nadel.

285.– 619. Der Violinspieler und der kleine Leiermann. D. 45.

Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit verstärkter und regelmässiger Einfassung, die Frau in der Hausthüre ist beschattet und die hohe Mütze des Mannes beim Baum mit dünnen Nadelstrichen übergangen. ***Von dieser Schönheit und Frische äusserst selten.***

60.– 620. Dasselbe Blatt.

Ausgezeichneter Abdruck des dritten Zustandes. Mit der schiefen Strichlage auf dem neben der Frau links im Hintergrunde sitzenden Mann und auf dem Boden unter ihm bis zur Hausthüre, aber noch vor den schabkunstähnlichen Arbeiten im Schatten der Thüre und des Fensters etc.

315.– 621. Die Familie. D. 46.

Prachtvoller reiner Aetzdruck *mit ganz leichter Einfassung, vor den horizontalen Strichen auf den Treppenstufen und vor vielen Arbeiten. Aus den Sammlungen Lehmann und Klerer.* ***Von grösster Seltenheit.***

85.– 622. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit starker Bordüre, der Umriss der Schneide des Hackmessers am Kamin und des kleinen Löffels rechts davon ist noch nicht vollendet und der Kopfrand des Hutes, der über dem Bett hängt, noch nicht profiliert. Mit Rändchen. Sammlung Esdaile.

47.– 623. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Vierter Zustand. Der Umriss am Messer etc. vollendet, mit einer diagonalen Strichlage in der offenen Thüre links, aber noch vor den schabkunstartigen Arbeiten. Mit Rändchen.

150.– 624. Das Fest unter der Laube. D. 47.

Abdruck von grösster Schönheit des zweiten Zustandes mit verstärkter, teilweise doppelter Einfassung, die Oeffnung der Thüre links am Rande ist mit einer horizontalen Strichlage bedeckt, welche beide Thürpfosten berührt, hat aber, wie auch der Giebel des Hauses neben der Laube, noch keine diagonale Strichlage. ***Von dieser Qualität ausserordentlich selten.***

96.– 625. Dasselbe Blatt.

Vorzüglicher Abdruck des vierten Zustandes mit der diagonalen Strichlage in der Oeffnung der Thüre am linken Rande und auf dem Giebel des Hauses, aber noch vor den horizontalen Strichen auf dem Schwein in der rechten Ecke. Mit breitem Rand.

405.– 626. Das Fest unter dem grossen Baum. D. 48.

Herrlicher Abdruck mit schmutzigen Plattenrändern des ersten Zustandes mit den zwei ausgefahrenen Strichen auf dem Rücken des stehenden Mannes, sowie mit den diagonalen Strichen über dem kleinen Baum rechts vom Kirchturm, welche eine Art Berg bilden. Auf Schellenkappepapier, mit Rand. ***Exemplare von dieser Schönheit und Frische sind äusserst selten.***

52.– 627. Dasselbe Blatt.

Superber Abdruck des zweiten Zustandes. Der Berg im Hintergrund ist verschwunden. Aus den Sammlungen Dumesnil und Weber.

1030.– 628. Der Tanz im Wirtshaus. D. 49.

Hauptblatt in prachtvollem Abdruck des vierten Zustandes. Die links oben aufgehängte Wäsche hat gegen rechts eine senkrechte Strichlage, ebenso das Tuch auf dem Treppengeländer, die erste Flasche am linken Rande ist mit einer diagonalen Strichlage übergangen, die Haube der Frau oben unter der Thüre ist schattiert, ebenso das rechte Knie und linke Bein des die Treppe herabsteigenden Mannes, aber die Schatten sind noch nicht mit der kalten Nadel überarbeitet. Mit Rand. Sammlung Simon. ***Von grösster Schönheit und Seltenheit.***

590.– 629. Das Vesperbrot. D. 50.

Kostbarer Abdruck des vierten Zustandes vor den Versen im Unterrande, *mit den Kreuzschraffierungen auf dem Mantel und dem Innern des Kamins, der kleine Schrank rechts vom Kamin hat auf seiner linken Seite eine schiefe Strichlage; vor den Kreuzschraffierungen auf der Haube und dem Gesicht des kleinen Mädchens, vor der horizontalen Strichlage auf dem Bettvorhang, die Leiter zeigt nur eine Strichlage, ebenso der geschlossene Flügel der Kellerthüre.* ***Von grösster Seltenheit.***

Georg Pencz.

12.– 630. Das Gleichnis vom Sämann. B. 37.
Vortrefflicher Abdruck.

Bonaventura Peters.

61.– 631. Der Reiter am Rande des Wassers. Van der Kellen 4.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes vor den Vögeln links und in der Mitte, mit Rändchen. Sammlung Kalle. ***Von grösster Seltenheit.***

Paul Potter.

405.– 632. Die Folge der Ochsen und Kühe. B. 1—8. 8 Bl.
Ausgezeichnete Abdrücke des ersten Zustandes vor der Nummer und vor der Adresse von Clement de Jonghe. Sammlung Verstolk. ***Sehr selten.***

Anmerkung von Dr. Sträter: „Nach meiner Meinung hat Potter zwei Ausgaben vor der Nummer und vor der Adresse von Clement de Jonghe gemacht. Die erste vor einigen leichten Retouchen, namentlich der Hintergründe und der dunkeln Partien, wo das Aetzwasser nicht gehörig gepackt hatte. Bei B. 1 meines Exemplars fehlen noch zwei kleine Striche auf dem Wirbel der Stirn des Ochsen, die bei anderen Drucken vor der Adresse bereits angebracht sind. Auf dem Blatt B. 6 ist das Auge der Kuh noch nicht blind, wie es selbst auf den Drucken vor der Nummer vorkommt." Vergl. auch Dutuit Bd. V., pag. 272.

130.– 633. Das wiehernde Pferd. B. 10.
Superber Abdruck auf Schellenkappepapier, mit breitem Rand.

71.– 634. Die zwei Karrenpferde. B. 12.
Ebenso, ohne Rand.

90.– 635. Die Schindmähre. B. 13.
Ebenso, mit breitem Rand. Sammlung Weber.

92.– 636. Der Kuhhirte. B. 14.
Prachtvoller Abdruck des fünften Zustandes von der verkleinerten Platte und mit der Korrektur des Hufs am rechten Hinterbein der vordersten Kuh im Hintergrunde rechts und vor der Adresse von De Wit. Mit sehr breitem Rande. Sammlung Marshall. Sehr selten von solcher Qualität.

400.– 637. Der flötende Hirte. B. 15.
Abdruck von grösster Schönheit und Frische des zweiten Zustandes vor der Adresse von Clement de Jonghe.

700.– 638. Der Kuhkopf. B. 16.
Herrlicher Druck mit schmutzigen Plattenrändern dieses kleinen Meisterwerkes. ***Von der grössten Seltenheit.***

Marc Antonio Raimondi.

36.– 639. Der heilige Benno. Aus der Folge der kleinen Heiligen. B. 113.
Ausgezeichneter Abdruck, etwas fleckig.

130.– 640. Der heilige Sebastian. B. 166.
Ebenso.

6.– 641. Sitzende nachdenkliche Frau. B. 443.
Sehr seltenes Blatt in gutem Abdruck, etwas ausgebessert.

Rembrandt Harmensz van Rijn.

— Die Zustände sind nach Rovinski bestimmt. —

60.– 642. Rembrandt mit krausem Haar. B. 1.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit gleichmässigen Plattenrändern, in der Mitte eine dünne Stelle. Mit Mariette's Signatur und aus den Sammlungen Esdaile und Buccleuch.

120.– 643. Rembrandt mit Schnurr- und Knebelbart. B. 2.
Reizendes Blättchen in ausgezeichnetem Abdruck. **Sehr selten.**

50.– 644. Rembrandt mit struppigem Haar. B. 8.
Vorzüglicher Abdruck des vierten Zustandes vor Verkürzung der Haare rechts und vor der Ueberarbeitung. Sammlung Verstolk. Selten.

86.– 645. Rembrandt mit schiefem Mund. B. 10.
Herrlicher Abdruck des zweiten Zustandes von der verkleinerten Platte, aber mit rauhen Plattenrändern und den zwei Strichen, welche durch die Haare gehen, mit Rand. Sammlung Hebich.
Sehr selten so vorzüglich.

105.– 646. Rembrandt mit offenem Mund. B. 13.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes von der verkleinerten Platte, mit rauhen Plattenrändern und dem noch deutlich sichtbaren Grabstichelglitscher in der rechten oberen Ecke. Sammlung Hebich.

36.– 647. Dasselbe Blatt.
Sehr schöner Abdruck des dritten Zustandes.

51.– 648. Rembrandt mit Pelzmütze und Pelzmantel. B. 14.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit den Retouchen auf der Wange und an der linken Seite der Mütze.

74.– 649. Rembrandt mit runder Pelzmütze und Pelzkragen. B. 16.
Vorzüglicher Abdruck mit breitem Rand. Selten.

96.– 650. Rembrandt mit der Schärpe um den Hals. B. 17.
Abdruck von seltener Schönheit *des dritten Zustandes vor den neuen Arbeiten im Gesicht und an der linken Seite der Mütze. Mit Rand. Sammlung Aylesford.*

120.— 651. Rembrandt mit dem Säbel. B. 18.

Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes von der verkleinerten Platte.

135.— 652. Rembrandt und seine Frau. B. 19.

Superber Abdruck des ersten Zustandes mit dem Häckchen auf der Stirn der Frau. ***Sehr selten.***

50.— 653. Dasselbe Blatt.

Sehr schöner Abdruck des zweiten Zustandes, das Häckchen auf der Stirn der Frau ausgeschliffen. Mit Rand.

82.— 654. Rembrandt mit einer Feder auf der Mütze. B. 20.

Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes, der Schatten auf der linken Seite ist verkleinert, aber der Name Rembrandt noch sehr deutlich. Mit vollem Rand.

1030.— 655. Rembrandt mit aufgestütztem Arm. B. 21.

Abdruck von grösster Schönheit und Frische *des zweiten Zustandes mit der Verlängerung der Schnur an der Mütze, mit Rand. Aus den Sammlungen Graaf und Verstolk.* ***Exemplare von der Schönheit des vorliegenden sind äusserst selten.***

83.— 656. Rembrandt zeichnend. B. 22.

Brillanter Abdruck des achten Zustandes mit der Landschaft, aber vor der Teilung des Buchrückens.

615.— 657. Rembrandt mit der Agraffe. B. 23.

Abdruck von aussergewöhnlicher Schönheit *des zweiten Zustandes, mit den Ohren an der Platte und mit viereckigem Rand. Aus den Sammlungen Esterhazy und Knowles.* ***Von grösster Seltenheit.***

71.— 658. Rembrandt mit Pelzmütze. B. 24.

Vorzüglicher Abdruck des vierten Zustandes mit den horizontalen Arbeiten auf der Brust und mit rauhen Plattenrändern. Aus den Sammlungen Hebich und Liphart.

38.— 659. Rembrandt mit kurzem gekräuseltem Haar. B. 26.

Brillanter Abdruck des ersten Zustandes, die echte Signatur Rembrandts noch sichtbar.

78.— 660. Adam und Eva. B. 28.

Herrlicher früher Abdruck des zweiten Zustandes mit dem Lichtreflex auf dem rechten Schenkel der Eva, mit Rand. Aus den Sammlungen Aylesford und Arozarena. (Dabei eine täuschende Kopie. ***Sehr selten so vorzüglich.***

165.– 661. Abraham bewirtet die drei Engel. B. 29.
Abdruck von grösster Schönheit, voll Grat und mit schmutzigen Plattenrändern auf japanischem Papier, mit Rändchen. Doublette des Amsterdamer Kabinetts.

405.– 662. Abraham verstosst die Hagar. B. 30.
Reizendes Blatt in prachtvollem Abdruck mit Rand. Aus den Sammlungen Graaf und Hebich.

135.– 663. Abraham liebkost den Isaak. B. 33.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes vor den Retouchen in den Schatten und vor dem Stichelglitscher am Apfel in der Hand Isaak's. Mit breitem Rand.

500.– 664. Abraham und Isaak in Unterredung. B. 34.
Abdruck von ungewöhnlicher Schönheit, voll Grat und mit schmutzigen Plattenrändern.

105.– 665. Das Opfer Abrahams. B. 35.
Prachtvoller Abdruck mit viel Grat.

60.– 666. Die Jakobsleiter. B. 36.
Abdruck von grösster Schönheit des ersten Zustandes, vor der kleinen horizontalen Strichlage zwischen dem Arm des Engels und dem rechten Baum der Leiter und vor Vermehrung der Strahlen oben links. Aus den Sammlungen Aylesford und Weber. ***Sehr selten.***

51.– 667. David und Goliath. B. 36.
Superber Abdruck des ersten Zustandes, mit dem unterbrochenen Umriss des Berggipfels und vor den Kreuzschraffierungen auf dem Schild Goliaths, auf japanischem Papier. Doublette des Amsterdamer Museums. ***Sehr selten.***

20.– 668. Die Vision Daniels. B. 36.
Ausgezeichneter Abdruck des dritten Zustandes mit den schabkunstähnlichen Arbeiten in den Schatten unten. Sammlung Weber.

200.– 669. Joseph erzählt seine Träume. B. 37.
Herrlicher Abdruck des zweiten Zustandes. Das Gesicht und der Turban des hinter Joseph stehenden Mannes noch weiss, aber die horizontale Strichlage zwischen der linken Wange der sitzenden Frau und dem linken Arme Joseph's auspoliert. Mit Rändchen. Sammlung Weber. Sehr selten.

175.– 670. Jakob beweint den Tod Josephs. B. 38.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes vor der Ueberarbeitung. Aus den Sammlungen Astbey und Weber.

560.– 671. Der Triumph des Mardochäus. B. 40.
Abdruck von seltener Schönheit, voll Grat. *Aus den Sammlungen Aylesford und Buccleuch.*

95.– 672. David im Gebet. B. 41.
Superber Adruck des ersten Zustandes mit der kleinen weissen Stelle unter dem Baldachin links am Rande.

41.– 673. Dasselbe Blatt.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes. Aus den Sammlungen Weber und Fürst Paar.

110.– 674. Der blinde Tobias. B. 42.
Brillanter Abdruck mit viel Grat. Selten.

52.– 675. Der Engel verlässt die Familie des Tobias. B. 43.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes, die linke untere Ecke noch weiss und die Strichlage auf der Haube der Frau des Tobias, sowie die Arbeiten auf dessen Aermel noch sehr sichtbar. Sammlung Oppermann.

2290.– 676. Die Verkündigung an die Hirten. B. 44.
Hauptblatt in ganz frühem und unvergleichlich schönem Abdruck von der vollendeten Platte, tadellos erhalten und mit Rand. *Etwas stockfleckig. Aus den Sammlungen Hawkins und Buccleuch.* ***Von solcher Schönheit und Frische wohl kaum wieder zu finden.***

50.– 677. Die Geburt Christi. B. 45.
Superber Abdruck des ersten Zustandes mit der grossen weissen Stelle rechts oben am Rande. Sammlung De Kat.

75.– 678. Die Anbetung der Hirten. Nachtstück. B. 46.
Brillanter sammtartiger Druck des sechsten Zustandes, die Planken rechts sind deutlich sichtbar und die Mütze Joseph's ist stark überarbeitet. Mit Rand. Sammlung Eisenhart.

29.– 679. Die Beschneidung. Darstellung in die Breite. B. 47.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit der weissen Stelle im oberen Rande und voll Plattenschmutz. Mit Rändchen.

55.– 680. Die Beschneidung. Darstellung in die Höhe. B. 48.
Brillanter Abdruck mit Rändchen. Aus den Sammlungen Didot und Aylesford.

155.– 681. Die Darstellung im Tempel. B. 49.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit den hellen Stellen am oberen Rande. Mit breitem Rand. Sammlung Verstolk. ***Sehr selten von solcher Schönheit.***

750.– 682. Die Darstellung im Tempel. Nachtstück. B. 50.
Abdruck von aussergewöhnlicher Schönheit, voll Grat und mit Rand. *Auf japanischem Papier. Sammlung Alferoff.* ***Sehr selten.***

41.– 683. Die Darstellung im Tempel. B. 51.

Vortrefflicher Abdruck des zweiten Zustandes, mit Plattenschmutz, auf Schellenkappepapier, mit Rand.

48.– 684. Die Flucht nach Aegypten. B. 52.

Brillanter Abdruck des ersten Zustandes vor Ueberarbeitung der Platte. Aus den Sammlungen Remy und Barnard.

225.– 685. Die Flucht nach Aegypten. Nachtstück. B. 53.

Kostbarer Abdruck des ersten Zustandes, *die Gesichter Josephs und der Maria weiss, der Himmel rechts zum Teil nur mit Einer Strichlage bedeckt, der Rock Joseph's bei der Laterne ganz weiss, man sieht rechts unten den Namen Rembrandt's und die Jahrzahl 1651. Aus den Sammlungen Hudson und Weber.* ***Von der grössten Seltenheit.***

160.– 686. Dasselbe Blatt.

Prachtvoller Abdruck des dritten Zustandes. Die Platte ist ganz überarbeitet, aber der Himmel in der oberen rechten Ecke sowie der Felsen links oben und die untere rechte Ecke sind noch hell, der Name Rembrandt's ist zugedeckt, aber man sieht noch die Jahrzahl. ***Ebenfalls äusserst selten.***

16.– 687. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Fünfter Zustand. Die hellen Stellen sind überall zugedeckt. Sammlung Weber.

40.– 688. Die Flucht nach Aegypten. B. 55.

Superber Abdruck voll Grat und mit Rand. Sammlung Hebich.

675.– 689. Die Flucht nach Aegypten, im Geschmack Elsheimer's. B. 56.

Hauptblatt in einem Abdruck von ungewöhnlicher Schönheit *des vierten Zustandes mit der Vermehrung der Zweige an der linken Seite des grossen Baumes rechts, aber vor den hell gemachten Stellen auf dem Hügel links von der Figur des Joseph. Sammlung Schlösser.*

Von solcher Schönheit und in diesem frühen Zustande äusserst selten.

46.– 690. Die Ruhe in Aegypten. B. 57.

Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit dem Esel rechts.

150.– 691. Die Ruhe in Aegypten. B. 58.

Aeusserst zart radiertes Blatt in einem Abdruck von seltener Schönheit mit schmutzigen Plattenrändern. Mit Rand.

210.– 692. Die Rückkehr von Aegypten oder richtiger vom Tempel. B. 60.

Herrlicher Abdruck voll Grat, mit Rändchen.

98.– 693. Maria mit dem Kinde auf Wolken. B. 61.
Abdruck von einziger Schönheit mit viel Grat und vor den diagonalen Strichen am Himmel. Mit sehr breitem Rand. Sammlung Donnadieu.

37.– 694. Die heilige Familie. B. 62.
Brillanter Abdruck mit Rändchen.

30.– 695. Die heilige Familie mit der Katze. B. 63.
Superber Abdruck des ersten Zustandes mit plattenschmutzigen Rändern und mit den weissen Stellen am Oberrand. Mit Rand.

30.– 696. Christus und die Schriftgelehrten. B. 64.
Vorzüglicher, ganz früher Abdruck mit Rändchen.

85.– 697. Christus und die Schriftgelehrten, grössere Darstellung. B. 65.
Ausgezeichneter früher Abdruck vor den Rostflecken oben links. Aus den Sammlungen Buckingham und Weber.

100.– 698. Christus und die Schriftgelehrten. Darstellung in die Höhe. B. 66.
Vortrefflicher Abdruck des dritten Zustandes von der verkleinerten Platte, aber vor den Retouchen. Mit Rand. Sammlung Verstolk.

2700.– 699. Christus predigend. B. 67.
Abdruck von unübertrefflicher Schönheit und von tief sammtartigem Ton, voll Grat und mit Rand. Wohl das schönste Exemplar, welches man kennt.

26.– 700. Der Zinsgroschen. B. 68.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes vor den schabkunstähnlichen Arbeiten mit Rand.

77.– 701. Jesus treibt die Händler aus dem Tempel. B. 69.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes mit dem kleinen Mund und der weissen Schuhsohle des gestürzten Mannes. Sammlung Drugulin.

45.– 702. Christus und die Samariterin am Brunnen. Darstellung in die Breite. B. 70.
Vortrefflicher Abdruck des dritten Zustandes mit dem Namen Rembrandt's. Mit Rändchen.

145.– 703. Christus und die Samariterin am Brunnen. Darstellung in die Höhe. B. 71.
Superber Abdruck des ersten Zustandes mit den zwei feinen Linien im Oberrande und vor den Arbeiten mit der kalten Nadel auf dem beschatteten Teil des Brunnens, mit Rändchen. Sammlung Hebich.

100.– 704. Die Auferweckung des Lazarus. B. 72.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit den ganz feinen, fast senkrechten Strichen auf der Stirn des Lazarus, welche den Schatten andeuten, der durch das Kopftuch auf die Stirn geworfen wird, hinter dem Kopfe des Lazarus drei feine Striche. Mit Rand. Sammlung Alferoff. Sehr selten.

67.– 705. Dasselbe Blatt.
Superber Abdruck des zweiten Zustandes. Die Strichlage auf der Stirn ist verschwunden, aber die drei Striche hinter dem Kopfe sind noch sichtbar.

8.– 706. Dasselbe Blatt.
Sehr schöner Abdruck des dritten Zustandes. Die Strichlage auf der Stirn ist von fremder Hand in diagonaler Richtung wiederhergestellt.

400.– 707. Die grosse Auferweckung des Lazarus. B. 73.
Prachtvoller Abdruck des sechsten Zustandes (von 11), vor der weissen Stelle unter dem rechten Aermel der erschreckten Frau neben dem Mann mit der Mütze; ohne Rand. Sammlung Liphart.

9500.– 708. Christus heilt die Kranken, genannt: Das Hundertguldenblatt. B. 74.
Hauptblatt in einem Abdruck von einziger Schönheit und Frische und von vollkommener Harmonie, tadellos erhalten und mit 7 mm breitem Rand.** Aus den Sammlungen Dr. Roy-Amsterdam, Josi, Sir Thomas Lawrence, Harding, Maberly und Griffiths. **Einer der schönsten, vielleicht der schönste aller bekannten Drucke des zweiten Zustandes.

Unser Blatt war im Jahr 1877 in London im Burlington Fine Art Club zusammen mit den berühmten Exemplaren der Sammlung Fisher und Holford ausgestellt und wurde allgemein als das schönste der drei anerkannt.

185.– 709. Dasselbe Blatt.
Brillanter Abdruck des dritten Zustandes mit der Retouche von Baillie. Auf japanischem Papier, mit breitem Rand.

890.– 710. Jesus in Gethsemane. B. 75.
Wunderbarer Abdruck, voll Grat,** auf Schellenkappepapier und mit Rand. Aus den Sammlungen Van Leyden und Verstolk. **Ohne Zweifel der schönste Druck, der von diesem Blatte existiert.

650.– 711. Christus dem Volke dargestellt. Darstellung in die Breite. B. 76.
*Superber Abdruck des fünften Zustandes, mit der senkrechten Strichlage im Bogenfenster oben gegen rechts, aus welchem zwei Personen herausschauen, aber noch vor Ausschleifung der Figurengruppe im Vordergrunde. Rechts ein Riss zugelegt. Sammlung Aylesford. **Von grosser Seltenheit.***

375.— 712. Christus dem Volke dargestellt. Darstellung in die Höhe. B. 77.
Herrlicher Abdruck des vierten Zustandes mit den Kreuzschraffierungen auf dem Gesicht des Juden mit der kleinen Mütze. Sammlung Delamotte.

615.— 713. Die drei Kreuze. B. 78.
Abdruck von grösster Schönheit des ersten Zustandes. *Der Kopf des alten Mannes, welcher vorne gegen links abgeführt wird, ist noch nicht schattiert, das Gesicht des Zuschauers auf der äussersten Rechten zwischen dem stehenden Manne am Kreuz und der von ihm abgewendet sitzenden Frau, ist nur auf der Stirne schattiert. Auf Pergament, in der Höhe um 4 cm und in der Breite um 3 cm verschnitten. Sammlung Didot.* ***Von der grössten Seltenheit.***

355.— 714. Dasselbe Blatt.
Prachtvoller Abdruck des vierten Zustandes, die Darstellung verändert und die ganze Platte überarbeitet, aber vor der Adresse von Carelse. Selten.

190.— 715. Christus am Kreuz zwischen den zwei Schächern. B. 79.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes mit viel Grat und vor den Arbeiten mit der kalten Nadel am Kreuzbalken beim Rande links, mit breitem, angesetztem Rand. Sammlung Aylesford.

55.— 716. Christus am Kreuz. B. 80.
Abdruck von grösster Schönheit des ersten Zustandes mit sehr deutlichem Hintergrund und vor der Retouche. Mit breitem Rand. Sammlung Verstolk.

780.— 717. Die grosse Kreuzabnahme. B. 81.
Abdruck von unübertrefflicher Schönheit und Frische. *Dritter Zustand (der zweite vollendete) mit den Kreuzschraffierungen auf den Beinen der beiden Männer, welche den Leichnam Jesu in Empfang nehmen, aber vor der Adresse von Ulenburg. Sammlung Lobanoff.* ***Von dieser Schönheit und tadellosen Erhaltung äusserst selten.***

115.— 718. Die Kreuzabnahme, im Umriss. B. 82.
Sehr zart radiertes Blatt in superbem, ganz frühem Abdruck mit viel Grat, besonders auf der Dornenkrone und der Gruppe links. Aus den Sammlungen Barnard, Esdaile und Hebich.

290.— 719. Die Kreuzabnahme bei Fackelschein. B. 83.
Abdruck von ungewöhnlicher Schönheit, voll Grat, tadellos erhalten und mit Rand. *Sammlung Dragulin.* ***Sehr selten.***

175.— 720. Jesus wird zum Grabe getragen. B. 84.
Abdruck von seltener Schönheit, voll Grat. *Aus den Sammlungen Aylesford und Buccleuch.*

350.— 721. Christus und die Jünger zu Emaus. B. 87.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes, *mit dem unvollendeten Hut des Petrus und vor Vermehrung der Strahlen über dem Haupte Christi. Auf chinesischem Papier, mit breitem Rand. Aus den Sammlungen Six, Bell und Weber.* ***Aeusserst selten.***

405.— 722. Dasselbe Blatt.
Unvergleichlich schöner Abdruck von sammtartiger Wirkung, voll Grat. *Zweiter Zustand, der Umriss am Hut des Petrus vollendet und die Strahlen über dem Haupte Christi vermehrt. Aus den Sammlungen Aylesford und Buccleuch.* ***Dieser Druck ist zweifelsohne der schönste, der existiert.***

67.— 723. Die kleinen Jünger von Emaus. B. 88.
Ausgezeichneter, ganz früher Abdruck mit dem starken Aetzflecken links, mit Rand. Sammlung Weber.

360.— 724. Christus erscheint seinen Jüngern. B. 89.
Aeusserst seltenes Blatt in prachtvollem Abdruck. *Aus den Sammlungen Aylesford, Hawkins und Buccleuch.*

1000.— 725. Der barmherzige Samariter. B. 90.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes, *mit der weissen Stelle hinter dem Kopf des Wirtes, der Schweif des Pferdes und die Mauer ebenfalls weiss, vor der starken Strichlage auf dem beschatteten Teil der Hose des Pferdejungen, ohne Rand. Sammlung Lobanoff.* ***Aeusserst selten.***

77.— 726. Die Rückkehr des verlorenen Sohnes. B. 91.
Vorzüglicher, ganz früher Abdruck vor den Aetzflecken auf dem Rocke des die Treppe herunterkommenden Mannes. Mit Rand.

60.— 727. Die Enthauptung Johannis des Täufers. B. 92.
Superber Abdruck des ersten Zustandes vor Ueberarbeitung der Spiesse im Hintergrunde links. Sammlung Hawkins.

280.— 728. Petrus und Johannes heilen einen Lahmen. B. 94.
Abdruck von grösster Schönheit, voll Grat, *des zweiten Zustandes vor der Ueberarbeitung der linken oberen Ecke. Auf Schellenkappepapier, mit Rand. Aus den Sammlungen Verstolk, Fries und Weber.* ***Von solcher Schönheit ausserordentlich selten.***

165.— 729. Der heilige Petrus. B. 96.
Sehr zart radiertes und seltenes Blatt in ausgezeichnetem Abdruck, mit Rändchen. Sammlung Hebich.

28.– 730. Die Steinigung des heil. Stephanus. B. 97.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor den schabkunstartigen Arbeiten in den Schatten.

18.– 731. Dasselbe Blatt.
Ebenso, zweiter Zustand mit diesen Arbeiten. Sammlung Detmold.

43.– 732. Die Taufe des Eunuchs. B. 98.
Vorzüglicher alter Abdruck mit Rand.

375.– 733. Der Tod der heiligen Jungfrau. B. 99.
Hauptblatt in einem Abdruck von grösster Schönheit, tadellos erhalten und mit Rand. Exemplare von dieser Qualität sind ausserordentlich selten.

71.– 734. Der heilige Hieronymus unter einem Baume sitzend und lesend. B. 100.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit dem abgerundeten linken Aermel des Heiligen.

48.– 735. Der heilige Hieronymus knieend, unter einem Bogen. B. 101.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes mit dem leicht gearbeiteten Bogen, aber vor den harten Umrissen an den Felsen rechts und am Kopf des Löwen.

31.– 736. Der heilige Hieronymus betend. B. 102.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes vor der Ueberarbeitung, der Name Rembrandt's deutlich sichtbar. Mit Rand.

330.– 737. Der heilige Hieronymus am Weidenstamme. B. 103.
Abdruck von grösster Schönheit des zweiten Zustandes mit dem Namen, auf Schellenkappepapier. ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

1330.– 738. Der heilige Hieronymus in Dürer's Geschmack. B. 104.
Herrlicher Abdruck voll Grat. *Zweiter Zustand mit dem verstärkten Brückenpfeiler, auf Schellenkappepapier, mit Rand.*

24.– 739. Der heilige Hieronymus im Zimmer. B. 105.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes, der Vorhang am Fenster ist verkleinert und hat einen wellenförmigen Umriss. Mit Rand.

1850.– 740. Der heilige Franziskus, vor einem Kruzifix knieend. B. 106.
Hauptblatt in einem Abdruck von unübertrefflicher Schönheit von der vollendeten Platte, von sammtartiger Wirkung. *Auf japanischem Papier. Aus den Sammlungen Reny, Six, De Kat und Kalle.* ***Von der grössten Seltenheit und jedenfalls eines der schönsten existierenden Exemplare.***

135.– 741. Das junge Paar, vom Tode überrascht. B. 109.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor der Kartusche und den Versen. Sammlung Aylesford. ***Sehr selten.***

40.– 742. Das widerwärtige Glück. B. 111.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit der diagonalen Strichlage auf dem Rücken der Fortuna. Auf dünnem chinesischem Papier. Sammlung Aylesford.

735.– 743. Die Vermählung des Jason und der Kreusa. B. 112.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes. *Das Standbild der Juno trägt statt der Krone eine flache Haube, vor Verlängerung des Kleides der Medea. Auf japanischem Papier, mit Rand. Sammlung Aylesford.* ***Von der grössten Seltenheit.***

45.– 744. Der Stern der Könige. B. 113.
Superber Abdruck voll Grat und von sammtartiger Wirkung. Sammlung Verstolk.

53.– 745. Dasselbe Blatt.
Zwei spätere Drucke.

160.– 746. Die grosse Löwenjagd. B. 114.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit der Ueberarbeitung an der Stirne des Pferdes rechts gegen den Rand. Aus den Sammlungen Verstolk und Aylesford.

35.– 747. Die kleine Löwenjagd. B. 115.
Brillanter Abdruck mit Rand.

35.– 748. Andere Löwenjagd. B. 116.
Superber Abdruck von der ungereinigten Platte, auf Schellenkappepapier und mit breitem Rand. Aus den Sammlungen Hibbert und Baring.

43.– 749. Das Reitergefecht. B. 117.
Prachtvoller früher Abdruck voll Plattenschmutz, mit Rändchen.

27.– 750. Die drei Orientalen. B. 118.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit der stärkeren Belaubung des Baumes.

31.– 751. Die wandernden Musikanten. B. 119.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes vor den kleinen Arbeiten auf der Brust des Kindes. Mit Rand.

1510.– 752. Die Zigeunerin. B. 120.
Reizendes Blatt in prachtvollem Abdruck. *Zwei Eckchen ergänzt. Doublette der Cambridge University Collection.* ***Von der grössten Seltenheit.***

445.– 753. Der Rattengifthändler. B. 121.
Superber Abdruck mit Rand. Aus den Sammlungen Fries, Verstolk und Thiers.

305.– 754. Der Goldschmied. B. 123.
Unvergleichlich schöner Abdruck des ersten Zustandes, voll Grat, *vor der vertikalen Strichlage auf dem Balken oben rechts, auf japanischem Papier, mit Rand. Aus den Sammlungen Aylesford und Buccleuch.* ***Eines der schönsten Exemplare, welche man kennt.***

89.– 755. Die Kuchenbäckerin. B. 124.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes vor den Kreuzschraffierungen am obersten Teil des Korbes rechts am Rande. Sammlung Verstolk.

52.– 756. Die Kolfspieler. B. 125.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit den hellen Stellen am obern Rande. Sammlung Sir Joshua Reynolds.

180.– 757. Die Synagoge. B. 126.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes vor den schabkunstartigen Arbeiten, mit Rand. Sammlung Hebich.

21.– 758. Der Schulmeister. B. 128.
Ebenso, mit den bis zum unteren Rande links fortgesetzten Arbeiten.

120.– 759. Der Charlatan. B. 129.
Superber Abdruck mit Rändchen. Sammlung Hebich.

32.– 760. Der Zeichner. B. 130.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes, vor der diagonalen Strichlage auf dem Gesims oben beim linken Rande.

31.– 761. Der Bauer mit Frau und Kind. B. 131.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes, vor den Retouchen, namentlich auf dem Sack des Mannes, die Skizze rechts sehr sichtbar. Mit Rand. Sammlung Kalle.

51.– 762. Stehender Jude mit hoher Mütze. B. 133.
Prachtvoller früher Abdruck mit schmutzigen Plattenrändern und viel Grat. Mit Rand. Sammlung Verstolk.

26.– 763. Halbfigur eines Bauern, die Hände auf dem Rücken. B. 135.
Ausgezeichneter Abdruck des vierten Zustandes, die weisse Stelle am Halse ist mit einer Strichlage bedeckt, ebenso der Aetzflecken am rechten Arm über der Hand, mit Rändchen. Links unten ein Eckchen angesetzt. Aus den Sammlungen Koller und Hebich.

31.– 764. Der Kartenspieler. B. 136.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit den weissen Stellen am oberen Rande. Mit Rand. Sammlung Graaf.

15.– 765. Der Mann zu Pferde. B. 139.
Ausgezeichneter ganz früher Abdruck mit dem noch sehr sichtbaren Monogramm. Aus den Sammlungen Weber und Hebich.

105.– 766. Der kleine Pole. B. 140.
Ganz vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit rauhen ungereinigten Plattenrändern, mit Rand. Aus den Sammlungen Böhm und Schlösser. ***Von grösster Seltenheit.***

190.– 767. Der Pole mit Stock und Säbel. B. 141.
Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes, der untere Teil des Degengehänges ist vollendet und die Hose hat rechts unter dem Leibgurt einen doppelten Umriss. Aus den Sammlungen Chalon und Astley. ***In diesem frühen Zustande von grösster Seltenheit.***

32.– 768. Alter Mann, vom Rücken gesehen. B. 143.
Vortrefflicher Abdruck des fünften Zustandes, die lichten Stellen auf der rechten Schulter, hinter dem rechten Arm und unter dem Gürtel sind mit Strichlagen bedeckt. Mit Rand. Sammlung Debois.

51.– 769. Bauer und Bäuerin auf dem Wege. B. 147.
Brillanter Abdruck mit Rändchen.

64.– 770. Der Philosoph in Betrachtung. B. 148.
Aeusserst zart radiertes Blatt in ausgezeichnetem Abdruck des zweiten Zustandes mit schmutzigen Plattenrändern und mit dem statt der Punkte durch eine Linie gebildeten Umriss der Stirne. Aus den Sammlungen Aylesford und Buccleuch. ***Von grosser Seltenheit.***

33.– 771. Stehender Alter mit kurzem Bart. B. 151.
Brillanter Abdruck mit Rand. Sammlung Verstolk.

21.– 772. Der Perser. B. 152.
Seltenes Blatt in schönem Abdruck des zweiten Zustandes mit der Ueberarbeitung. Sammlung Festetics.

125.– 773. Das liegende Schwein. B. 157.
Superber Abdruck des ersten Zustandes von der ungereinigten Platte und vor Regulierung der Plattenränder. Mit Mariette's Signatur. Sammlung Verstolk. ***Von dieser Schönheit sehr selten.***

45.– 774. Stehender zerlumpter Bettler, nach rechts. B. 162.
Vortrefflicher Abdruck mit schmutzigen Plattenrändern, auf Schellenkappepapier, mit Rändchen.

36.– 775. Kleiner stehender Bettler, nach links. B. 163.
Prachtvoller, ganz früher Abdruck.

70.– 776. Stehendes Bettlerpaar. B. 164.
Vortrefflicher Abdruck mit Rändchen. Aus den Sammlungen Brentano und Knowles.

100.– 777. Mann und Frau hinter einem Hügel. B. 165.
Prachtvoller Abdruck des fünften Zustandes voll Grat, der Hügel ganz dunkel schattiert, mit Rand. Aus den Sammlungen Barnard und Didot. ***Von dieser Schönheit äusserst selten.***

255.– 778. Bettler in Callot's Manier. B. 166.
Herrlicher und äusserst seltener Abdruck des zweiten Zustandes *vor der Ueberarbeitung des hängenden Aermels links, die Platte misst in der Höhe 98 mm. Mit Rand. Sammlung Fürst Paar.* ***In diesem frühen Zustande fehlt das Blatt in den meisten Sammlungen.***

66.– 779. Bettler mit zerrissenem Mantel. B. 167.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes, das Gesicht und das rechte Bein schattiert, aber vor der zweiten Strichlage im Gesicht etc. Ringsum scharf beschnitten. Sammlung Fürst Paar. ***Sehr selten.***

30.– 780. Die Frau mit der Kürbisflasche. B. 168.
Superber Abdruck des zweiten Zustandes mit der schiefen Strichlage auf dem Fuss und dem Schatten der Frau, mit Rändchen.

245.– 781. Die alte Bettlerin. B. 170.
Herrlicher Aetzdruck mit rauhen Plattenrändern, vor Ueberarbeitung der Haube, des Gewandes abwärts von der rechten Schulter, der Falte über dem linken Fuss etc. Mit Rand. Sammlung Arozarena. ***In diesem frühen Zustand und von solcher Schönheit äusserst selten.***

51.– 782. Dasselbe Blatt.
Sehr schöner Abdruck mit obigen Retouchen. Sammlung Graaf.

31.– 783. Stehender Bettler, auf seinen Stock gestützt. B. 172.
Brillanter Abdruck des fünften Zustandes mit den verstärkten Arbeiten am oberen Teil der Hose und der Weste, mit Rändchen.

55.– 784. Sitzender Bettler, sich die Hände wärmend. B. 173.
Superber Abdruck des zweiten Zustandes mit rauhen Plattenrändern, der Korb links ist vollendet.

70.– 785. Der Bettler auf dem Hügel. B. 174.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes mit rauhen Plattenrändern und voll Plattenton.

340.– 786. Die Bettler vor der Hausthüre. B. 176.
Ganz vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor den kleinen Arbeiten an der Mauer, rechts von der Nase und der Mütze des Wirtes. Auf japanischem Papier. Aus den Sammlungen Aylesford und Griffiths.

45.– 787. Zwei gegenüberstehende Bettler. B. 177 und 178. 2 Bl.
Brillante Abdrücke mit Rändchen. Sammlung Aylesford.

75.– 788. Der Bettler mit Stelzfuss. B. 179.
Superber Abdruck des ersten Zustandes von der unregelmässigen Platte, mit Rand. Aus den Sammlungen Verstolk, Denon und Blockhuizen. ***Sehr selten.***

30.– 789. Der pissende Mann. B. 190.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes mit rauhen Plattenrändern und vor der Ueberarbeitung im Gesicht und am Hals.

79.– 790. Der Zeichner nach dem Modell. B. 192.
Prachtvoller Abdruck mit Grat des zweiten Zustandes mit der beschatteten Staffelei, mit Rändchen. Aus den Sammlungen Balmanno und Weber.

80.– 791. Sitzender nackter Mann. B. 193.
Abdruck von seltener Schönheit und grösster Frische des ersten Zustandes vor der diagonalen Strichlage im Schatten links vom rechten Bein, mit Rändchen. Sammlung Alferoff.

61.– 792. Männlicher Akt. B. 194.
Vorzüglicher Abdruck des ersten Zustandes vor Ueberarbeitung der weissen Stellen am Rande. Aus den Sammlungen Weber und Kalle.

81.– 793. Nackter, am Fussboden sitzender Mann. B. 196.
Brillanter Abdruck.

500.– 794. Nackte sitzende Frau mit Haube. B. 199.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit der verkleinerten Haube, auf japanischem Papier, mit Rändchen. ***Sehr selten.***

100.– 795. Nackte Frau, mit den Füssen im Wasser. B. 200.
Abdruck von grösster Schönheit, voll Plattenschmutz und Grat, auf japanischem Papier. Sammlung Oppermann.

305.– 796. Diana im Bade. B. 201.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes *vor Ueberarbeitung der Umrisse, besonders am linken Oberarm, mit Rand. Mit dem Stempel von Dighton.* ***Von dieser Schönheit ausserordentlich selten.***

250.– 797. Jupiter und Antiope. B. 203.
Superber Abdruck des ersten Zustandes vor der Inschrift oben. Sammlung Weber.

120.– 798. Nackte liegende Frau, vom Rücken gesehen. B. 205.
Prachtvoller Abdruck von sammtartigem Ton des zweiten Zustandes mit der diagonalen Strichlage auf dem Kissen rechts oben, aber vor Bedeckung der kleinen weissen Stellen im oberen Rande. Auf dickem japanischem Papier mit Rand. Sammlung Knowles.

445.– 799. Die Brücke des Six. B. 208.
Vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit den beiden schattierten Hüten der Männer auf der Brücke, aber vor der Aufätzung. Mit breitem Rand. Sammlung Schlösser. ***Sehr selten.***

2300.– 800. Die Ansicht von Omval. B. 209.
Abdruck von grösster Schönheit mit viel Grat und Plattenschmutz, tadellos erhalten und mit breitem Rand. *Sammlung Hebich.* ***Aeusserst selten.***

450.– 801. Die Ansicht von Amsterdam. B. 210.
Prachtvoller Abdruck mit Rändchen. Sammlung Utterson. ***Sehr selten.***

305.– 802. Die Landschaft mit dem Jäger. B. 211.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes, das kleine Haus und der Heuschober links auspoliert. Aus den Sammlungen Didot und Schlösser.

4800.– 803. Die Landschaft mit den drei Bäumen. B. 212.
Hauptblatt in einem Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und vollendeter harmonischer Wirkung, tadellos erhalten und mit Rand. *Sammlung Hebich.* ***Von solcher Qualität äusserst selten.***

4400.– 804. Die drei Hütten. B. 217.
Kostbarer Abdruck des ersten Zustandes, voll Grat. *Der Giebel der ersten Hütte rechts hat nur eine senkrechte Strichlage, vor dieser Hütte auf dem Wege eine grosse weisse Stelle, der kleine Rauchfang auf der mittleren Hütte ist noch weiss und das Dach der ersten und dritten Hütte weniger bearbeitet. Auf japanischem Papier, mit viereckigem Rande. Aus den Sammlungen Sheepshanks, Baring und Weber.* ***In diesem frühen Zustand und von solcher Schönheit ist das Blatt von der allergrössten Seltenheit.***

435.– 805. Die Landschaft mit dem viereckigen Turm. B. 218.
Superber Abdruck mit viel Grat und mit breitem viereckigem Rand. Sammlung Camberlyn.

125.– 806. Die Landschaft mit dem Zeichner. B. 219.
Vorzüglicher früher Abdruck. Sammlung Weber.

66.– 807. Der Hirte und seine Familie. B. 220.
Ebenso.

1510.– 808. Die Landschaft mit dem Kanal. B. 221.
Abdruck von grösster Schönheit, voll Grat. *Sammlung Weber.* ***Aeusserst selten.***

430.– 809. Das Lustwäldchen. B. 222.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes von der vollendeten Platte, mit viel Grat und mit Rändchen. Berliner Museum's Doublette. ***Sehr selten.***

485.– 810. Die Landschaft mit dem Turm. B. 223.
Ganz vorzüglicher Abdruck des dritten Zustandes mit den kleinen Arbeiten beim Brückenpfeiler. Mit Rand. Aus den Sammlungen Arozarena und Debois.

1430.– 811. Die Landschaft mit der Schafherde. B. 224.
Prachtvoller Abdruck mit viereckigem Rand. Sammlung Marshall.

4400.– 812. Die Landschaft mit Hütte und Heuschober. B. 225.
Abdruck von unvergleichlicher Schönheit, Frische und Tonfülle, voll Grat und mit breitem Rand. *Aus den Sammlungen Hibbert und Hume.* ***Zweifellos der schönste Druck, welcher von dieser geistreichen Radierung existiert.***

315.– 813. Die Landschaft mit dem grossen Baum. B. 226.
Superber Abdruck mit breitem Rand.

600.– 814. Die Landschaft mit dem Obelisk. B. 227.
Herrlicher Abdruck voll Grat und Plattenschmutz und mit breitem Rand, *auf braunem Papier. Aus den Sammlungen Arozarena, Hawkins und Aylesford.*

600.– 815. Der Kanal mit der Segelbarke. B. 228.
Reizendes Blatt in ungewöhnlich schönem Abdruck, der Hintergrund sehr deutlich. Aus den Sammlungen Chalon und Hebich. ***Von dieser Schönheit äusserst selten.***

350.– 816. Die Hütte mit dem Plankenzaun. B. 232.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit der beschatteten Düne, auf Schellenkappepapier, mit Rand. Sammlung Weber.

920.– 817. Rembrandt's Mühle. B. 233.
Herrlicher früher Abdruck voll Plattenschmutz und mit Rand. Von dieser Schönheit ausserordentlich selten.

780.– 818. Das Goldwiegerfeld. B. 234.
Superber Abdruck voll Grat und mit Rändchen. Aus den Sammlungen Camesina und Coppenrath. ***Sehr selten.***

240.– 819. Der Kanal mit den Schwänen. B. 235.
Ganz vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit der diagonalen Strichlage auf der Wiese im Hintergrunde links. Mit Rändchen. Aus den Sammlungen Esdaile und Maberly.

400.– 820. Die Landschaft mit dem Kahn. B. 236.
Prachtvoller Abdruck mit ungewöhnlich viel Grat. Sammlung Simon.

710.– 821. Die Landschaft mit der saufenden Kuh. B. 237.
Unvergleichlich schöner Abdruck, voll Grat und Plattenschmutz. *Zweiter Zustand, mit der Ueberarbeitung des Bodens rechts von der Kuh, aber vor der senkrechten Strichlage am obersten Gebüsch links gegen den Rand. Auf Schellenkappepapier und mit breitem Rand. Sammlung De Kat.*

105.– 822. Der Mann unter der Weinlaube. B. 257.
Hübsches und seltenes Blättchen in brillantem frühem Abdruck mit rauhen Plattenrändern.

51.– 823. Greis mit der Hand an der Mütze. B. 259.
Superber Abdruck des ersten Zustandes mit dem Kopf allein. Mit Rand. Berliner Museum's Doublette.

150.– 824. Greis mit grossem Bart, nach rechts. B. 260.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes von der grossen Platte, mit Rand. ***Aeusserst selten.***

310.– 825. Junger Mann mit Kette und Kreuz. B. 261.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit dem Halskragen, aber vor der Ueberarbeitung der weissen Stellen am oberen Rande. Mit Rand. Aus den Sammlungen Astley, Festetics und Weber. ***Von dieser Schönheit ausserordentlich selten.***

310.– 826. Greis mit Pelzmütze und grossem Bart, en face. B. 262.
Abdruck von grösster Schönheit des dritten Zustandes, die lichte Stelle längs der rechten Hand ist überarbeitet. Mit sehr breitem Rand. ***Ein ganz vorzügliches Exemplar.***

330.– 827. Mann mit Pelzmütze und kurzem Bart. B. 263.
Superber Abdruck des dritten Zustandes, die rechte Hand ist ausgeschliffen, aber die Platte noch nicht verkleinert. Aus den Sammlungen Aylesford, Dreux und Alferoff.

170.– 828. Mann mit gespaltener Mütze und grossem Bart. B. 265.
Abdruck von ungewöhnlicher Schönheit des ersten Zustandes vor der Retouche, mit Rand. Aus den Sammlungen Fürst Paar und Morant.

76.– 829. Janus Sylvius. B. 266.
Vorzüglicher, ganz früher Abdruck vor den Retouchen im Gesicht, mit Rand.

405.– 830. Nachdenklicher junger Mann. B. 268.
Superber Abdruck des zweiten Zustandes mit der lichten linken Wange, mit Rändchen.

31.– 831. Menasseh ben Israel. B. 269.
Vorzüglicher Abdruck vor der Retouche, mit Rand.

1010.– 832. Doctor Faustus. B. 270.
Herrlicher Abdruck von tiefem sammtartigem Ton. *Erster Zustand, vor den Strichen mit der kalten Nadel auf der rechten Schulter Faust's und auf dem Buche in der rechten unteren Ecke. Auf chinesischem Papier, mit Rand. Sammlung Fries.* ***Von dieser Schönheit äusserst selten.***

340.– 833. Renier Ansloo. B. 271.
Superber Abdruck des zweiten Zustandes mit der Vergrösserung des Tisches nach unten, aber vor der Ueberarbeitung mit der kalten Nadel, mit Rändchen. ***Sehr selten.***

410.– 834. Dasselbe Blatt.
Ebenfalls zweiter Zustand und von grösster Schönheit. Sammlung Edwards.

675.– 835. Clement de Jonghe. B. 272.
Superber Abdruck des ersten Zustandes *vor dem Bogen oben, vor den Arbeiten am Hut und an der Stuhllehne.* ***Aeusserst selten.***

510.– 836. Dasselbe Blatt.
Abdruck von grösster Schönheit und Frische. *Dritter Zustand mit dem Bogen, der unregelmässige Umriss des linken Hutrandes ist abgerundet, das Gesicht stark überarbeitet. Mit sehr breitem Rand.* ***Exemplare von der Schönheit des vorliegenden sind von der grössten Seltenheit.***

225.– 837. Dasselbe Blatt.
Prachtvoller Abdruck voll Grat und Plattenschmutz. Vierter Zustand, die lichte Stelle in der Mitte des Hutes oberhalb des Hutrandes ist zugedeckt und der Mantel in seinem unteren Teil stark überarbeitet, aber die Brust ist noch nicht mit einer horizontalen Strichlage übergangen. Links am Rande ein Streifen schön ergänzt. — In diesem Zustand ist das Blatt, was malerische Wirkung betrifft, am schönsten.

105.– 838. Dasselbe Blatt.
Vorzüglicher Abdruck des fünften Zustandes mit der horizontalen Strichlage auf der Brust, die Arbeiten in dem dreieckigen Raum unterhalb der Stuhllehne sind herauspoliert.

150.– 839. Abraham Fransz. B. 273.
Prachtvoller Abdruck des siebenten Zustandes mit dem Stichelglitscher auf der linken Wange, der Hut auf der Bank ist kaum sichtbar. Aus den Sammlungen Archinto und Schlösser.

5300.– 840. Der alte Haaring. B. 274.
Meisterwerk des Künstlers in einem Abdruck von ungewöhnlicher Schönheit und Frische, voll Grat und von herrlichem Sammtton, tadellos erhalten und mit Rändchen. *Sammlung Danby Seymour.* ***Von der grössten Seltenheit.***

1100.– 841. Jan Lutma. B. 276.
Abdruck von grösster Schönheit und Frische des ersten Zustandes voll Grat. *Aus den Sammlungen Six und Festetics.* ***Von grösster Seltenheit.***

345.– 842. Jan Asselyn. B. 277.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit den Spuren der Staffelei, auf japanischem Papier mit Rändchen. Aus den Sammlungen Verstolk und Pole Carew. ***Sehr selten.***

1650.– 843. Ephraim Bonus. B. 278.
Unvergleichlich schöner Abdruck, voll Grat. *Aus den Sammlungen Camesina, Wolterbek, Delamotte, Van den Zande, Molasse und Alferoff.* ***Eines der schönsten Exemplare, welche man kennt.***

290.– 844. Der Prediger Wtenbogardus. B. 279.
Ausgezeichneter alter Abdruck vor der Ueberarbeitung des Vorhanges mit senkrechten Strichen und mit viereckigem Rand. Sammlung Aylesford.

1000.– 845. Janus Sylvius. B. 280.
Herrlicher ganz früher Abdruck, mit viel Grat. *Mit Mariette's Signatur und mit Rändchen.* ***Von der grössten Seltenheit.***

850.– 846. Der Goldwieger Utenbogardus. B. 281.
Unvergleichlich schöner Abdruck *des zweiten (ersten vollendeten) Zustandes, voll Plattengrat, mit breitem Rand. Aus den Sammlungen König Karl's II. von England, Claussin, Revil und Alferoff.* ***Aeusserst selten.***

95.– 847. Kopf eines Orientalen. (Jacob Cats.) B. 286.
Prachtvoller Abdruck.

130.– 848. Zweiter orientalischer Kopf. B. 287.
Ebenso vorzüglich. Mit Mariette's Signatur und aus Sammlung Böhm.

165.– 849. Junger Mann mit Sammtbarett. B. 289.
Prachtvoller Abdruck mit Rand.

30.– 850. Alter mit grossem Bart und Pelzmütze. B. 290.
Brillanter Abdruck.

110.– 851. Brustbild eines Alten mit grossem Bart. B. 291.
Abdruck von seltener Schönheit, mit Rand. Aus den Sammlungen Gawet und Böhm.

61.– 852. Kahlköpfiger Alter, nach rechts. B. 292.
Superber Abdruck des vierten Zustandes mit verstärktem Hintergrund und mit den Arbeiten auf dem Kopf und am Rücken. Aus den Sammlungen Verstolk und Dumesnil.

23.– 853. Kahlköpfiger Greis. B. 294.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes mit rauhen, ungleichen Plattenrändern, im weissen Papier ringsum etwas verschnitten.

31.– 854. Kopf eines niederblickenden Mannes. B. 296.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes von der regulierten Platte, mit Rändchen. Sammlung Ackermann.'

32.– 855. Mann mit hoher Pelzmütze. B. 299.
Brillanter früher Abdruck mit Rändchen.

30.– 856. Alter mit kurzem Bart und Mütze. B. 300.
Ebenso. Vierter Zustand mit den Kreuzschraffierungen an der Mütze. Aus den Sammlungen Arozarena und Didot.

7.– 857. Dasselbe Blatt.
Ebenso. Sechster Zustand mit der Ueberarbeitung der Weste.

27.– 858. Sklave mit hoher Mütze. B. 302.
Sehr seltenes Blatt in vorzüglichem Abdruck des zweiten Zustandes mit den Querschraffierungen auf der Mütze. Mit breitem Rand.

52.– 859. Brustbild eines Mannes en face mit kleiner Mütze. B. 304.
Brillanter alter Abdruck vor der starken diagonalen Strichlage auf der rechten Schulter, mit Rändchen.

44.– 860. Kopf eines Mannes mit schiefem Mund. B. 305.
Vorzüglicher Abdruck vor den Arbeiten mit der Roulette, mit Rand.

27.– 861. Brustbild eines Greises mit Pelzkragen, nach rechts. B. 306.
Ausgezeichneter Abdruck mit rauhen Plattenrändern. Mit Rändchen. Sammlung Isendoorn.

60.– 862. Brustbild eines Mannes mit kleiner Mütze. nach links. B. 307.
Brillanter Abdruck des dritten Zustandes mit den Arbeiten auf dem Rocke links. Sammlung Isendoorn.

145.– 863. Niederblickender Greis mit grossem Bart nach rechts. B. 309.
Abdruck von aussergewöhnlicher Schönheit des ersten Zustandes, die unteren Ecken noch unvollendet, mit Rand. Sammlung Alferoff. ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

185.– 864. Der junge Prinz von Oranien. B. 310.
Sehr zart radiertes und seltenes Blatt in vorzüglichem frühem Abdruck von der ungereinigten Platte, mit Rändchen. Sammlung Weber.

81.– 865. Brustbild eines jungen Mannes mit breitem Hut. B. 311.
Prachtvoller Abdruck mit dem Aetzflecken unter dem linken Auge, mit Rändchen. Aus den Sammlungen Aylesford und Weber.

44.– 866. Greis mit grossem Bart und Pelzmütze. B. 312.
Seltenes Blatt in vortrefflichem Abdruck.

340.– 867. Brustbild eines alten bärtigen Mannes mit Pelzmantel und Sammtbarett. B. 313.
Schönes und geistreich radiertes Blatt in superbem Abdruck mit Rand. ***Sehr selten.***

46.– 868. Kopf eines Mannes mit Mütze. B. 319.
Brillanter Abdruck des dritten Zustandes mit den vier kleinen Strichen auf der rechten Schulter, mit Rand.

100.– 869. Brustbild eines Mannes mit Knebelbart und hoher Mütze. B. 321.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes von der grossen Platte und mit dem Stichelglitscher durch das rechte Ohr, mit Rand. Aus den Sammlungen Arozarena, Alferoff und Knowles. ***Aeusserst selten.***

105.– 870. Niederblickender Greis mit grossem Bart, en face. B. 325.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit dem verkleinerten Schatten über der rechten Schulter, mit Rand. Sammlung Verstolk.

5.– 871. Grotesker Kopf mit hoher Mütze. B. 326.
Später Abdruck mit Rand.

31.– 872. Kopf eines schreienden Mannes. B. 327.
Brillanter alter Abdruck vor der diagonalen Strichlage auf der rechten Schulter, mit Rand.

355.– 873. Die kleine Judenbraut. B. 342.
Reizendes Blättchen in einem Abdruck von grösster Schönheit auf chinesischem Papier mit Rand. Aus den Sammlungen Denon und Verstolk. ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

1430.– 874. Rembrandt's Mutter, sitzend, nach rechts. B. 343.
Prachtvoller Abdruck des zweiten Zustandes mit dem verstärkten Schatten links. Sammlung Verstolk. ***Sehr selten.***

90.– 875. Sitzende alte Frau mit Spitzenschleier, nach links. B. 344.
Herrlicher Abdruck, wie er selten vorkommt, mit Rand.

165.– 876. Das lesende Mädchen. B. 345.
Ganz vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes vor dem doppelten Umriss an der Nasenspitze, mit Rand. Sammlung Festetics. ***Sehr selten.***

140.– 877. Halbfigur einer jungen Frau mit lockigem Haar. B. 347.
Hübsches Blättchen in brillantem Abdruck. Sammlung Weber. ***Sehr selten.***

1570.– 878. Rembrandt's Mutter im Pelzmantel, sitzend. B. 348.
Abdruck von unvergleichlicher Schönheit *des zweiten Zustandes, der Schatten links ist bis an den Rücken wegpoliert. Sammlung Schlösser.* ***Von solcher Qualität ausserordentlich selten.***

235.– 879. Rembrandt's Mutter, Brustbild en face. B. 349.
Kostbarer Abdruck des zweiten Zustandes vor der starken Ueberarbeitung des Gesichts, mit breitem Rand. ***Ein ganz vorzügliches Exemplar.***

265.– 880. Die schlafende Alte. B. 350.
Geistreich radiertes und sehr seltenes Blättchen in einem Abdruck von grösster Schönheit. *Mit Rändchen, unbedeutend fleckig. Sammlung Kalle.*

40.– 881. Kopf einer alten Frau. B. 351.
Vortrefflicher Abdruck des zweiten Zustandes von der vollendeten Platte, mit Rändchen. Aus den Sammlungen Weber und Schlösser. Selten.

105.– 882. Kopf von Rembrandt's Mutter. B. 352.
Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes von der verkleinerten Platte, mit Rand. Sammlung Liphart. Selten.

265.– 883. Rembrandt's Mutter, Brustbild. B. 354.
Geistreiches Blättchen in prachtvollem Abdruck, mit Rändchen. ***Aeusserst selten.***

91.– 884. Junges Mädchen mit Korb. B. 356.
Brillanter früher Abdruck mit Rändchen. Aus den Sammlungen Astley, Koller und Hebich.

110. 885. Brustbild einer alten Frau mit Kopftuch. B. 358.
Superber, ganz früher Abdruck mit Rand, die sich kreuzenden grossen Striche links noch stark sichtbar. Sammlung De Kat.

88.— 886. Kopf einer Frau mit grosser Haube. B. 359.
Reizendes Blättchen in vorzüglichem Abdruck. Aus den Sammlungen Astley und Weber. ***Aeusserst selten.***

155.— 887. Skizzenblatt mit Rembrandt's Kopf. B. 363.
Prachtvoller Abdruck mit Rändchen. Sammlung Robert Dumesnil.

155.— 888. Skizzenblatt mit sechs Köpfen, in der Mitte Rembrandt's Frau. B. 365.
Superber, ganz früher Abdruck vor der Ueberarbeitung der Haare und des Halses von Rembrandt's Frau, mit Rändchen.

360.— 889. Skizzenblatt mit drei Frauenköpfen. B. 367.
Prachtvoller Abdruck mit Rändchen. Sammlung Six. ***Sehr selten.***

120.— 890. Skizzenblatt mit drei Frauen, deren eine schläft. B. 368.
Ebenso vorzüglich.

375.— 891. Skizzenblatt mit der im Bett liegenden Frau. B. 369.
Reizendes und äusserst seltenes Blatt in einem Abdruck von grösster Schönheit. *Aus den Sammlungen Esdaile und Barnard.*

225.— 892. Skizzenblatt mit Rembrandt's Kopf. B. 370.
Ganz vorzüglicher Abdruck mit Rand. Sammlung Weber. ***Von der grössten Seltenheit.***

Giuseppe Ribera.

16.— 893. Der Leichnam Christi, von den Seinen beweint. B. 1.
Vorzüglicher Abdruck.

14.— 894. Der heilige Hieronymus, lesend. B. 3.
Ausgezeichneter, ganz früher Abdruck vor vielen Ueberarbeitungen, mit Rand.

16.— 895. Der heilige Hieronymus, vom Schall der Posaune erschreckt. B. 4.
Superber Abdruck des ersten Zustandes vor Verstärkung der Schatten und vor Wyngaerde's Adresse. Aus den Sammlungen Debois und Van den Zande. Mit Rand.

17.— 896. Der heilige Hieronymus, vom Schall der Posaune erschreckt. Andere Darstellung. B. 5.
Ebenso. Sammlung Drugulin.

100.— 897. Die Marter des heiligen Bartholomäus. B. 6.
Hauptblatt in einem Abdruck von seltener Schönheit des ersten Zustandes vor den verstärkten Grabstichelarbeiten in den Schatten, mit Rand. Aus den Sammlungen Dreux und Marshall.

21.– 898. Der reuige Petrus. B. 7.
Superber Abdruck des ersten Zustandes vor der Adresse. Sammlung Keller.

18.– 899. Der Mann mit den Warzen. B. 9.
Ebenso.

75.– 900. Der Dichter. B. 10.
Herrlicher früher Abdruck voll Plattenschmutz. Sammlung Marshall. ***Sehr selten.***

21.– 901. Der trunkene Bacchus. B. 13.
Vortrefflicher Abdruck des zweiten Zustandes, mit der Dedikation. Sammlung Kalle.

Roland Roghman.

90.– 902. Ansichten aus Holland. B. 1—8. 8 Bl.
Vollständige Folge in prachtvollen, gleichmässigen Drucken mit spitzen, ungereinigten Plattenrändern. Sämtliche Blätter haben 15 mm breiten Rand. ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

Es scheint, dass Bartsch nur den späteren Zustand dieser Folge gekannt hat, in welchem die Plattenecken abgerundet sind; durch diese Abschleifungen wurden die Nummern 1, 3 und 4 weggenommen. Vergl. auch Dutuit, VI. Bd., pag. 7.

Johann Heinrich Roos.

105.– 903. Die Folge der Schafe und Ziegen. B. 1—9. 9 Bl.
Die schönste Folge des Meisters in ausgezeichneten gleichmässigen Abdrücken mit der Widmung an Fleyschbein.

6.– 904. Die Büste am Fuss der Säule. B. 12.
Prachtvoller Abdruck vor der Nummer.

5.– 905. Der Maultiertreiber unter dem Thore. B. 15.
Ebenso, auf Schellenkappepapier und mit Rand.

20.– 906. Die Maultiertreiber. B. 24.
Herrlicher ganz früher Abdruck vor der Nummer, mit viel Plattenschmutz und breitem Rand.

28.– 907. Die ruhenden Schafe. B. 27.
Ebenso.

Peter Paul Rubens, nach.

28.– 908. Die grosse Kreuzschleppung, gest. von Pontius. Roy. Fol. Dutuit 75.
Ausgezeichneter Abdruck eines unbeschriebenen ersten Zustandes vor der Schrift und vor der Bedeckung des rechten Fusses des Kindes in der rechten Ecke. ***Von grösster Seltenheit.***

Jakob Ruisdael.

909. Die zwei Bauern mit dem Hund. B. 2.
Kostbarer Aetzdruck vor den Wolken und vor der Luft, *der breite Rand schön angesetzt. Sammlung Isendoorn.* ***Von grösster Seltenheit.***

910. Dasselbe Blatt.
Vorzüglicher alter Abdruck vor der Aufätzung, auf Schellenkappepapier, mit Rand. Selten.

911. Dasselbe Blatt.
Vortrefflicher Abdruck des dritten Zustandes mit der Aufätzung, mit breitem Rand.

912. Die Hütte auf dem Hügel. B. 3.
Vorzüglicher früher Abdruck vor der Aufätzung; der Aetzflecken im unteren Rande sehr sichtbar, auf Schellenkappepapier. Aus den Sammlungen Verstolk, Isendoorn und Dumesnil.

913. Dasselbe Blatt.
Vortrefflicher Abdruck des dritten Zustandes mit der Aufätzung, mit breitem Rand.

914. Die Reisenden. B. 4.
Hauptblatt des Meisters in einem Abdruck von unvergleichlicher Schönheit und Frische, tadellos erhalten und mit Rand. *Zweiter Zustand, mit leichter Luft oben rechts, aber vor der Wolke (erster Zustand von Bartsch und Weigel). Sammlung Detmold.* ***In diesem frühen Zustand fehlt das Blatt in den meisten Sammlungen und dürfte von solcher Schönheit überhaupt kaum wieder zu finden sein.***

915. Das Kornfeld. B. 5.
Herrlicher Abdruck des zweiten Zustandes *(der erste Zustand ist Unikum) mit feiner Einfassung, vor dem Namen, vor der Adresse und vor der Ueberarbeitung des liegenden Baumstammes rechts. Mit sehr breitem Rand.* ***Ein ganz vorzügliches Exemplar und von der grössten Seltenheit.***

916. Die drei Eichen. B. 6.
Abdruck von grösster Schönheit *des zweiten Zustandes mit verstärkter Einfassung. Sammlung Kalle.* ***Sehr selten.***

Hermann Saftleven.

917. Die Landschaft mit dem grossen Fluss. B. 18.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes, der Gipfel des Felsen links ist von der unteren Bordüre nur 61 mm entfernt. ***Aeusserst selten.***

60.– 918. Der pflügende Bauer. Gegenstück zum vorigen. B. 19.
Ebenso. Erster Zustand, der Hut und der Rücken des sitzenden Mannes rechts nur mit einer ganz leichten Strichlage bedeckt. Mit Rand. ***Aeusserst selten.***

20.– 919. Das Haus am Fuss des hohen Felsen. B. 21.
Vorzüglicher alter Abdruck mit Rand.

85.– 920. Der grosse Wald. B. 27.
Hauptblatt in vorzüglichem Abdruck des zweiten Zustandes mit der horizontalen Strichlage auf dem Hügel unter den zwei Männern. ***Sehr selten.***

85.– 921. Der Schweinehirt. B. 30.
Ausgezeichneter Abdruck des ersten Zustandes, die rechte Seite des Hutes und die linke Schulter des Schweinehirten weiss, ebenso der Weg nach vorne, rechts von den Schweinen. Ohne Rand und der Unterrand abgeschnitten. Sammlung Delamotte. ***Aeusserst selten.***

Roland Savery.

31.– 922. Waldlandschaft, im Vordergrund eine Gruppe von Eichen und im Hintergrunde links zwei Bauern, eine Frau und ein Hund. Quer 8°.
Vorzüglicher Abdruck. Aus den Sammlungen Josi, Weber, Alferoff und Esdaile. ***Von grosser Seltenheit.***

Joh. Georg Schmidt.

30.– 923. Die Auferweckung der Tochter des Jairus, nach Rembrandt. J. 65.
Brillanter Abdruck mit Rand und mit dem Stempel von Schmidt.

Barthel Schön.

38.– 924. Das Wappen der Familie Rohrbach und Holzhausen. P. 40.
Sehr schöner Abdruck mit breitem Rand.

Martin Schongauer.

500.– 925. Die Verkündigung. B. 3.
Herrlicher Abdruck dieses lieblichen Blattes, etwas fleckig und ausgebessert, auf Papier mit dem gotischen P. ***Von grösster Seltenheit.***

1860.– 926. Die Anbetung der Könige. B. 6.
Abdruck von grösster Schönheit, tadellos erhalten und mit Rand. *Auf Papier mit dem kleinen Ochsenkopf.* ***Aeusserst selten.***

245.– 927. Die Gefangennehmung Christi. B. 10.
Prachtvoller Abdruck, ganz unwesentlich ausgebessert.

305.– 928. Christus vor dem Hohepriester. B. 11.
Prachtvoller Abdruck. Sammlung Coppenrath.

255.– 929. Die Dornenkrönung. B. 13.
Vorzüglicher früher Abdruck, etwas fleckig. Sammlung Weber.

400.– 930. Die Kreuzschleppung. B. 16.
Abdruck von grösster Schönheit. *Sammlung Enzenberg.*

315.– 931. Die Grablegung. B. 18.
Herrlicher klarer Abdruck, rechts unten ein blauer Stempel.

340.– 932. Die Höllenfahrt. B. 19.
Prachtvoller Abdruck. Sammlung Weber.

660.– 933. Die grosse Kreuzschleppung. B. 21.
Hauptblatt in sehr kräftigem, klarem Abdruck, auf Papier mit dem kleinen Ochsenkopf, ein kleiner Riss und ein Bruch zugelegt. ***Sehr selten.***

415.– 934. Christus am Kreuz. B. 24.
Ausgezeichneter, ganz früher Abdruck. Wasserzeichen: Der kleine Ochsenkopf. ***Aeusserst selten.***

300.– 935. Maria mit dem Kinde auf einer Rasenbank sitzend. B. 30.
Liebliches und sehr seltenes Blatt in prachtvollem, frühem Abdruck vor den Retouchen auf dem Kleid der Maria. Sammlung Esdaile.

4000.– 936. Der Tod der heiligen Jungfrau. B. 33.
Hauptblatt in einem unübertrefflich schönen, ganz frühen Abdruck, von wunderbarer Klarheit und Tonfülle. *Papierzeichen: Der kleine Ochsenkopf.* ***Von grösster Seltenheit. Eines der schönsten existierenden Exemplare und eine Perle der Sammlung.***

155.– 937. Johannes, der Evangelist. B. 37.
Brillanter früher Abdruck, scharf beschnitten.

1700.– 938. Der heilige Antonius, von Teufeln gequält. B. 47.
Hauptblatt in einem Abdruck von unübertrefflicher Schönheit und von tadelloser Erhaltung, mit Rand. *Auf Papier mit dem kleinen Ochsenkopf.* ***Exemplare von der Vorzüglichkeit des vorliegenden zählen zu den grössten Seltenheiten.***

705.– 939. Der heilige Georg, den Drachen tötend. B. 50.
Prachtvoller Abdruck, in der Luft etwas unrein. ***Aeusserst selten.***

1010.– 940. Johannes auf der Insel Pathmos. B. 55.
Vorzüglicher Abdruck mit Rand, auf Papier mit dem kleinen Ochsenkopf. ***Sehr selten.***

2350.– 941. Die Krönung der heiligen Jungfrau. B. 72.
Hauptblatt in unvergleichlich schönem, ganz frühem Abdrucke, von grösster Kraft und Frische und mit Grat in den Schatten. *Vor aller Retouche, besonders auf den Händen und am Kleide der Maria etc., unterhalb des Monogramms scharf beschnitten. Sammlung Schlösser.* ***Einer der schönsten Drucke, welche man kennt.***

295.– 942. Das Symbol des Evangelisten Matthäus. B. 73.
Vortrefflicher Abdruck. Sammlung Didot. ***Sehr selten,*** *wie die folgenden.*

105.– 943. Das Symbol des Evangelisten Markus. B. 74.
Prachtvoller früher Abdruck. Sammlung Fürst Paar.

100.– 944. Das Symbol des Evangelisten Lukas. B. 75.
Ebenso. Aus den Sammlungen Fürst Paar und Didot.

57.– 945. Das Symbol des Evangelisten Johannes. B. 76.
Ebenso. Sammlung Didot.

430.– 946. Knieender Engel mit einem Wappenschild. B. 96.
Aeusserst seltenes Blatt in einem Abdruck von grösster Schönheit.

300.– 947. Wilder Mann mit einem Wappenschild. B. 105.
Ebenso. ***Vorzüglich,*** *scharf beschnitten. Sammlung Esdaile.*

735.– 948. Rankenornament mit Hopfen. B. 115.
Kostbarer Abdruck von tadelloser Erhaltung und mit Rändchen. *Sammlung Kalle.* ***Von der grössten Seltenheit.***

30.– 949. Christus am Oelberg, rund. P. 118.
Vortrefflicher Abdruck von der Silberplatte im Museum zu Basel. Sammlung Coppenrath.

Daniel Schültz.

70.– 950. Der entfiederte Pfau. A. 1. Fol.
Hauptblatt des Meisters in vorzüglichem Abdruck mit dem Namen und der verstärkten Einfassungslinie der Tablette, mit Rand. ***Sehr selten.***

Pieter van Schuppen.

6.– 951. Franziscus Pithoeus. Brustbild in Oval. Fol.
Brillanter Abdruck mit breitem Rand.

Hercules Seghers.

280.– 952. Baumreiche Landschaft mit dem barmherzigen Samariter. Quer Fol.
Vorzüglicher Abdruck. Von der grössten Seltenheit.

Dirk van Staren.

42.— 953. Die Berufung des Petrus. B. 3.
Prachtvoller Abdruck, aufgezogen. Sammlung Fries. Selten.

66.— 954. Christus vom Satan versucht. B. 5.
Ausgezeichneter Abdruck mit Rändchen. Selten.

40.— 955. Der heilige Lukas malt die heilige Jungfrau. B. 9.
Sehr seltenes Hauptblatt in vorzüglichem Abdruck, auf den Seiten scharf beschnitten.

Ignaz van der Stock.

57.— 956. Der Sumpf. Van der Kellen 2.
Ausgezeichneter Abdruck mit Rand. ***Sehr selten.***

Dirk Stoop.

80.— 957. Die Folge der Pferde. B. 1—12. 12 Bl.
Prachtvolle Abdrücke vor der Nummer.

80.— 958. Bauer, ein Pferd am Zügel führend. B. 2.
Kostbarer Aetzdruck vor der Luft und vor vielen Arbeiten. Sammlung Thiers. ***Aeusserst selten.***

Jonas Suyderhoef.

11.— 959. Johannes Hoornbeeck. Brustbild. Wussin 40.
Prachtvoller Abdruck mit der Adresse von Goos. Sammlung Verstolk.

Hermann Swanevelt.

12.— 960. Die Landschaft mit den Satyrn, oval. B. 25.
Ausgezeichneter Abdruck ohne Rand. ***Sehr selten.***

45.— 961. Johannes der Täufer in der Wüste. B. 34.
Kostbarer Abdruck des ersten Zustandes vor aller Schrift und voll Plattenschmutz, mit breitem Rand. ***Aeusserst selten.***

15.— 962. Die Landschaften mit den Satyrn. B. 49—52. 4 Bl.
Vollständige Folge in ausgezeichneten Abdrücken des zweiten Zustandes vor der Nummer und vor der Adresse. Sammlung Weber.

18.— 963. Der Abend. B. 81.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes vor aller Schrift und vor vielen Arbeiten, in der Luft ein gelber Fleck. Sammlung Keller. ***Aeusserst selten.***

6.— 964. Dasselbe Blatt.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit der Schrift. Sammlung Keller.

28.– 965. Die kleine Holzbrücke. Gegenstück. B. 82.
Herrlicher Abdruck des ersten Zustandes vor der Schrift und vor vielen Arbeiten. Sammlung Liphart. **Aeusserst selten.**

7.– 966. Dasselbe Blatt.
Vortrefflicher Abdruck des zweiten Zustandes mit der Schrift. Aus den Sammlungen Debois und Keller.

6.– 967. Der Kardinal. B. 83.
Vortrefflicher Abdruck des ersten Zustandes mit der Adresse des Meisters und mit Rand.

31.– 968. Die Landschaften in die Höhe. B. 112—115. 4 Bl.
Vollständige Folge in prachtvollen gleichmässigen Abdrücken des ersten Zustandes mit der Adresse des Meisters und mit Rand. B. 112 vor den diagonalen Strichen auf den Bergen des Hintergrundes.

Lucas van Uden.

22.– 969. Zwei Männer, am Fuss eines grossen Baumes sitzend. B. 6.
Superber Abdruck mit Rändchen. Aus den Sammlungen Fries, Gawet und Kalle.

13.– 970. Der Wald bei Mondschein. B. 9.
Ausgezeichneter Abdruck vor der Nummer. Sammlung Ackermann.

16.– 971. Ansicht eines Kanals. B. 14.
Brillanter, ganz früher Abdruck vor der Nummer, mit Rand.

140.– 972. Folge von Landschaften. B. 21—26. 6 Bl.
Prachtvolle gleichmässige Abdrücke, meist mit breitem Rand. Sammlung Isendoorn.

23.– 973. Folge von Landschaften in die Breite. B. 45—47 und Weigel 60. 5 Bl.
Vortreffliche Abdrücke. — B. 46 im gewöhnlichen und in einem unbeschriebenen ersten Zustand vor der Adresse von Wyngaerde links unten.

10.– 974. Das Kapuzinerkloster, nach Rubens. B. 56.
Prachtvoller Abdruck, scharf beschnitten.

16.– 975. Die Viehtränke. B. 57.
Vorzüglicher Aetzdruck mit dem Namen des Meisters links unten und vor der Adresse von Wyngaerde, mit breitem Rand. Sehr selten.

Unbekannte Meister.

55.– 976. Der Tod der heiligen Jungfrau. Höhe 80, Breite 63 mm.
Schöner Holzschnitt aus der Mitte des XV. Jahrhunderts, alt koloriert. Sammlung Coppenrath.

6.– 977. Das Druckerzeichen des Apiarius, nach Holbein. P. 133.
Sehr schöner Abdruck mit breitem Rand.

21.– 978. Rankenornament mit zwei Amoretten und einem Knaben. Niello von unregelmässiger Form. P. 760.
Brillanter Abdruck. Sammlung Detmold. ***Sehr selten.***

26.– 979. Die heilige Dreieinigkeit von Papst und König angebetet. 8°.
Hübsches Schrotblatt, mit Text auf der Rückseite.

Louis de Vadder.

28.– 980. Die zwei Hohlwege. B. 2.
Kostbarer reiner Aetzdruck vor den Figuren. Sammlung Weber. ***Aeusserst selten.***

33.– 981. Der von Bäumen umgebene Teich. B. 4.
Ebenso, vor den Enten auf dem Wasser, mit breitem Rand. ***Ebenso selten.***

Adrian van de Velde.

200.– 982. Die Folge der Tiere. B. 1—10. 10 Bl.
Ausgezeichnete gleichmässige Abdrücke des ersten Zustandes vor der Adresse von Danckerts, mit Rand. Aus den Sammlungen Marshall, Arozarena und Seymour Haden. ***Sehr selten.***

30.– 983. Drei Blatt aus obiger Folge. B. 3, 6, 7.
Die ersten, von Dutuit beschriebenen Zustände in prachtvollen Abdrücken. Sammlung Marshall. ***Sehr selten.***

31.– 984. Die Folge der Tiere. B. 11—15. 5 Bl.
Ausgezeichnete Abdrücke mit Rand.

120.– 985. Ein stehendes Schaf, sein Junges säugend. — Ein liegender Widder und ein liegendes Schaf. B. 14 und 15. 2 Bl.
Vorzügliche, ganz frühe Abdrücke vor Ueberarbeitung der Luft und vor Verstärkung der Schatten, B. 15 auf Schellenkappe-papier. ***Aeusserst selten.***

11.– 986. Hirte und Hirtin bei ihrer Heerde. B. 17.
Hauptblatt in vortrefflichem Abdruck, der runde Aetzfleck rechts am Rande zugedeckt. Der Unterrand abgeschnitten. Selten.

Abraham Verboom.

200.– 987. Der Weiler. B. 1.
Kostbarer, reiner Aetzdruck *mit ganz dünner Einfassung, vor der Luft und vor vielen Arbeiten in den Schatten, besonders im Vordergrunde. Mit Rändchen.* ***Von der grössten Seltenheit.***

25.– 988. Dasselbe Blatt.
Brillanter alter Abdruck des zweiten Zustandes mit breitem Rand.

200.– 989. Der Teich. B. 2.
Kostbarer, reiner Aetzdruck** mit ganz dünner Einfassung, vor der Luft und vor Ueberarbeitung des Vordergrundes, besonders rechts; oben ein kleiner Riss unterlegt. **Von der grössten Seltenheit.

27.– 990. Dasselbe Blatt.
Brillanter alter Abdruck des zweiten Zustandes mit Rändchen. Aus den Sammlungen Fries und Verstolk.

Cornelis Visscher.

91.– 991. Die Kuchenbäckerin. Dutuit 42.
*Hauptblatt in prachtvollem Abdruck des dritten Zustandes vor der Adresse von Clement de Jonghe. Aus den Sammlungen Edwards und Holford. **Von solcher Schönheit ausserordentlich selten.***

800.– 992. Gellius de Bouma. D. 89.
*Herrlicher Abdruck des zweiten Zustandes vor der Jahrzahl, mit Rand. Sammlung Griffiths. **Sehr selten.***

60.– 993. Lieven Coppenol. D. 93.
*Superber Abdruck des zweiten Zustandes, vor aller Schrift, aber mit der Veränderung der geraden Linie in der Mitte des Aermels, ein Teil des Unterrandes abgeschnitten. **Sehr selten.***

640.– 994. Jan de Paep, genannt der Kleine. D. 112.
*Unvergleichlich schöner Abdruck des ersten Zustandes, vor aller Schrift und mit breitem Rand. Mit Mariette's Signatur. Aus den Sammlungen Debois, Marshall und Didot. **Von dieser Qualität äusserst selten.***

580.– 995. Willem de Ryck. D. 115.
*Hauptblatt in prachtvollem Abdruck des vierten Zustandes, das rechte Ohr hell, mit vier Haaren dahinter, aber vor Aenderung der Schrift im Unterrande. Aus den Sammlungen Marshall und Didot. **Von grösster Seltenheit.***

Simon de Vlieger.

11.– 996. Der lichte Wald. B. 3.
*Vorzüglicher klarer Abdruck mit Rand. Aus den Sammlungen Josi, Verstolk und Weber. **Selten.***

135.– 997. Die Landzunge. B. 4.
Sehr seltenes Blatt in brillantem Abdruck auf japanischem Papier. Sammlung Isendoorn.

30.– 998. Das Gehölz beim Kanal. B. 6.
Ausgezeichneter Abdruck mit Rand. Aus den Sammlungen Ackermann und Enzenberg.

205.– 999. Der grüne Berg. B. 7.
Kostbarer reiner Aetzdruck. *Vor dem Namen, vor der Luft, vor der Ferne rechts, die Bäume links gehen noch nicht bis oben an die Bordüre, der äusserste, im Wasser stehende Baum rechts gegen die Einfassung wirft noch keinen Schatten im Wasser etc. Sammlung De Kat.* ***In diesem frühen Zustand ist das Blatt von der grössten Seltenheit und fehlt fast in allen Sammlungen.*** *S. die Abbildung.*

15.– 1000. Dasselbe Blatt.
Superber Abdruck des dritten Zustandes mit obigen Zusätzen und mit starker Einfassung, auf Schellenkappepapier mit Rand.

33.– 1001. Die Herberge. B. 8.
Vorzüglicher alter Abdruck des dritten Zustandes mit dem Namen des Meisters, ohne Rand.

51.– 1002. Der Marktflecken. B. 9.
Ebenso, mit dem Schatten in dem grossen Bogen links, aber vor Verstärkung der Bordüre. Auf Schellenkappepapier mit Rand. Sammlung Detmold.

80.– 1003. Die Fischer am Strande von Scheveningen. B. 10.
Prachtvoller Abdruck des ersten Zustandes, *vor der diagonalen Strichlage am Hals und am Sattel des grasenden Pferdes, und auf den Beinen des Mannes im Vordergrund, der Hintergrund und die Luft sehr deutlich, ohne Rand.* ***Von der grössten Seltenheit.***

61.– 1004. Die Folge der Tiere. B. 11—20. 10 Bl.
Brillante gleichmässige Abdrücke vor der Nummer und meist mit Rand. B. 11, 13, 14 und 16 mit dünner Einfassung und B. 20 vor der Adresse von Danckerts.

6.– 1005. Vier Blatt aus obiger Folge. B. 15, 17, 19, 20.
Sehr schöne alte Abdrücke.

Anton Waterloo.

Das Werk des Meisters ist hier fast vollständig und in durchweg prachtvollen alten Drucken vertreten. Unter der grossen Zahl der Seltenheiten sind besonders folgende hervorzuheben: B. 3 vor der Nummer und vor dem Namen, ein Unikum. B. 8, 11, 12, 13, 15, 17 Probedrucke vor der Nummer und vor vielen Arbeiten. — B. 58 in reinem Aetzdruck. — B. 70 vor dem zweiten Baumstamm im Vordergrund, fast einzig. B. 98, 99, 103, 104 vor den Veränderungen mit dem Grabstichel — B. 107 bis 112 vor vielen Arbeiten. B. 113—118 in fast reinen Aetzdrucken von unüber-

trefflicher Schönheit. — B. 119—124, 125—130 und 131—136 in unvergleichlich schönen, ganz primitiven Drucken. — Ein Waterloo-Werk von solch hervorragender und durchaus gleichmässiger Schönheit der Drucke — ganz abgesehen von den vielen Seltenheiten — ist unseres Wissens noch nie zum öffentlichen Verkauf gekommen.

NB. — Die Plattenzustände sind nach Dutuit bestimmt.

12.- 1006. Der Titel zum Werke. „Het Geheele Werk van den vermaarden Landschap Schilder Anthoni Waaterloo: Bestaande in Hondert en ses-en-dartig verscheyde Landschappen, alle door hem zelf konstig geteckent en in't Koper gemaakt" etc. Amsterdam. Cornelis Danckerts. Fol.

Neudruck.

13.- 1007. Die zwei Bauern in der Allee. B. 1.

Ausgezeichneter Abdruck des zweiten Zustandes mit dem Namen, aber vor der Nummer 8 rechts oben, mit breitem Rand.

13.- 1008. Die Ruine. B. 2.

Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes vor der Nummer 7 rechts oben und vor Ueberarbeitung des Bogens links am Rande.

3.- 1009. Dasselbe Blatt.

Sehr schöner alter Abdruck mit der Nummer.

46.- 1010. Vier Landschaften. B. 3—6. 4 Bl.

Prachtvolle Abdrücke vor der Nummer und vor der Adresse. ***Aeusserst selten.***

7.- 1011. Zwei Blätter aus obiger Folge. B. 4 und 6.

Vorzügliche Abdrücke mit der Nummer.

235.- 1012. Der durchbrochene Felsen. B. 3.

Herrlicher Abdruck eines unbeschriebenen Zustandes, vor der Nummer und vor dem Namen, von Dutuit speziell erwähnt. Unikum.

71.- 1013. Die Folge der Dorfansichten. B. 7—18. 12 Bl.

Vorzügliche gleichmässige Abdrücke vor der Retouche und vor Aenderung der Nummern, B. 17 vor dem ausgeführten Strich auf dem linken Hinterbein des Widders. Mit sehr breiten Rändern. ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

40- 1014. Die Reisenden vor der Herberge. B. 8.

Herrlicher Probedruck *vor der Nummer, mit dem kahlen Zweig zwischen den zwei Kaminen, die grossen Bäume rechts ganz licht. Links zwei kleine Flecken. Sammlung Dumesnil.* ***Von grösster Seltenheit.***

75.- 1015. Dasselbe Blatt.

Ebenfalls Aetzdruck, aber mit der Nummer, der Zweig zwischen den Kaminen noch kahl und nur die Bäume rechts etwas dunkler. Sammlung Isendoorn. ***Ebenfalls äusserst selten.***

45.– 1016. Der Ziehbrunnen. — Die Wassermühle. B. 9 und 10. 2 Bl.

Vorzügliche alte Abdrücke. B. 9 vor der starken Grabstichellinie, welche unterhalb des runden Turmes die Grenze zwischen Wasser und Land betont.

90.– 1017. Die Dorfkirche. B. 11.

Kostbarer Aetzdruck, *vor der Erbreiterung des Zweiges in der Ecke links unten bis zum Nachen, vor Vermehrung der Zweige und des Laubes über der rechts bei einer Hecke sitzenden Frau, vor der senkrechten Strichlage auf dieser Hecke rechts am Rande und vor den beiden kleinen Fenstern an der Sakristei der Kirche. Sammlung Isendoorn.* ***Von der grössten Seltenheit.***

61.– 1018. Der viereckige Turm am Wasser. B. 12.

Kostbarer Aetzdruck, *vor der Nummer, mit ganz dünner Luft, die grossen Bäume haben noch keine Aeste, sondern nur Laub, das grosse Fenster rechts im Turme fehlt. Sammlung Isendoorn.* ***Von der grössten Seltenheit und wohl Unikum.***

60.– 1019. Die drei Angler auf der Brücke. B. 13.

Ausgezeichneter Probedruck, *vor der Nummer, vor Vermehrung der Aeste und des Laubes an den Bäumen und vor dem senkrechten Grabstichelstrich, der das Nebengebäude von dem Hauptgebäude rechts von den Anglern trennt. Sammlung Isendoorn.* ***Aeusserst selten.***

56.– 1020. Die vier Bauern auf dem Hügel. B. 14.

Brillanter Abdruck des ersten Zustandes, vor den diagonalen Grabstichelarbeiten auf dem Sandhügel und dem Flechtwerk rechts im Vordergrunde. Sammlung Isendoorn.

60.– 1021. Das Fuhrwerk auf dem Weg nach Scheveningen. B. 15.

Ausgezeichneter Probedruck, *vor der Nummer, vor dem ausgefahrenen Strich über den beiden hintersten Männern im Wagen und vor vielen Arbeiten, besonders im Vordergrund. Sammlung Isendoorn.* ***Aeusserst selten.***

95.– 1022. Der Widder, das Schaf und der Bock. B. 17. (Diese Radierung ist übrigens nicht von Waterloo, sondern von Bernhardt Graat, dessen Zeichen, ein B und eine Fischgräte, sich im unteren Rande gegen links befindet.)

Ausgezeichneter, unbeschriebener Probedruck, *vor dem f unter der Fischgräte und vor der Nummer, mit Rändchen. Sammlung Camberlyn.* ***Von der grössten Seltenheit und wahrscheinlich Unikum.***

10.– 1023. Dasselbe Blatt.

Brillanter Abdruck mit obigen Zusätzen, aber noch vor dem ausgefahrenen Strich auf dem linken Hinterbein des Widders, mit Rändchen.

49.– 1024. Der Eingang in den Wald. B. 19.

Ausgezeichneter Probedruck, *vor der Nummer und vor der Ueberarbeitung der Gebäude rechts, mit breitem Rand.* ***Aeusserst selten.***

6.– 1025. Dasselbe Blatt.

Brillanter Abdruck mit der Nummer und mit obigen Zusätzen. Mit breitem Rand. Sammlung Verstolk.

6.– 1026. Die Schleuse. B. 20.

Vortrefflicher Abdruck mit Rand. Sammlung Verstolk.

92.– 1027. Folge von Landschaften. B. 21—32. 12 Bl.

Herrliche Abdrücke des ersten Zustandes vor der Adresse von Ottens auf dem ersten Blatt. B. 29 ist vor dem Namen und ohne Rand, alle übrigen haben breiten Rand. ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

50.– 1028. Folge von Landschaften. B. 33—38. 6 Bl.

Superbe Abdrücke des zweiten Zustandes. B. 33 im ersten Zustand, B. 38 wie immer Kopie, dabei eine Pause nach dem Wiener Original.

31.– 1029. Die Strohhütte beim Mondschein. B. 39.

Kostbarer Probedruck *vor der Nummer 6 rechts oben.* ***Von grösster Seltenheit.***

13.– 1030. Dasselbe Blatt.

Brillanter Abdruck des dritten Zustandes mit der Nummer und mit der senkrechten Strichlage auf der Wand der Hütte, mit Rand.

20.– 1031. Die helle Nacht. B. 40.

Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes, vor der Nummer, aber mit dem Monogramm des Meisters.

6.– 1032. Dasselbe Blatt.

Ebenso. Dritter Zustand, mit der Nummer und mit der Ueberarbeitung der Wolken.

36.– 1033. Folge von Landschaften. B. 41—46. 6 Bl.

Sehr seltene Folge in vorzüglichen frühen Abdrücken vor vielen Arbeiten. Selten.

60.– 1034. Folge von Landschaften. B. 47—52. 6 Bl.

Brillante gleichmässige Abdrücke des ersten Zustandes, vor der Adresse von Ottens auf dem ersten Blatt und vor den Grabstichelretouchen in den Schatten.

40.– 1035. Folge von Landschaften. B. 53—58. 6 Bl.
Superbe gleichmässige Abdrücke vor der Retouche, mit Rand. Sammlung Isendoorn.

160.– 1036. Der grosse schiefe Baum. B. 58.
Kostbarer reiner Aetzdruck. *Der Stamm des kleinen Baumes im Hintergrunde rechts am Rande gabelt sich nur einmal, an Stelle der beiden Bäume in der Mitte ist nur einer sichtbar, dessen ziemlich niedriger Stamm bis auf 6 mm ans Wasser herabreicht, während er im zweiten Zustand durch einen kleinen Hügel verdeckt ist; vor Ueberarbeitung der Gebüsche und des Wassers etc. Sammlung Isendoorn.* ***Von grösster Seltenheit und fast in allen Sammlungen fehlend.***

81.– 1037. Folge von Landschaften. B. 59—64. 6 Bl.
Prachtvolle gleichmässige Abdrücke des ersten Zustandes vor der Adresse von Ottens auf dem ersten Blatt, mit Rändchen. B. 61 vor der diagonalen Strichlage in der Ecke links oben. — B. 63 vor Veränderung der falschen Bezeichnung „g" in „e". — B. 64 vor Verstärkung des Schattens hinter den zwei gekreuzten Bäumen in der Mitte.

30.– 1038. Folge von Landschaften. B. 65—70. 6 Bl.
Herrliche gleichmässige Abdrücke des ersten Zustandes vor der Adresse von Ottens auf dem ersten Blatt. — B. 70 vor der schiefen Strichlage auf dem Stamm des grössten Baumes, auf der Frau und dem Kind. ***Aeusserst selten von solcher Schönheit.***

40.– 1039. Die beiden Waldwege. B. 67.
Ausgezeichneter erster Druck, bevor die feinen Striche mit der kalten Nadel in der lichten Stelle unter dem obersten grossen Zweig, der rechts gegen den Baum in der Mitte geht, auspoliert worden sind. ***Aeusserst selten.***

110.– 1040. Die Milchfrau mit dem Kinde. B. 70.
Herrlicher Aetzdruck. *In der Mitte des Vordergrundes stehen nur zwei Bäume, während im ersten beschriebenen Zustand ein dritter hinzugefügt ist.* ***Von grösster Seltenheit und fast in allen Sammlungen fehlend.***

20.– 1041. Folge von Landschaften. B. 71—76. 6 Bl.
Seltene Folge in superben gleichmässigen Abdrücken vor aller Retouche.

37.– 1042. Folge von Landschaften. B. 77—82. 6 Bl.
Herrliche, ganz frühe Abdrücke auf Schellenkappepapier mit Rändchen.

41.– 1043. Folge der Landschaften. B. 83—88. 6 Bl.
Ebenso vorzüglich.

30.– 1044. Folge von Landschaften. B. 89—94. 6 Bl.
Prachtvolle, ganz frühe Abdrücke auf Schellenkappepapier, mit breitem Rand.

71.– 1045. Folge von Landschaften. B. 95—106. 12 Bl.
Seltene Folge in superben Abdrücken, zum Teil von unübertrefflicher Schönheit und fast alle mit breitem Rand.

235.– 1046. Die am Wege ruhenden Wanderer. B. 98.
Kostbarer Probedruck. *Vor den Kreuzschraffierungen auf der langen Wand des Schuppens unterhalb der Burg, vor Ueberarbeitung des Gebüsches und der Bäume unterhalb und rechts von diesem Schuppen, vor dem doppelten Bergrücken in der Mitte des Hintergrundes, vor Vermehrung der Bäume am linken Steilabfall des Felsen, welcher hier nur bis gegen die Mitte bewachsen ist, vor Vermehrung und Verstärkung der Aeste an dem grossen Baum links am Rande. Auf Papier mit dem Phönix, mit Rand.* ***In diesem frühen Zustand ist das Blatt fast Unikum.***

170.– 1047. Die Allee durch den Wald. B. 99.
Kostbarer Probedruck. *Vor dem dürren Zweig zwischen den zwei hohen Bäumen in der Mitte des Vordergrundes; der kleine Hügel unterhalb dieser Bäume, sowie derjenige links von denselben ist bis gegen den Unterrand fast ganz weiss und der Boden der Allee zeigt viele helle Stellen.* ***Von der grössten Seltenheit und wahrscheinlich Unikum.***

175.– 1048. Die Mühle im Gehölz. B. 103.
Kostbarer Probedruck. *Vor Vermehrung und Verstärkung der Baumäste und des Gebüsches, vor der Ueberarbeitung des steilen Weges und des Hügels links, sowie vor derjenigen der Mühle und des Wassers, vor den Steinen im Mühlbach etc. Mit Rand.* ***Von allergrösster Seltenheit.***

265.– 1049. Der Falkonier und der Jäger. B. 104.
Kostbarer Probedruck. *Vor Vermehrung und Verstärkung der Baumäste und des Gebüsches, vor dem vierten Baum über den Weidenbüschen rechts von dem kleinen Wasserfall; der Weg, besonders im Vordergrunde gegen links, ist noch nicht überarbeitet, und die kleine Erderhöhung zwischen dem Weidenbusch in der Mitte unten und dem Gesträuch im Wasser ist fast ganz weiss. Mit Rand.* ***Von allergrösster Seltenheit.***

125.— 1050. Folge von grossen Landschaften in die Breite. B. 107—112. 6 Bl.

Prachtrolle, ganz frühe Abdrücke. B. 107 vor den Arbeiten in der linken unteren Ecke, namentlich vor der dritten horizontalen Strichlage am Fuss des dicken Stammes links. — B. 108 vor den Kreuzschraffierungen auf der ganzen unteren linken Seite des Blattes und vor dem kleinen, dürren horizontalen Ast über dem hängenden grossen Ast gegen die Mitte. — B. 109 vor den Grabstichelarbeiten unter dem Arm und der Hand des durch das Wasser watenden Mannes und vor den dürren Zweigen oben an dem Baum gegen die Mitte. — B. 112 vor den Grabstichelarbeiten auf den Stämmen, den Aesten und dem Laub der Bäume und auf dem Wege links. ***Von grösster Seltenheit.***

31.— 1051. Der ruhende Wanderer im Walde. B. 111.

Vorzüglicher, ganz früher Abdruck vor aller Retouche, besonders vor der Ueberarbeitung der Weidenstämme. ***Sehr selten.***

810.— 1052. Folge von grossen Landschaften in die Breite. B. 113—118. 6 Bl.

Herrliche, ganz gleichmässige erste Probedrucke von unübertrefflicher Schönheit und Frische, tadellos erhalten und mit Rand. *Papierzeichen: Das Kreuz von Lothringen.* ***Von dieser Qualität wohl kaum wieder zu finden.***

(Auf unserem Exemplar von B. 116 ist die Einfassungslinie links, 20 mm vom oberen Rand entfernt, durch einen stark ausgefahrenen horizontalen Strich gekreuzt, der in den gewöhnlichen Probedrucken ausgeschliffen ist. Die Probedrucke der zweiten Tirage dieser Folge haben als Wasserzeichen die grosse Schellenkappe. Die Probedrucke von 115 und 117 hat Bartsch nicht gekannt. Auf dem Probedruck B. 118 befinden sich nach rechts, einen Zoll von der unteren Bordüre entfernt, mehrere Stellen, wo das Aetzwasser nicht gut gefasst hat, ebenso über dem Namen von Waterloo und in der Mitte nach unten nahe bei der Bordüre. Diese Fehlstellen wurden im zweiten Zustand der Probedrucke mit einigen Strichen übergangen, bevor Waterloo die Platten im Ganzen einer Ueberarbeitung mit dem Grabstichel unterwarf.)

145.— 1053. Folge von grossen Landschaften in die Höhe. B. 119—124. 6 Bl.

Abdrücke von grösster Schönheit mit Rand. *Papierzeichen: Die grosse Schellenkappe.* ***Von dieser Qualität äusserst selten.***

610.– 1054. Die Folge der Landschaften mit mythologischen Darstellungen. B. 125—130. 6 Bl.

Abdrücke von einziger Schönheit und grösster Frische von den ungereinigten Platten, mit viel Grat in den Nadelarbeiten, tadellos erhalten und mit breitem Rand. Papierzeichen: Die grosse Schellenkappe. — B. 128 vor einem horizontalen Grabstichelstrich unten rechts auf dem Stein im Wasser und vor vielen Arbeiten längs des unteren linken Randes. — B. 129 vor Vollendung der beiden unteren Ecken und vor Arbeiten auf den Bäumen und dem Gesträuch oberhalb des stehenden Hundes. Aus Sammlung Arndt. Dieses Exemplar ist zweifelsohne das schönste, welches man kennt.

305.– 1055. Die Folge der Landschaften mit alttestamentlichen Darstellungen. B. 131—136. 6 Bl.

Ebenso vorzüglich in jeder Beziehung. Papierzeichen: Die grosse Schellenkappe oder das Agnus Dei. Sammlung Oppermann.

Die Familie der Wierix.

13.– 1056. Kardinal Robert Bellarmin, berühmter Jesuit, gest. von Anton Wierix. Alvin 1862.

Ausgezeichneter Abdruck mit Rand.

25.– 1057. Alexander Farnese, Herzog von Parma, gest. von Hier. Wierix. A. 1899.

Brillanter Abdruck.

54.– 1058. Jean Pilier, gest. von Johann Wierix. A. 2013.

Prachtvoller Abdruck eines unbeschriebenen Zustandes, vor aller Schrift und zwar sowohl vor der Schrift um das Oval als auch vor derjenigen im Unterrande. Mit der Signatur von Mariette und mit Rand. Aeusserst selten.

Johann Georg Wille.

15.– 1059. Jeune joueur d'instrument, nach Schalcken. Le Blanc 57.

Prachtvoller Abdruck mit Rand.

10.– 1060. L'observateur distrait, nach Mieris. Le Bl. 65.

Vorzüglicher Abdruck mit breitem Rand.

29.– 1061. Leopold, Prinz von Anhalt-Dessau, nach Pesne. Le Bl. 157.

Ebenso, mit der Adresse von Odieuvre.

Thomas Wyck.

11.– 1062. Die Spinnerin. B. 1.

Vorzüglicher Abdruck des zweiten Zustandes mit der Nummer 8. Mit Rändchen.

11.– 1063. Der Mann, welcher seinen Schuh bindet. B. 4.
Ausgezeichneter, ganz früher Abdruck mit den Aetzflecken auf der Wand im Hintergrunde. Sammlung Kalle.

3.– 1064. Dasselbe Blatt.
Sehr schöner Abdruck, ringsum scharf beschnitten.

13.– 1065. Die Spinnerin und der Hufschmied. B. 6.
Brillanter Abdruck des zweiten Zustandes mit schmutzigen Plattenrändern und mit dem Monogramm. Mit Rand.

15.– 1066. Die Frau mit den beiden Körben. B. 14.
Ebenso.

21.– 1067. Die Spinnerin und der Fischer. B. 18.
Ebenso, mit breitem Rand.

P. Zaenredam.

5.– 1068. Schloss Beckenrode. – Schloss Assumburg. Quer 4°. 2 Bl.
Sehr seltene Blätter in brillanten Abdrücken mit Rand.

Martin Zasinger.

32.– 1069. Die Enthauptung der heiligen Katharina. B. 8.
Prachtvoller Abdruck auf Papier mit der hohen Krone, links scharf beschnitten und oben um 2¼ Zoll verschnitten.

Reinier Zeeman.

90.– 1070. Verschiedene Schiffe von Amsterdam. Zweiter Teil. B. 75—86. 12 Bl.
Vollständige Folge in ausgezeichneten Abdrücken. — B. 80, 83, 84, 85, 86 im allerersten Zustande vor dem Buchstaben b, welcher der Nummer vorausgeht. Mit vollem Rand. ***Von dieser Quatität äusserst selten.***

50.– 1071. Die Seeschlachten. B. 99—106. 8 Bl.
Vollständige Folge in ausgezeichneten Abdrücken des zweiten Zustandes mit der Adresse von Clement de Jonghe. Sehr selten.

40.– 1072. Die Schiffswerfte. Weigel und Dutuit 107.
Vorzüglicher Probedruck vor der Nummer, vor dem Namen und vor der Inschrift auf der grossen Flagge. Auf Schellenkappepapier, wenig ausgebessert. ***Aeusserst selten.***

40.– 1073. Der in der Ausbesserung befindliche Dreimaster. W. u. D. 118*bis*.
Brillanter Abdruck des ersten Zustandes vor der Nummer, auf Schellenkappepapier. ***Aeusserst selten.***

10.– 1074. Kleine Marine, darüber das von Mouzyn nach Livens gestochene Portrait des Admirals De Ruyter. D. 178.

Vortrefflicher Abdruck mit breitem Rand. ***Von der grössten Seltenheit.***

13.– 1075. Dieselbe Marine, mit dem Portrait des Admirals Jan van Galen. D. 179.

Ebenso.

— Dieses und das vorhergehende Blatt sind Bartsch und Weigel unbekannt geblieben und erst von Dutuit nach obigen Exemplaren beschrieben. —

Zeichnungen.

Anonymer italienischer Meister.

5.– 1076. Studie zu einer nackten weiblichen Figur. Kl. Fol.

Schöne Federzeichnung in der Art des Carracci.

Anonyme Meister des IX. Jahrhunderts.

11.– 1077. Park mit Eichengruppe. Quer Fol.

Hübsche Aquarelle.

2.– 1078. Salò am Gardasee. Quer Fol.

Aquarellskizze. Dabei zwei Kopien nach Rembrandt und Ostade.

Jan Asselyn.

Geboren 1610, gestorben 1660.

10.– 1079. Römische Landschaft mit Ruinen. Länge 155, Höhe 97 mm.

Ausgeführte Sepiazeichnung.

Hendrik van Avercamp.

Geboren 1590, gestorben 1635.

350.– 1080. Holländisches Eisfest mit vielen Schlittschuhläufern und Schlittenfahrern. L. 200, H. 150 mm.

Reizende Aquarelle. Sammlung Blokhuyzen. Bezeichnet.

80.– 1081. Gruppe von Landleuten. L. 172, H. 113 mm.

Feder, leicht aquarelliert.

Ludolf Backhuyzen.

Geboren 1631, gestorben 1708.

41.– 1082. Marine. Links vorne bewegt sich eine Segelbarke nach dem Grunde, weiter rückwärts zwei grosse Schiffe, in der Ferne die Küste von Holland. L. 128, H. 77 mm.
Sepia und Tusche. Aus den Sammlungen van der Willigen und Suermondt. Ganz vorzüglich.

25.– 1083. Seesturm. Im Vordergrunde zwei Segelschiffe, rechts im Hintergrunde eine felsige Küste. L. 192, H. 117 mm.
Vortreffliche Tuschzeichnung. Sammlung Roelofs.

40.– 1084. Ruhige See mit Kriegsschiffen und Segelbarken. L. 202, H. 152 mm.
Ebenso. Sammlung Blokhuyzen. Sehr schön ausgeführt.

Giov. Francesco Barbieri, genannt Guercino.

Geboren 1591, gestorben 1666.

34.– 1085. Weiblicher Kopf nach rechts. H. 197, B. 135 mm.
Sepia.

Nicolas Berghem.

Geboren 1620, gestorben 1683.

190.– 1086. Seeschlacht bei Catwyk zwischen den Engländern und dem Admiral Tromp. Von der Höhe einer Düne verfolgen Fischer, Reiter und Bauern den Verlauf der Schlacht, rechts in der Ferne sind die Schiffe sichtbar. L. 292, H. 173 mm.
Tusche und schwarze Kreide. Geistreiche ausgeführte Zeichnung. Bezeichnet. Sammlung Blokhuyzen.

97.– 1087. Ländliche Wohnung von Bäumen umgeben am Ufer eines Flusses. L. 377, H. 222 mm.
Sepia. Sehr schön ausgeführt. Sammlung Blockhuyzen.

205.– 1088. Italienische Landschaft. Im Vordergrunde zwei Figuren und eine Viehherde, welche sich einer Furth entlang bewegen, links und im Hintergrunde hohe Felsen. L. 300, H. 195 mm.
Prächtige Sepiazeichnung. Bezeichnet. Aus den Sammlungen Goll von Frankenstein und Schneider von Creuzot.

30.– 1089. Hügelige Landschaft mit Vieh. L. 192, H. 117 mm.
Tusche und Kreide.

61.– 1090. Skizzenblatt mit Schafen. L. 387, H. 213 mm.
Vorzügliche Studie in Kreide und Rotstift. Sammlung Dupper.

60.– 1091. Stehender Esel. L. 200, H. 165 mm.
Schwarze Kreide. Aus den Sammlungen Goll von Frankenstein, van der Willigen und Suermondt. Vortreffliche, ausgeführte Studie.

40.– 1092. Waldige und gebirgige Landschaft mit Figuren. L. 488, H. 303 mm.
Schwarze Kreide. Bezeichnet. Sammlung Dupper.

Jan Both.

Geboren 1610, gestorben 1651.

200.– 1093. Waldige Landschaft mit Fernsicht, links im Vordergrunde ein Eseltreiber und ein Bauer mit einer Kuh. L. 274, H. 201 mm.
Kreide und Tusche. Bezeichnet. Aus den Sammlungen Simon, Dimsdale und Sir Thomas Lawrence. Eine ganz vorzügliche Zeichnung von grosser Schönheit. S. die Abbildung.

François Boucher.

Geboren 1704, gestorben 1770.

1510.– 1094. Die Dorfschullehrerin. Die Lehrerin sitzt rechts auf einem Stuhle, in der linken Hand eine Rute, vor ihr eine Gruppe von drei Kindern. H. 250, B. 198 mm.
Reizende Komposition. Feder und Sepia. Aus den Sammlungen Lembrügge und Coster.

Bartholomäus Breenberg.

Geboren 1620, gestorben 1660.

28.– 1095. Die Ruinen des Tempels der Vesta in Tivoli. H. 261, B. 278 mm.
Flotte Sepiazeichnung. Sammlung Blokhuyzen.

Jan Breughel, der Aeltere.

Geboren 1569, gestorben 1625.

90.– 1096. Landschaft. Im Hintergrunde eine grosse Kirche auf einem Hügel, im Vordergrunde ein breiter Fluss mit mehreren Nachen, links ein Gehölz. L. 292, H. 191 mm.
Vorzügliche Federzeichnung, leicht aquarelliert. Sammlung Blokhuyzen.

Adrian Brouwer.

Geboren 1608, gestorben 1640.

31.– 1097. Skizzenblatt mit einem Zahndoktor und anderen Figuren. L. 331, H. 220 mm.
Feder und Sepia. Geniale Skizze.

Jan van den Capelle.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

11.– 1098. Ein Segelboot. L. 115, H. 102 mm.
Vortreffliche Skizze, leicht in Farben.

Albert Cuyp.

Geboren 1606, gestorben 1664 (?).

100.– 1099. Sitzender Mann, die Klarinette spielend, daneben die Halbfigur eines andern, der den Takt schlägt. L. 154, H. 137 mm.
Schwarze Kreide und Tusche. Sammlung Blokhuyzen.

110.– 1100. Zwei stehende Kühe nach rechts. L. 143, H. 48 mm.
Ebenso. Bezeichnet: A C. Aus den Sammlungen Verdonk, Van der Willigen und Suermondt. Ganz vorzüglich.

305.– 1101. Ansicht der Maas bei Dordrecht. Rechts beim Quai liegen mehrere Segelbarken vor Anker, im Vordergrunde links ein Ruderboot. L. 182, H. 130 mm.
Schwarze Kreide und Tusche, leicht aquarelliert. Bezeichnet. Aus den Sammlungen Verstolk van Soelen und Heimsoeth. Sehr schön.

510.– 1102. Holländische Landschaft. Im Vordergrunde eine grosse, von einer Hecke eingefasste Wiese, dahinter hohe Ulmen, links ein Landhaus, rechts einige Hütten und Heuschober. L. 252, H. 162 mm.
Meisterhafte Zeichnung in schwarzer Kreide und Wasserfarben, von schönster Wirkung. Bezeichnet: A C. Sammlung Heimsoeth.

Abraham van Diepenbeck.

Geboren 1607, gestorben 1675.

40.– 1103. Die vier grossen Kirchenväter knieend, hinter ihnen drei Ordensbrüder, in der Luft zwei Engelknaben. H. 540, B. 338 mm.
Wirkungsvolle, ausgeführte Zeichnung in roter und schwarzer Kreide. Aus den Sammlungen Ploos van Amstel, Goll von Frankenstein und Blokhuyzen.

J. Doomer.

Zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts.

57.– 1104. Waldwiese, links führt ein breiter Weg in ein Gehölz. L. 296, H. 182 mm.
Feder und Sepia. Aus den Sammlungen Boerner und Heimsoeth. Sehr wirkungsvoll.

Albrecht Dürer.

Geboren 1471, gestorben 1528.

2000.– 1105. Hasenkopf mit vier Ohren. H. 326, B. 248 mm.
Wunderbare, miniaturartig in Wasserfarben ausgeführte Zeichnung. In der Mitte unten (wohl von fremder Hand) das Monogramm und die Jahrzahl 1526. — Diese Zeichnung stammt ursprünglich aus der Sammlung der Familie Imhoff in Nürnberg, Erben von Willibald Pirkheimer, dem Freunde Dürers, und wurde im Jahre 1632 während des 30jährigen Krieges an Abraham Bloemart um 150 Thaler verkauft, wie aus einer Note des H. Imhoff in seinem Familienbuche ersichtlich, welches im Germanischen Museum in Nürnberg aufbewahrt wird; später ging die Zeichnung in die Sammlung De Kat über.

Karel Dujardin.

Geboren um 1635, gestorben 1678.

30.– 1106. Studienblatt mit liegenden Schweinen. L. 162, H. 130 mm.
Bleistift.

Anton van Dyck.

Geboren 1599, gestorben 1641.

695.– 1107. Die Vermählung der heiligen Katharina. Gruppe von sieben Figuren. L. 195, H. 132 mm.
Herrliche Federzeichnung mit Sepia laviert. Aus den Sammlungen Ploos van Amstel, Verstolk und Leembruggen. Siehe die Abbildung.

Gerbrand van den Eeckhout.

Geboren 1621, gestorben 1674.

31.– 1108. Sitzender Mann, von vorne gesehen. H. 268, B. 166 mm.
Schwarze Kreide auf blauem Papier.

Jakob Esselens.

Geboren 1660, gestorben 1712.

35.– 1109. Holländische Küste mit Fischerbooten und Fischern. L. 304, H. 148 mm.
Sepia und Tusche. Sehr schön.

15.– 1110. Italienische Landschaft, im Vordergrunde ein antiker Brunnen und zwei Figuren. L. 214, H. 147 mm.
Feder und Sepia.

Alaert van Everdingen.

Geboren 1621, gestorben 1675.

52.– 1111. Norwegische Gebirgslandschaft, im Vordergrunde ein grosser Fluss und zwei Ruderboote. L. 255. H. 148.
Ausgezeichnete Aquarelle. Bezeichnet. Sammlung De Vos.

32.– 1112. Kalkofen am Ufer eines Kanals, rechts im Hintergrunde die Stadt Harlem. L. 310. H. 188.
Vortrefflich ausgeführte Sepiazeichnung. Bezeichnet.

60.– 1113. Blockhaus und Wasserfall in Norwegen. L. 167, H. 114 mm.
Ebenso.

51.– 1114. Seestück. Im Mittelgrunde links eine grosse Segelbarke, rechts im Hintergrund die Ansicht einer Stadt. L. 157, H. 81 mm.
Ebenso.

85.– 1115. Landschaft in Norwegen, rechts auf hohem Felsen ein Schloss, links ein Wasserfall und zwei Männer. L. 243, H. 134 mm.
Prächtige, ausgeführte Sepiazeichnung von bedeutender Wirkung. Bezeichnet.

42.– 1116. Baumreiche Landschaft, im Hintergrunde die Ansicht einer Stadt. L. 214, H. 93 mm.
Meisterhafte Tuschzeichnung auf bläulichem Papier. Aus den Sammlungen J. A. Börner und Heimsoeth.

280.– 1117. Everdingens Musterbuch. Kleiner, in Schweinsleder gebundener quer 8⁰ Band mit 44 Entwürfen, teils Landschaften, teils Seestücke, in brauner Oelfarbe schön ausgeführt. Dieses Buch, welches aus dem Nachlasse von Guichardot stammt, diente dem Meister offenbar als Musterbuch, die Blätter tragen deshalb auch nicht sein sowohl auf Radierungen als auch Zeichnungen sonst angebrachtes Monogramm.
Eine höchst interessante Sammlung.

Jakob de Gheyn.

Geboren 1565, gestorben 1615.

31.– 1118. Halbfigur eines die Trompete blasenden Mannes. H. 146, B. 130 mm.
Flotte Sepiaskizze. Sammlung Blokhuyzen.

Hendrik Goltzius.

Geboren 1558, gestorben 1616.

110.– 1119. Kopf eines jungen Mädchens. L. 104, H. 95 mm.
Schwarze und rote Kreide, leicht aquarelliert, auf Pergament. Ganz vorzüglich.

Jan van Goyen.

Geboren 1596, gestorben 1656.

105.– 1120. Kanal in Amsterdam, im Vordergrunde beladene Segelboote und Nachen. L. 276, H. 182 mm.

Schwarze Kreide. Bezeichnet und datiert 1653. Sammlung Blokhuyzen. Ganz vorzüglich.

36.– 1121. Schlittschuhläufer. L. 197, H. 112 mm.

Ebenso.

33.– 1122. Holländische Flusslandschaft, rechts ein Dorf, im Mittelgrunde ein Segelschiff und zwei Barken. L. 204, H. 118 mm.

Ebenso.

37.– 1123. Wagen mit Reisenden vor einer Herberge. Figurenreiche Komposition. L. 302, H. 184 mm.

Schwarze Kreide.

61.– 1124. Der Fischmarkt. Figurenreiche Komposition aus der Jugendzeit des Meisters. L. 250, H. 142 mm.

Tusche. Bezeichnet: J. v. Goien 1625. Sammlung Guichardot.

41.– 1125. Ein Wunderdoktor, auf einer Tribüne stehend, umgeben von vielen Personen. L. 186, H. 112 mm.

Schwarze Kreide und Tusche. Bezeichnet und datiert 1631. Sammlung Guichardot.

25.– 1126. Landschaft. Im Vordergrunde auf einem breiten Weg, der zu einem Gehölz führt, eine Gruppe von drei Personen. L. 85, H. 55 mm.

Sehr sorgfältig ausgeführte Sepiazeichnung aus der Jugendzeit des Meisters. Mit dem vollen Namen bezeichnet. Aus den Sammlungen Van der Willigen und Suermondt.

41.– 1127. Flusslandschaft. Links am Ufer zwei Boote, aus denen ein Mann Körbe ausladet, auf dem jenseitigen Ufer mehrere Windmühlen. L. 195, H. 188 mm.

Ausgezeichnete Aquarelle von schöner harmonischer Wirkung. Bezeichnet.

40.– 1128. Flusslandschaft, im Vordergrunde bei einem grossen Baum ein Nachen mit zwei Männern. L. 271, H. 172 mm.

Schwarze Kreide. Mit dem vollen Namen bezeichnet und datiert 1627.

J. van der Haagen.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

49.– 1129. Waldpartie. L. 306, H. 187 mm.

Vorzügliche ausgeführte Tuschzeichnung. Aus den Sammlungen Verbruggen und Blokhuyzen.

Jan Hackaert.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

1130. Bergige Landschaft, im Vordergrunde zwei grosse Baumstämme und Bauern mit Vieh. H. 206, B. 176 mm.
Sepia und Tusche. Schön ausgeführt. Sammlung Blokhuyzen.

Franz Hals.

Geboren 1584, gestorben 1666.

1131. Stehender Mann. H. 266, B. 167 mm.
Leicht hingeworfene Skizze in Sepia und Wasserfarben. Bezeichnet. Sammlung Blokhuyzen.

Willem de Heer.

Zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts.

1132. Schwimmende Ente. L. 193, H. 142 mm.
Miniaturartig ausgeführte Aquarelle auf Pergament. Auf der Rückseite bezeichnet. Sammlung Blokhuyzen.

Willem de Heusch.

Geboren 1638, gestorben um 1700.

1133. Hügelige Landschaft, im Vordergrund mehrere grosse Bäume. L. 160, H. 117 mm.
Sepia und Tusche. Bezeichnet. Sammlung Blokhuyzen.

Jan Hulswit.

Geboren 1766, gestorben 1822.

1134. Waldige Landschaft aus der Umgebung von Harlem. L. 360, H. 248 mm.
Wirkungsvolle Aquarelle. Auf der Rückseite bezeichnet. Sammlung De Vos.

C. Huygens Sohn.

Um 1670.

1135. Drei Skizzenblätter. Sitzende Frau und zwei weibliche Köpfe. 4°.
Sepia, schwarze Kreide und Rotstift.

Jan van Huysum.

Geboren 1682, gestorben 1749.

1136. Grosses Blumenstück. Auf einem Tische ein grosser Topf mit Rosen, Tulpen, Astern etc. H. 456, B. 350 mm.
Prachtvolle, ausgeführte Aquarelle.

1137. Rosen, Mohnblumen etc. 4 Bl. 4° und Fol.
Ebenso. Sammlung De Vos.

Jacob Jordaens.

Geboren 1594, gestorben 1678.

24.- 1138. Weiblicher Kopf. H. 179, B. 130 mm.

Rotstift und schwarze Kreide.

Willem Kalf.

Geboren 1625, gestorben 1693.

31.- 1139. Stillleben. Auf einem Tisch ein Trinkhorn, eine Vase, eine Platte mit Früchten und Gläser. H. 180, B. 144 mm.

Flotte Sepiaskizze.

Jan van Kessel.

Geboren 1642, gestorben 1680.

25.- 1140. Ein Kanal, zu beiden Seiten Häuser, im Hintergrund eine kleine Brücke. H. 190, B. 145 mm.

Vorzügliche Tuschzeichnung. Sammlung De Vos.

Philipp de Koningh.

Geboren 1619, gestorben 1689.

65.- 1141. Ländliche Wohnung, im Vordergrunde rechts ein Teich und zwei Männer in einem Boot. L. 230, H. 180 mm.

Feder und Sepia. Sammlung Blokhuyzen.

165.- 1142. Bauer, seinem Grundherrn den Pacht bezahlend. L. 230, H. 166 mm.

Meisterhafte Sepiazeichnung, laviert. Sammlung Verstolk.

Liendert van der Koogen.

Geboren 1610, gestorben 1681.

53.- 1143. Sitzender Mann, in der Rechten ein Glas haltend. H. 110, B. 278 mm.

Vortreffliche Studie in schwarzer Kreide auf blauem Papier, weiss gehöht.

Leprince.

Zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts.

15.- 1144. Der zwölfjährige Christus unter den Schriftgelehrten. L. 210, H. 180 mm.

Sepia. Bezeichnet und datiert 1786.

Jan Livens.

Geboren 1607, gestorben 1663.

84.– 1145. Grosser knorriger Weidenstamm. H. 378, B. 230 mm.
Meisterhafte Sepiastudie auf japanischem Papier. Bezeichnet. Sammlung Blokhuyzen.

Nicolas Maes.

Geboren 1632, gestorben 1693.

135.– 1146. Halbfigur einer schlafenden alten Frau, dahinter das Brustbild eines jungen Mädchens. L. 197, H. 192 mm.
Vorzügliche Rotstiftzeichnung. Sammlung Blokhuyzen.

220.– 1147. Brustbild eines jungen Mannes, vor einem Tische sitzend und seine Pfeife anzündend. H. 157, B. 136 mm.
Sepia. Aus den Sammlungen Revil und Norblin. Sehr schön.

Theodor Matham.

Geboren 1589.

38.– 1148. Stehender Amor, in der Rechten einen Bogen haltend, rund. Diam. 94.
Reizende, miniaturartig ausgeführte Sepiazeichnung. Mit dem vollen Namen bezeichnet und datiert 1626.

Jan Molenaer.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

15.– 1149. Eine Mutter mit ihrem Kinde, Halbfiguren. H. 120, B. 88 mm.
Geistreiche Skizze in schwarzer Kreide.

Pieter Molyn.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

32.– 1150. Landschaft. Zur Linken einer breiten Landstrasse ein Bauernhaus, vor demselben eine Gruppe von drei Personen. L. 195, H. 148 mm.
Schwarze Kreide und Tusche. Bezeichnet. Sammlung Blokhuyzen.

40.– 1151. Kanal mit hoher Holzbrücke und mehreren Figuren. L. 194. H. 144 mm.
Ebenso. Bezeichnet und datiert 1656. Sammlung Blokhuyzen.

Frederik Moucheron.

Geboren 1632, gestorben 1686.

32.– 1152. Schlossruine mit hohem gewölbtem Thor, im Vordergrund ein Fluss und mehrere Figuren. L. 232, H. 153 mm.
Vortreffliche Tuschzeichnung. Sammlung Goll von Frankenstein.

60.– 1153. Gebirgige Landschaft, im Vordergrunde links bei einem Fluss ein Hirte mit seiner Schafherde und ein Bauer auf einem Esel reitend. L. 216, H. 202 mm.

Sepia und Tusche. (Die Figuren und Tiere von Adrian van de Velde.) Aus den Sammlungen Ploos van Amstel, Cranenburg und Heimsoeth. Vorzüglich.

Jan Muller.

Geboren 1570, gestorben 1625.

26.– 1154. Brustbild einer jungen Frau mit entblösster Brust und einem Blumenkranz im Haar. Oben die Inschrift: Carezze amatorie. H. 136, B. 100 mm.

Sepia, auf Pergament. Mit dem vollen Namen bezeichnet und datiert 1621. Sehr schön ausgeführt. — Dabei eine ganz kleine miniaturartige Zeichnung, zwei Frauenbüsten in einer Rundung. H. und B. 16 mm.

H. Naiwincx.

Mitte des 17. Jahrhunderts.

25.– 1155. Landschaft. Im Vordergrunde ein grosser Teich, im Hintergrunde gegen die Mitte zwei Bauernhäuser zwischen hohen Bäumen. L. 160, H. 118 mm.

Tusche und schwarze Kreide. Mit dem vollen Namen bezeichnet. Sammlung Heimsoeth. Vorzüglich.

Aart van der Neer.

Geboren 1603, gestorben 1677.

510.– 1156. Holländische Kanallandschaft, links ein Dorf, rechts im Hintergrunde ein grosses Segelboot und eine Windmühle, im Vordergrunde stösst ein Mann sein Boot vom Ufer ab. L. 186, H. 136 mm.

Sepia und Tusche. Bezeichnet. Vorzügliche, ausgeführte Zeichnung, in der die Wirkung der Dämmerung vollkommen wiedergegeben ist. Aus den Sammlungen Jolles und Leembruggen.

335.– 1157. Volksbelustigung auf dem Eise mit vielen Schlittschuhläufern, Kolfspielern etc., links hohe Häuser, von Bäumen umgeben, im Hintergrunde eine Stadt. L. 216, H. 156 mm.

Meisterhafte, ausgeführte Sepiazeichnung. S. d. Abbildung.

Gillis Neyts.

Geboren 1623, gestorben 1687.

64.– 1158. Studienblatt mit kleinen Gruppen von Ochsen, Schafen, Pferden etc. L. 195, H. 137 mm.

Vorzüglich in Wasserfarben ausgeführt. Bezeichnet.

23.– 1159. Mühle an einem Teich, von Bäumen umgeben. L. 310, H. 190 mm.

Feder aquarelliert. Bezeichnet. Sammlung Guichardot.

26.– 1160. Baumstudie. Im Hintergrunde und rechts Häuser und ein Reiter. Auf der Rückseite ebenfalls eine Baumstudie. H. 260, B. 210 mm.

Feder. Bezeichnet.

Adrian van Ostade.

Geboren 1610, gestorben 1685.

670.– 1161. Das Vesperbrot. Die durch die Radierung bekannte Komposition. L. 255, H. 212 mm.

Herrliche, ausgeführte Sepiazeichnung von grossartiger Wirkung. Bezeichnet. Das Blatt hat offenbar dazu gedient, die Umrisse auf der Platte zu fixieren, wie aus den Spuren der Nadel ersichtlich. Papierzeichen: Die grosse Schellenkappe. Sammlung Bruyninckx, verkauft in Brüssel im Jahr 1864. S. die Abbildung. (Beigegeben ist die Radierung in sehr schönem Abdruck.)

80.– 1162. Der Brillenhändler. Eine alte Bäurin probiert eine Brille, welche der Händler ihr bietet; ein Bauer, auf die Hausthüre gestützt, sieht zu. H. 132, B. 116 mm.

Sepia und Tusche. Meisterhaft ausgeführt. Aus den Sammlungen Verstolk und Blokhuyzen.

275.– 1163. Sitzende Bauern. 2 Bl. H. je 86, B. je 71 mm.

Prächtige Federzeichnungen, aquarelliert. Bezeichnet. Aus den Sammlungen Ploos van Amstel und Blokhuyzen.

14.– 1164. Bauernhaus mit Schuppen. L. 162, H. 153 mm.

Vortreffliche Studie in schwarzer Kreide und Tusche.

60.– 1165. Bauern in einer Schenke, einem Violinspieler zuhörend. L. 183, H. 112 mm.

Sepia und Tusche. Wirkungsvolle Skizze.

Isaac van Ostade.

81.– 1166. Holländische Flusslandschaft mit vielen Schlittschuhläufern, links eine Gruppe von Zuschauern. L. 270, H. 157 mm.

Feder und Tusche. Sammlung Bruyninckx.

Bonaventura Peeters.

Geboren 1614, gestorben 1652.

1167. Zwei kleine Marinen mit den Ansichten von Kampen und Vollenhoven im Hintergrund. 2 Bl. L. je 148, H. 40 und 57 mm.

Reizende Aquarelle. Aus den Sammlungen Goll von Frankenstein und Roelofs.

1168. Ansicht einer holländischen Stadt (Enkhuysen), im Vordergrunde rechts auf einem grossen Fluss eine beladene Segelbarke. L. 420, H. 210 mm.

Bleistift und Tusche.

Paul Potter.

Geboren 1625, gestorben 1654.

1169. Liegendes Schaf. L. 102, H. 59 mm.

Meisterhafte Studie in schwarzer Kreide. Bezeichnet. (Diese Zeichnung diente dem Meister zu seiner Radierung Bartsch 6.) Sammlung Dupper.

1170. Drei liegende Schweine. L. 95, H. 67 mm.

Ebenso.

1171. Zwei stehende Kühe. L. 113, H. 80 mm.

Ebenso. (Dabei die nach dieser Zeichnung gefertigte Radierung von Marc de Bye.)

1172. Zwei Studienblätter. Pferde und Hunde. 2 Bl. L. 120, H. 78, und 127 × 100 mm.

Ebenso. Sammlung De Vos.

1173. Zwei Studienblätter. Pferde, und ein mit vier Pferden bespannter Postwagen. L. und H. je 92 und 114.

Ebenso. Sammlung De Vos.

Licinio Regillo, genannt Pordenone.

Geboren 1483, gestorben 1539.

1174. Kaiser Karl V., nach rechts gewendet. Halbfigur. H. 190, B. 143.

Feder. Rechts am Rande mit dem Monogramm bezeichnet.

Rembrandt Harmensz van Rijn.

Geboren 1608, gestorben 1669.

1175. Christus am Oelberg. Christus steht links im Vordergrunde und betrachtet die am Fusse eines Felsen schlafenden Jünger, im Mittelgrunde sieht man eine Gruppe von Kriegsleuten mit

Lanzen und Fackeln sich nähern, im Hintergrund rechts auf hohem Berge ein burgartiges Gebäude, der Himmel ist mit schweren Wolken bedeckt. L. 210, H. 170 mm.

Herrliche Sepiazeichnung von grossartiger Wirkung. Rechts oben bezeichnet: Rijn. Sammlung Blokhuyzen. S. die Abbildung.

Anmerkung: Diese Zeichnung (sowie die folgende) wurde von Dr. Sträter in der Auktion Vis Blokhuyzen persönlich gekauft, darnach sind die Angaben von Vosmaer in der zweiten Auflage seines Rembrandt-Werkes, pag. 524 und 592 (nämlich dass diese Zeichnungen Herrn Suermondt gehört hätten), richtig zu stellen.

80.– 1176. Die Grablegung Christi. L. 202, H. 155 mm.

Geniale Sepiaskizze. Auf der Rückseite eine Studie zur Enthauptung Johannis des Täufers. Sammlung Blokhuyzen.

1500.– 1177. Ein alter Weidenbaum am Ufer eines Teiches, rechts auf einer Anhöhe ein Mann, vom Rücken gesehen. H. 220, B. 190 mm.

Prachtvolle Sepiazeichnung von grosser Wirkung. Aus den Sammlungen Reril, van Os, van den Zande und De Kat. (Vergl. Vosmaer, 1. Aufl., pag. 464, und 2. Aufl., pag. 532.) Siehe die Abbildung.

56.– 1178. Stehende Frau und zwei Männer. L. 142, H. 100 mm.

Sepia. Vorzügliche Studie. Aus den Sammlungen Verstolk, Six und Blokhuyzen.

200.– 1179. Vier Studienblätter. Ein sitzender nachdenklicher Mann, eine Frau und Halbfiguren von zwei Männern. 8°.

Sepia. Aus den Sammlungen Galichon und Suermondt.

1400.– 1180. Holländische Landschaft, im Hintergrunde ein Dorf, von welchem gegen vorne ein kleiner Kanal führt. L. 155, H. 90 mm.

Herrliche Sepiazeichnung. Aus den Sammlungen Goll von Frankenstein, Cranenburg und Heimsoeth. S. die Abbildung.

1020.– 1181. Liegender Löwe. L. 190, H. 105 mm.

Sepia und Tusche. Geniale Studie von grossartiger Wirkung. Auf der Rückseite eine zweite, gleich meisterhafte Studie zu einem liegenden Löwen. (Vergl. Vosmaer, pag. 529.) Sammlung De Vos. S. die Abbildung.

Giuseppe Ribera, genannt Spagnoletto.

Geboren 1588, gestorben 1656.

71.– 1182. Die Marter des heiligen Bartholomäus. H. 288, B. 192 mm.

Vorzügliche, ausgeführte Studie zu der Radierung des Meisters. (Letztere liegt in einem schönen Abdruck bei.) Sammlung Heimsoeth.

Hendrik Rietschoof.

Zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts.

30.– 1183. Ruhige See, im Hintergrund ein grosses Kriegsschiff feuernd, im Vordergrund ein bemanntes Boot und beladene Segelbarken. L. 260, H. 190 mm.

Vorzügliche, ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichnet.

Jakob Ruisdael.

Geboren 1635, gestorben 1681.

660.– 1184. Dünenlandschaft in der Nähe von Harlem. Im Vordergrunde ein überschwemmter Weg, der sich hinter einer Anhöhe verliert, welche von einer grossen Eiche überragt wird, rechts im Mittelgrunde ein Bauernhaus, von Bäumen umgeben. H. 212, B. 192 mm.

Prachtvolle, ausgeführte Tuschzeichnung von grossartiger Wirkung. Bezeichnet. Aus den Sammlungen Muller und Leembruggen. S. die Abbildung.

31.– 1185. Baumreiche Landschaft, im Hintergrunde ein Dorf. L. 195, H. 148 mm.

Flotte Kreidezeichnung. Sammlung Blokhuyzen.

39.– 1186. Hütte, von Bäumen umgeben, am Ufer eines Flusses. L. 195, H. 148 mm.

Ebenso.

205.– 1187. Ansicht der Stadt Cuylenburg. L. 196, H. 134 mm.

Prächtige Tuschzeichnung von grosser Feinheit. Auf der Rückseite eine skizzierte Stadtansicht. Sammlung Roelofs.

Hermann Saftleven.

Geboren 1609, gestorben 1685.

99.– 1188. Das Schloss Nyenrode zwischen Amsterdam und Utrecht. L. 418, H. 300 mm.

Schwarze Kreide und Sepia. Aus den Sammlungen Guichardot und Marquis de Lagoy.

38.– 1189. Rheinlandschaft mit ausgedehnter Fernsicht, links Landleute bei der Weinlese. L. 233, H. 150 mm.

Sepia und Tusche. Bezeichnet und datiert 1667. Aus den Sammlungen Guichardot und Marquis de Lagoy.

10.– 1190. Gebirgslandschaft, in der Mitte führt ein Steg über einen Bach. L. 258, H. 180 mm.

Sepia und schwarze Kreide. Bezeichnet. Sammlung Guichardot

25.– 1191. Zwei kleine Flusslandschaften. H. je 98, B. je 80 mm.
Ebenso. Bezeichnet.

21.– 1192. Zwei ähnliche Landschaften. H. je 98, B. je 80 mm.
Ebenso. Bezeichnet.

Roland Savery.

Geboren 1576, gestorben 1639.

15.– 1193. Kleine Landschaften. 2 Bl. L. je 83, H. je 55 mm.
Silberstift auf Pergament.

W. Schellinks.

Geboren 1632, gestorben 1678.

10.– 1194. Der Molo beim Golf von Neapel, im Hintergrunde der Vesuv. L. 240, H. 167 mm.
Geistreiche Skizze in Sepia und Tusche.

10.– 1195. Ansicht des Dorfes Bredges in England. L. 288, H. 176 mm.
Bleistift und Sepia. Auf der Rückseite vom Meister handschriftlich beschrieben.

155.– 1196. Italienische Landschaft. Zur Linken vor einem Wirtshaus hält ein Reiter, dem eine Frau ein Glas reicht, rechts ein grosser Thorbogen, durch den ein zweiter Reiter sich nähert, im Vordergrunde ein blasender Jäger mit fünf Hunden. L. 300, H. 230 mm.
Sepia und Tusche. Prachtvolle, ausgeführte Zeichnung. Mit dem vollen Namen bezeichnet und datiert 1658.

Johann Christian Schotel.

Geboren 1787, gestorben 1839.

6.– 1197. Bewegte See mit Fischerbooten, rechts ein Ruderboot mit vier Männern. L. 381, H. 248 mm.
Schwarze Kreide und Tusche.

3.– 1198. Seestück. Im Vordergrunde ein am Ufer liegendes Boot, in der Ferne grosse Segelschiffe. L. 335, H. 223 mm.
Tusche.

Pieter van Slingeland.

Geboren 1640, gestorben 1691.

26.– 1199. Kniestück einer Frau, welche mit der Linken die Augen beschattet. H. 204, B. 170 mm.
Schwarze Kreide auf blauem Papier. Aus den Sammlungen Baartz und Blokhuyzen.

Adrian Stalbent.

Geboren 1580, gestorben 1662.

21.– 1200. Dorfansicht. Zur Linken eine Kirche und grosse Bäume, im Vordergrunde rechts drei Reiter und ein Fussgänger. L. 375, H. 255 mm.

Sepia. Sammlung Suermondt.

Hermann Swanevelt.

Geboren 1620, gestorben um 1680.

10.– 1201. Die Ruinen der Kaiserpaläste auf dem Palatin zu Rom. L. 260, H. 150 mm.

Feder.

Gerhard Terburg.

Geboren 1608, gestorben 1681.

41.– 1202. Sitzender junger Mann in einen Mantel gehüllt, ein Manuskript lesend. H. 252, B. 182 mm.

Ausgezeichnete Studie in schwarzer Kreide, weiss gehöht. Sammlung Heimsoeth.

Jakob van der Ulft.

Geboren 1627, gestorben 1678.

10.– 1203. Seehafen. Links eine hohe Stadtmauer und ein Triumphbogen, durch welchen eine Gruppe von Orientalen, zu Fuss und zu Pferd, sich nach dem Strande bewegt. L. 161, H. 98 mm.

Sepia.

Adrian van de Velde.

Geboren 1639, gestorben 1672.

75.– 1204. Stehende junge Frau, nach links gewendet. H. 270, B. 155 mm.

Vorzügliche Rotstiftstudie. Sammlung Blokhuyzen.

26.– 1205. Weidendes Vieh. L. 285, H. 192 mm.

Sepia. Sammlung De Vos.

31.– 1206. Landschaft mit einem befestigten Schloss, rechts eine zerfallene Mauer. L. 150, H. 114 mm.

Sepia und schwarze Kreide. Sehr schön ausgeführt. Sammlung De Vos.

13.– 1207. Verfallene Bauernhütte mit Strohdach, vor dem Eingang ein grosser Baum. L. 275, H. 180 mm.

Schwarze Kreide und Tusche. Sammlung De Vos.

Esaias van de Velde.

Geboren 1597, gestorben 1648.

1208. Bauernhäuser am Ufer eines Flusses, bei einem Boot zwei Männer im Gespräch. L. 297, H. 180 mm.
Schwarze Kreide und Tusche. Bezeichnet.

Willem van de Velde.

Geboren 1633, gestorben 1707.

1209. Ruhige See mit Kriegsschiffen. H. 174, B. 136 mm.
Sepia und Tusche. Bezeichnet. Aus den Sammlungen Dupper und Ploos van Amstel. Vorzüglich.

1210. Seestück mit Kriegsschiffen und Segelbarken. L. 315, H. 192 mm.
Sepia und Tusche. Ebenso vorzüglich und aus denselben Sammlungen.

1211. Englische Kriegsschiffe. L. 363, H. 238 mm.
Tusche.

1212. Stille See mit Kriegsschiffen, rechts ein Ruderboot. L. 220, H. 148 mm.
Ebenso. Sammlung Roelofs.

Adrian van der Venne.

Geboren 1586, gestorben 1650.

1213. Titel zu dem Buche: Belacchen. Werelt. Allegorische, figurenreiche Darstellung. H. 177, B. 136 mm.
Sepia und Tusche.

Abraham Verboom.

Geboren 1628, gestorben 1670.

1214. Dorfstrasse, links zwei Hütten und ein Heuschober, beschattet von grossen Bäumen, rechts Bauernhäuser. L. 290, H. 168 mm.
Vorzügliche, ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichnet. Aus den Sammlungen Verstolk und De Vos.

1215. Baumreiche Landschaft, links auf einer Anhöhe ein Haus. L. 290, H. 168 mm.
Ebenso.

1216. Dorfeingang, rechts hohe Eichen, im Mittelgrunde ein Mann zu Pferd. L. 192, H. 142 mm.
Ebenso. Aus den Sammlungen Suermondt und Ch. Gasc.

Cornelius Visscher.

Geboren 1618, gestorben 1658.

42.– 1217. Halbfigur eines jungen Mädchens. H. 167, B. 128 mm.
Rotstift. Sammlung Blokhuyzen.

Simon de Vlieger.

Geboren 1612, gestorben 1660.

280.– 1218. Gehölz am Ufer eines Teiches, im Vordergrund eine Schar Enten. L. 240, H. 190 mm.
Meisterhafte, ausgeführte Tuschzeichnung von grosser Wirkung. S. d. Abbildung.

Anton Waterloo.

Geboren 1618, gestorben 1662.

30.– 1219. Grosse waldige Landschaft mit Kanal und Schleuse. L. 560, H. 414.
Schwarze Kreide und Tusche. Sammlung Blokhuyzen.

25.– 1220. Waldige Landschaft. L. 152, H. 95 mm.
Tusche. Sammlung Guichardot.

16.– 1221. Felsige Landschaft mit Waldbach, links ein hoher Baum. H. 282, B. 225 mm.
Kohle und Tusche auf blauem Papier und leicht in Farbe gesetzt. Sammlung Guichardot.

Antoine Watteau.

Geboren 1684, gestorben 1721.

1950.– 1222. Studienblatt mit drei weiblichen Figuren. H. 230, B. 78 mm.
Schwarze und rote Kreide. Ganz vorzüglich. Sammlung Blokhuyzen. S. d. Abbildung.

23.– 1223. Stehender Mann mit Fächer und Brille. H. 220, B. 122 mm.
Federskizze in der Art des Meisters. Aus den Sammlungen Lempereur und Suermondt.

Jan Baptist Weenix.

Geboren 1621, gestorben 1660.

27.– 1224. Inneres eines Hauses. H. 270, B. 96 mm.
Tusche. Aus den Sammlungen Fries und Suermondt.

Adrian van der Werff.

Geboren 1659, gestorben 1722.

13.– 1225. Studienblatt mit Händen. L. 231, H. 133 mm.
Bleistift und Rotstift.

Jakob de Wit.

Geboren 1695, gestorben 1754.

32.— 1226. Flora und zwei Amoretten. Entwurf zu einem Plafond. Rund. Diam. 240.

Reizende, ausgeführte Rotstiftzeichnung. Bezeichnet.

Philipp Wouverman.

Geboren 1620, gestorben 1668.

71.— 1227. Der Halt vor der Herberge. Links ein Reiter, dem eine Frau zu trinken einschenkt, rechts ein Kavalier zu Fuss, dessen Pferd beschlagen wird. H. 195, B. 163 mm.

Schwarze Kreide auf gelbem Grunde, die Figuren fein mit der Feder ausgeführt.

Thomas Wyck.

Geboren 1616, gestorben 1686.

7.— 1228. Die Ruinen der Kaiserpaläste in Rom, links bei einem Teich ein Hirte mit vier Ochsen, rechts zwei Männer mit einem Maultier. L. 236, H. 203 mm.

Tusche. Bezeichnet.







Druck der Stuttgarter Vereins-Buchdruckerei.
Die Lichtdrucke von Martin Rommel & Co.
in Stuttgart.





314.



316.



614.

Originalgrösse: 274 × 201 mm.



1107.

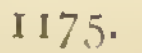


1157.



Originalgrösse: 255 × 212 mm.

1161.



1175.



1177.



1180.

1181



1184.



1218.



1222.